

# Verbleibstudie der Pädagogischen Hochschulen in Baden-Württemberg 2022

## Bericht für die Hochschulöffentlichkeit der Pädagogischen Hochschulen

### Kurzbericht 1 - Abbildungs- und Tabellensammlung

Durchgeführt in Eigenverantwortung der sechs Pädagogischen Hochschulen in Baden-Württemberg

**Erhebungszeitraum:** 16. März 2022 – 30. Mai 2022

**Projektmitarbeiterin:** Dipl.-Soz. Stephanie Cesca  
Stabsstelle Qualitätsmanagement  
Keplerstraße 87  
69120 Heidelberg

**Ansprechpartner: innen  
der Hochschulen:** Dipl.-Päd. Christine Menzer, PH Freiburg  
Lutz Schröder M.A., PH Heidelberg  
Dr. Anette Meier, PH Karlsruhe  
Tanja Scherer M.A., PH Ludwigsburg  
Dr. Christina Barth, PH Schwäbisch Gmünd  
Dr. Kristin Rheinwald, PH Weingarten

# Inhaltsverzeichnis

|                                                                              |    |
|------------------------------------------------------------------------------|----|
| Abkürzungsverzeichnis .....                                                  | 4  |
| Erläuterungen zum Bericht.....                                               | 4  |
| 1. Einleitung .....                                                          | 5  |
| 2. Methodisches Vorgehen und Repräsentativität .....                         | 7  |
| 2.1. Erhebungsmethodik .....                                                 | 7  |
| 2.2. Rücklauf .....                                                          | 8  |
| 2.3. Teilnehmer:innenstatistik und Repräsentativität .....                   | 9  |
| <b>Repräsentativität</b> .....                                               | 10 |
| <b>Befragungsteilnehmer:innen der Verbleibstudie 2022</b> .....              | 11 |
| 3. Studienzufriedenheit und retrospektive Studienentscheidung .....          | 13 |
| <b>Studienzufriedenheit</b> .....                                            | 13 |
| <b>Zufriedenheit mit den praxisbezogenen Aspekten des Studiums</b> .....     | 14 |
| <b>Retrospektive Studienentscheidung</b> .....                               | 15 |
| 4. Weiterqualifikation nach dem (ersten) Hochschulabschluss .....            | 17 |
| 4.1. Masterstudium nach Bachelorstudium .....                                | 17 |
| <b>Masterstudium nach Bachelorstudium</b> .....                              | 17 |
| <b>Stand des angeschlossenen Masterstudiums</b> .....                        | 18 |
| <b>Hochschulart des angeschlossenen Masterstudiums</b> .....                 | 19 |
| <b>Motive für ein Masterstudium</b> .....                                    | 21 |
| <b>Motive gegen ein Masterstudium</b> .....                                  | 25 |
| 4.2. Promotion oder weiteres Studium nach dem Master oder Staatsexamen ..... | 29 |
| <b>Angeschlossene Promotion oder weiteres Studium</b> .....                  | 29 |
| <b>Stand der Promotion</b> .....                                             | 29 |
| <b>Promotionsrahmen</b> .....                                                | 30 |
| <b>Hochschule der Promotion</b> .....                                        | 30 |
| 5. Übergang in den Lehrer:innenberuf – der Vorbereitungsdienst .....         | 31 |
| <b>Stand des Vorbereitungsdienstes</b> .....                                 | 32 |
| <b>Motive gegen die Aufnahme des Vorbereitungsdienstes</b> .....             | 35 |
| <b>Vorbereitung auf den Vorbereitungsdienst durch das Studium</b> .....      | 37 |
| <b>Hilfreiche Studienangebote für den Vorbereitungsdienst</b> .....          | 38 |
| <b>Abschlussnote des Vorbereitungsdienstes</b> .....                         | 41 |
| 6. Übergang in die erste Erwerbstätigkeit .....                              | 42 |
| <b>(Aktive) Beschäftigungssuche</b> .....                                    | 43 |
| <b>Erfolg bei der Erwerbssuche</b> .....                                     | 45 |
| <b>Dauer der Erwerbssuche</b> .....                                          | 46 |

|                                                                                                            |    |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|
| <b>Wege der Erwerbssuche</b> .....                                                                         | 47 |
| 7. Aktuelle berufliche Tätigkeit.....                                                                      | 49 |
| 7.1. Übersicht zur (beruflichen) Tätigkeit bis 3,5 Jahre nach Studienende .....                            | 50 |
| <b>Aktuelle Tätigkeit der Absolvent:innen</b> .....                                                        | 51 |
| 7.2. Aktuelle Beschäftigungssituation .....                                                                | 53 |
| <b>Befristungsverhältnis</b> .....                                                                         | 53 |
| <b>Teilzeitbeschäftigung</b> .....                                                                         | 54 |
| <b>Berufliche Stellung</b> .....                                                                           | 55 |
| <b>Wirtschaftsbereich</b> .....                                                                            | 57 |
| <b>Passung des Tätigkeitsfeldes der aktuellen Beschäftigung – Lehramtsbezug des Studiums</b> .....         | 59 |
| <b>Passung des Tätigkeitsfeldes der aktuellen Beschäftigung – kein Lehramtsbezug des Studiums</b><br>..... | 61 |
| 7.3. Zufriedenheit mit der aktuellen beruflichen Tätigkeit .....                                           | 63 |
| <b>Allgemeine Zufriedenheit mit der aktuellen (bzw. zuletzt ausgeübten) Beschäftigung</b> .....            | 63 |
| <b>Vorbereitung auf die aktuelle (bzw. zuletzt ausgeübte) Beschäftigung durch das Studium</b> .....        | 64 |
| <b>Angemessenheit der aktuellen (bzw. zuletzt ausgeübten) Beschäftigung</b> .....                          | 66 |
| <b>Zugewinn durch einen Masterabschluss nach dem Bachelor</b> .....                                        | 68 |
| 8. Regionale Mobilität .....                                                                               | 70 |
| <b>Herkunft der Absolvent:innen</b> .....                                                                  | 71 |
| <b>Beschäftigungsort der Absolvent:innen</b> .....                                                         | 73 |
| <b>Mobilitätsverhalten</b> .....                                                                           | 74 |
| 9. Kompetenzerwerb im Studium und -anforderungen im Beruf .....                                            | 75 |
| <b>Kompetenzerwerb im Studium</b> .....                                                                    | 77 |
| <b>Kompetenzanforderungen in der Erwerbstätigkeit</b> .....                                                | 80 |
| <b>Mittelwertdifferenz des Kompetenzerwerbs im Studium und den Anforderungen im Beruf</b> ...              | 83 |
| Abbildungsverzeichnis.....                                                                                 | 87 |
| Tabellenverzeichnis .....                                                                                  | 90 |
| Literaturverzeichnis.....                                                                                  | 92 |

## Abkürzungsverzeichnis

| Kürzel                |                    | Anmerkung                                                                                                                                                                                                                               |
|-----------------------|--------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| k. A.                 | keine Aussage      | An dieser Stelle können keine Ergebnisse berichtet werden, da eine Fallzahl von 15 unterschritten wurde                                                                                                                                 |
| MD                    | Median             | Zentralwert; unterteilt einen nach Größe geordneten Datensatz in zwei Hälften                                                                                                                                                           |
| MW                    | Mittelwert         | Arithmetisches Mittel; Summe der betrachteten Zahlen geteilt durch ihre Anzahl                                                                                                                                                          |
| n / N                 | Anzahl             | Bezeichnet die Anzahl der Fälle auf die sich Prozentangaben beziehen                                                                                                                                                                    |
| SD                    | Standardabweichung | Abweichung der Daten vom Mittelwert; bei annähernder Normalverteilung liegen ca. 68 % der Daten innerhalb einer und etwa 95% der Daten innerhalb von zwei Standardabweichungen                                                          |
| * p<.05;<br>** p<.001 | Signifikanzniveau  | Irrtumswahrscheinlichkeit; bezeichnet die Wahrscheinlichkeit, mit der im Rahmen eines statistischen Tests (Hypothesentest) die Nullhypothese fälschlicherweise verworfen werden kann, obwohl sie eigentlich richtig ist (Fehler 1. Art) |

## Erläuterungen zum Bericht

Bei dem vorliegenden Bericht handelt es sich um eine Zusammenstellung von Tabellen und Abbildungen der Ergebnisse im Rahmen der Piloterhebung der gemeinsamen Verbleibstudie der Pädagogischen Hochschulen in Baden-Württemberg 2022. Der vorliegende Bericht verzichtet auf eine umfangreiche textliche Rahmung der Ergebnisse. Zur besseren Einordnung und leichteren Lesbarkeit werden die einzelnen Kapitel jedoch ergänzt um Infoboxen, die entweder relevante Hintergrundinformationen vermitteln oder die Aussagen der im Kapitel befindlichen Abbildungen und Tabellen in wenigen Stichpunkten zusammenfassen.

Die Begriffe Absolvent:innen und Alumni werden im vorliegenden Bericht synonym verwendet.

### Infobox

- Darstellung von Hintergrundinformationen, zum Beispiel zur Erläuterung von Konstrukten oder Aspekten der Befragungsmethodik oder
- Zusammenfassungen der relevantesten Aussagen der Abbildungen und Tabellen des Kapitels

Zusätzlich finden sich in den inhaltlichen Kapiteln **blaue Boxen**, in denen Leitfragen für die jeweiligen Kapitel formuliert sind, wodurch die Lesbarkeit und Interpretation der Ergebnisse unterstützt werden soll.

### Leitfragen

*In den blau unterlegten Kästen werden Leitfragen zu den jeweils folgenden Abschnitten formuliert. Sie unterstützen die Gliederung der Kapitel.*

# 1. Einleitung

## Pädagogische Hochschulen – Ausbildungseinrichtungen eines besonderen Typus

Die sechs Pädagogischen Hochschulen in Baden-Württemberg – Freiburg, Heidelberg, Karlsruhe, Ludwigsburg, Schwäbisch Gmünd und Weingarten – stellen eine Besonderheit der Lehrer:innenausbildung in Deutschland dar. Mit Ausnahme von Baden-Württemberg wurde in den 1970er- bis 1980er-Jahren bundesweit die Lehrer:innenausbildung an die Universitäten verlagert. Nur in diesem Bundesland sind die Pädagogischen Hochschulen als eigenständige Hochschulen erhalten geblieben und haben sich zu bildungswissenschaftlichen Hochschulen auf Universitätsrang weiterentwickelt.

Neben den klassischen lehramtsbezogenen Studiengängen umfasst das Studienangebot der Pädagogischen Hochschulen eine große Bandbreite von Bachelor- und Masterstudiengängen mit dem Ziel der akademischen Professionalisierung auch in außerschulischen Themenbereichen, wie zum Beispiel der kulturellen und interkulturellen Bildung, Kindheitspädagogik, den Bildungswissenschaften, der Gesundheits- und Umweltbildung und vielen weiteren mehr. Die Studiengänge der angehenden Lehrer:innen bilden die jeweils spezifischen Fachrichtungen ab – angefangen von der Grund- und Primarbildung, der Bildung im Sekundarbereich und der Sonderpädagogik, bis hin zur Lehrer:innenausbildung im beruflichen Lehramt und dem Europalehramt. Aufgrund der Studiengangreformen im WS 2015/16 (Einführung der Bachelorstudiengänge) und im WS 2018/19 (Einführung der Masterstudiengänge) sowie der damit verbundenen Abkehr von den Staatsexamensabschlüssen wurden bis zum Jahr 2022 parallel zu den neu eingeführten Bachelor- und Masterabschlüssen die auslaufenden Staatsexamensstudiengänge im Lehramt an Grund-, Haupt-, Werkreal-, Real- und Gemeinschaftsschulen sowie Sonderschulen angeboten.

Im Sommersemester 2022 waren an den sechs Pädagogischen Hochschulen insgesamt 23.071 Personen, darunter 18.026 Studentinnen (78,1 %), eingeschrieben. Zum gleichen Zeitpunkt immatrikulierten sich 2.380 Studierende neu (Studienanfänger:innen im 1. Fachsemester) (vgl. Statistisches Landesamt Baden-Württemberg 2022, Studierendenstatistik).

## Was können Absolvent:innenstudien leisten?

Absolvent:innen- bzw. Verbleibstudien stellen eine umfassende Informationsquelle dar und können, je nach Schwerpunktsetzung, Einblicke in den Studienverlauf, den Übergang in die Beschäftigung und die Berufsbiographie von Hochschulabsolvent:innen bieten, ein detailliertes Bild der Situation zum Berufsstart aufzeigen, die „objektiven“ Strukturdaten um Einschätzungen aus Absolvent:innensicht ergänzen und schließlich auch die berufliche Wirkung des Studiums thematisieren (vgl. Teichler 2002, S. 15).

So ist es durch Absolvent:innen- und Verbleibstudien möglich, ein umfangreiches Wissen über die Beziehung zwischen hochschulischer Bildung und Berufspraxis zur Verfügung zu stellen und dabei auch auf hochschulspezifische Besonderheiten einzugehen. Insbesondere ein langfristiges und in regelmäßigen Abständen stattfindendes Berichtssystem zum Verbleib der Hochschulabsolvent:innen kann zu einer fundierten Informationsbasis beitragen und auf diesem Weg die Auswirkungen der Studienangebote und Studienbedingungen auf den Berufsweg und die berufliche Tätigkeit beleuchten. Gleichmaßen werden Absolvent:innen- und Verbleibstudien mit dem Ziel genutzt, die Studierbarkeit hochschulischer Lehrangebote und Studiengänge zu sichern und mit Blick auf Akkreditierungsentscheidungen zu prüfen (vgl. Krempkow/Bischof 2010: 124). Häufig erweisen sich in diesem Kontext Untersuchungen, die eine Nähe zum Prozess aufweisen, so zum Beispiel Studierendenbefragungen oder Untersuchungen, die kurz nach Beendigung des Studiums durchgeführt werden – wie im Rahmen dieser Verbleibstudie –, als geeigneter aufgrund geringerer erwarteter Erinnerungsverzerrungen (Recall Bias).

## **Die gemeinsame Verbleibstudie der Pädagogischen Hochschulen**

Im April 2021 startete das Pilotprojekt einer gemeinsamen Verbleibstudie der sechs Pädagogischen Hochschulen – Freiburg, Heidelberg, Karlsruhe, Ludwigsburg, Schwäbisch Gmünd und Weingarten – in Baden-Württemberg.

Von 2012 bis 2021 führte das Statistische Landesamt Baden-Württemberg (StaLa) im Auftrag der Pädagogischen Hochschulen regelmäßige Absolvent:innenbefragungen durch. Mit Start des Projektes wurde die Absolvent:innenbefragung des StaLa durch die Verbleibstudie abgelöst und 2022 erstmalig in Eigenverantwortung der Hochschulen umgesetzt (Beschluss der LRK vom 28.08.2020). Zielsetzung der Verbleibstudie ist es, auf Grundlage verlässlicher Daten genauere Aussagen über die Passung von Studienangebot und Arbeitsmarkt zu treffen.

Um mehr über ihren Berufseintritt zu erfahren, wurden alle Absolvent:innen der sechs Pädagogischen Hochschulen, die innerhalb der Prüfungsjahre 2019 und 2020 einen Hochschulabschluss erworben haben, im Frühjahr 2022 online zu ihren Erfahrungen befragt.

Der Fragebogen zur Verbleibstudie entstand in enger Zusammenarbeit der Verantwortlichen für das Qualitätsmanagement und unter Berücksichtigung der spezifischen Merkmale ihrer QM-Systeme in Studium und Lehre, den Prorektor:innen für Studium und Lehre sowie den Rektor:innen der beteiligten Pädagogischen Hochschulen.

## 2. Methodisches Vorgehen und Repräsentativität

### 2.1. Erhebungsmethodik

#### Onlinefragebogen, Adressrecherche und Kontaktaufnahme

- ▶ *Vollerhebung* aller Bachelor-, Master und Staatsexamensabsolvent:innen der *Prüfungsjahrgänge 2019 und 2020 (Zeitraum: 01.10.2018 bis 30.09.2020)*.
- ▶ Inhaltliche Fokussierung auf den Eintritt in die Erwerbsarbeit unter Berücksichtigung der zahlreichen Wege in den Beruf (komplexe Filterführung)
- ▶ Vorwiegend elektronische Kontaktierung der Absolvent:innen. Bei Nichterreichbarkeit oder dem Fehlen einer E-Mail-Adresse der Befragten wurden diese postalisch kontaktiert. Der Kontaktaufnahme wurde eine Adressaktualisierung vorangestellt.
- ▶ Den Absolvent:innen wurde im zweiwöchigen Rhythmus, insgesamt bis zu viermal, ein personalisierter Zugang zur Befragung übersandt. Die Befragung startete Mitte März 2022. Ende Mai wurde der Fragebogen offline genommen.

Es wurden alle diejenigen Absolvent:innen der Pädagogischen Hochschule befragt (Vollerhebung), die zwischen dem 01. Oktober 2018 und dem 30. September 2020, und somit in den Prüfungsjahren 2019 und 2020, einen Hochschulabschluss (Bachelor, Master, Staatsexamen) erworben haben. Der Studienabschluss liegt somit zwischen zwei und dreieinhalb Jahren in der Vergangenheit, wodurch auch ein Teil der Lehramtsabsolvent:innen bereits die Möglichkeit hatte, nach Abschluss des Vorbereitungsdienstes eine Erwerbstätigkeit aufzunehmen.

Inhaltlich deckte der Onlinefragebogen unter anderem die Themenfelder Studienzufriedenheit und rückblickende Studienentscheidung, den Vorbereitungsdienst, die Aufnahme eines Master- oder Promotionsstudiums nach Studienabschluss beziehungsweise den Eintritt in die erste und die Bewertung der aktuellen Erwerbstätigkeit ab. Aufgrund der vielfältigen Abschlüsse und diversen Wege in den Beruf war es notwendig, die Befragten mithilfe von Filterfragen zielgerichtet durch den Fragebogen zu führen. Eine abschließende Aufbereitung und Plausibilisierung des Datensatzes sowie eine Qualitätsprüfung wurden nach Befragungsschluss dennoch erforderlich.

Die Kontaktaufnahme erfolgte nicht zuletzt unter dem Gesichtspunkt der Nachhaltigkeit größtenteils per E-Mail. War eine Zustellung der Befragungseinladung auf elektronischem Wege nicht möglich, wurden die Absolvent:innen postalisch zur Teilnahme an der Verbleibstudie eingeladen.

Da davon ausgegangen werden muss, dass sich sowohl die Kontaktadressen, als auch die E-Mail-Adressen der Absolvent:innen seit Erreichen ihres Abschlusses verändert haben, war es aus zeitökonomischen Gründen notwendig, diese bereits im Vorfeld hinsichtlich ihrer Aktualität zu prüfen. Zur Prüfung der Aktualität der E-Mail-Adressen erhielten die Absolvent:innen mit vorliegender E-Mail-Adresse maximal ein halbes Jahr vor Befragungsbeginn eine E-Mail zur Ankündigung der im Frühjahr 2022 startenden Erhebung. Absolvent:innen, deren E-Mail-Adresse bereits zu diesem Zeitpunkt veraltet war oder die keine E-Mail-Adresse hinterlegt hatten, wurden postalisch kontaktiert. Zur Prüfung der Aktualität der Postadressen wurden diese über das dvv-Meldeportal recherchiert (gemäß § 34 (insb. Abs. 1 und Abs. 3 Nr. 1) BMG).

Mit der Einladung zur Befragung – online oder postalisch – wurden den Befragten auch personalisierte Zugangscodes (TANs) übermittelt, die einem Fremdausfüllen entgegenwirken sollten. Bei Nichtteilnahme wurden die Absolvent:innen bis zu dreimal im zweiwöchigen Rhythmus an die laufende Befragung erinnert. Der Onlinefragebogen stand den Befragten insgesamt ca. elf Wochen, vom 16.03.2022 bis zum 31.05.2022, zur Verfügung.

Personen, die trotz aller Bemühungen innerhalb des Befragungszeitraumes über die verschiedenen Kontaktarten nicht erreicht werden konnten, werden als „Ausfälle durch Nichterreichbarkeit“ bezeichnet und in der Berechnung der Rücklaufquoten berücksichtigt. Dadurch potentiell entstehende Verzerrungen der Datenbasis werden mithilfe der Gegenüberstellung der Angaben der Teilnehmer:innen mit verschiedenen soziodemographischen Merkmalen der Grundgesamtheit untersucht (siehe hierzu Kapitel 2.3).

## 2.2. Rücklauf

### Rücklauf, Ausfälle und Ausschöpfungsquote

- ▶ Alle im Rahmen der Verbleibstudie kontaktierten Absolvent:innen stellen unabhängig von deren Erreichbarkeit die **Grundgesamtheit** dar.
- ▶ Die **Brutto-Rücklaufquote** bildet den prozentualen Anteil der (auswertbaren Fragebögen der) Befragungsteilnehmenden an der Grundgesamtheit. Sie berechnet sich folgendermaßen:  

$$(Anzahl\ der\ auswertbaren\ Fragebögen / Grundgesamtheit) * 100$$
- ▶ Absolvent:innen, die aus verschiedenen Gründen nicht erreicht werden konnten (z. B. unzustellbare Postanschriften oder E-Mails), werden als (stichprobenneutrale) **Ausfälle durch Nichterreichbarkeit** behandelt. Absolvent:innen, die erreicht wurden aber ihre Teilnahme verweigert haben, werden als **systematische Ausfälle** bezeichnet und nicht bei der Berechnung des Rücklaufs berücksichtigt.
- ▶ Die um diese stichprobenneutralen Ausfälle bereinigte Grundgesamtheit wird für die Berechnung der Netto-Rücklaufquote – auch **Ausschöpfungsquote** genannt – herangezogen. Diese berechnet sich wie folgt:  

$$(Anzahl\ der\ auswertbaren\ Fragebögen / (Grundgesamtheit - Ausfälle\ durch\ Nichterreichbarkeit)) * 100$$
- ▶ Die Rücklaufquote und die Ausschöpfungsquote werden als Maße für die **Teilnahmebereitschaft an Befragungen** eingesetzt (vgl. Porst 1996).

**Tabelle 1:** Übersicht zum Rücklauf der Verbleibstudie 2022

|                                        | Anzahl                 | In Prozent |
|----------------------------------------|------------------------|------------|
| Vorliegende Kontaktadressen            | 10.597                 | 100,0      |
| Ausfälle*                              | 138                    | 1,3        |
| Postalisch/per Mail erreichte Personen | 10.459                 | 98,7       |
| Befragungsteilnehmende                 | 3.019                  |            |
| Auswertbar                             | 2.936                  | 100,0      |
|                                        | Rücklaufquote brutto** | 27,7       |
|                                        | Rücklaufquote netto*** | 28,1       |

\* Absolvent:innen, die nicht erreicht werden konnten.

\*\*Die Bruttoreklaufquote bezieht sich auf die Gesamtzahl der vorliegenden Kontaktadressen.

\*\*\* Die Nettorücklaufquote bezieht sich auf die Anzahl der tatsächlich erreichten Personen.



**Tabelle 2:** Detaillierte Übersicht zum Rücklauf der Verbleibstudie 2022 – insgesamt nach PH-Standort

|                     | Vorliegende Kontaktadressen |              | Ausfälle*  |            | Postalisch/per Mail erreichte Personen |             | Befragungsteilnehmende | Auswertbar   | Rücklaufquote brutto** | Rücklaufquote netto*** |
|---------------------|-----------------------------|--------------|------------|------------|----------------------------------------|-------------|------------------------|--------------|------------------------|------------------------|
|                     | n                           | in %         | n          | in %       | n                                      | in %        | n                      | n            | in %                   | in %                   |
| PH Freiburg         | 1.963                       | 18,5         | 35         | 1,8        | 1.928                                  | 98,2        | 530                    | 518          | 26,4                   | 26,9                   |
| PH Heidelberg       | 1.890                       | 17,8         | 18         | 1,0        | 1.872                                  | 99,0        | 563                    | 555          | 29,4                   | 29,6                   |
| PH Karlsruhe        | 1.503                       | 14,2         | 9          | 0,6        | 1.494                                  | 99,4        | 439                    | 428          | 28,5                   | 28,6                   |
| PH Ludwigsburg      | 2.743                       | 25,9         | 57         | 2,1        | 2.686                                  | 97,9        | 771                    | 753          | 27,5                   | 28,0                   |
| PH Schwäbisch Gmünd | 1.131                       | 10,7         | 10         | 0,9        | 1.121                                  | 99,1        | 327                    | 317          | 28,0                   | 28,3                   |
| PH Weingarten       | 1.367                       | 12,9         | 9          | 0,7        | 1.358                                  | 99,3        | 377                    | 365          | 26,7                   | 26,9                   |
| <b>insgesamt</b>    | <b>10.597</b>               | <b>100,0</b> | <b>138</b> | <b>1,3</b> | <b>10.459</b>                          | <b>98,7</b> | <b>3.019</b>           | <b>2.936</b> | <b>27,7</b>            | <b>28,1</b>            |

\* Absolvent:innen, die nicht erreicht werden konnten.

\*\* Die Bruttoreklaufquote bezieht sich auf die Gesamtzahl der vorliegenden Kontaktadressen

\*\*\* Die Nettoerlaufquote bezieht sich auf die Anzahl der tatsächlich erreichten Personen.

### 2.3. Teilnehmer:innenstatistik und Repräsentativität

#### Freiwilligkeit der Erhebung

- Die Beantwortung des Fragebogens zur ersten gemeinsamen Verbleibstudie der Pädagogischen Hochschulen war für die kontaktierten Absolvent:innen freiwillig.
- Bis auf wenige ausgewählte Fragen, die für die Filterführung des Fragebogens notwendig waren, konnten die Absolvent:innen selbst entscheiden, ob sie einzelne Fragen beantworten oder nicht. In der Folge beziehen sich die dargestellten Ergebnisse somit auf unterschiedliche Anzahlen von Befragungsteilnehmenden.
- Aufgrund der Vielfalt unterschiedlicher Studienabschlüsse und potentieller Berufswege waren aufwendige Filterführungen notwendig, damit die Absolvent:innen nur Fragen erhalten, die für sie auch relevant sind.

#### Repräsentativität

- Zur Beurteilung der Repräsentativität der ersten gemeinsamen Verbleibstudie wird die soziodemographische Struktur der Befragungsteilnehmenden jener der Grundgesamtheit gegenübergestellt.
- Geringe Abweichungen stellen ein gutes Abbild der Grundgesamtheit und somit eine hohe Datenqualität dar.
- Aufgrund des hohen zeitlichen Abstands zum vormaligen Studium lassen sich falsche Antwortbezüge von Seiten der Befragten nicht immer vermeiden.  
Beispiel: Absolvent:innen, die mit einem Bachelorabschluss in der Grundgesamtheit vertreten sind, tendieren trotz zahlreicher Hinweise dazu, ihre Erfahrungen zu ihrem angeschlossenen Master zu schildern, wodurch sich Abweichungen zur Grundgesamtheit ergeben können.

## Repräsentativität

*Bilden die Teilnehmer:innen die Grundgesamtheit hinsichtlich ausgewählter (sozio-)demographischer Merkmale ab?*

**Tabelle 3:** Detaillierte Übersicht zum Rücklauf der Verbleibstudie 2022 – insgesamt nach PH-Standort

|                          | Grundgesamtheit |              | Teilnehmende |              |
|--------------------------|-----------------|--------------|--------------|--------------|
|                          | Anzahl          | in %         | Anzahl       | in %         |
| <b>Hochschule</b>        |                 |              |              |              |
| PH Freiburg              | 1.963           | 18,5         | 518          | 17,6         |
| PH Heidelberg            | 1.890           | 17,8         | 555          | 18,9         |
| PH Karlsruhe             | 1.503           | 14,2         | 428          | 14,6         |
| PH Ludwigsburg           | 2.743           | 25,9         | 753          | 25,6         |
| PH Schwäbisch Gmünd      | 1.131           | 10,7         | 317          | 10,8         |
| PH Weingarten            | 1.367           | 12,9         | 365          | 12,4         |
| <b>insgesamt</b>         | <b>10.597</b>   | <b>100,0</b> | <b>2.936</b> | <b>100,0</b> |
| <b>Abschlussart</b>      |                 |              |              |              |
| Bachelor (Lehramt)       | 4.067           | 38,4         | 582          | 19,8         |
| Master (Lehramt)         | 644             | 6,1          | 567          | 19,3         |
| Staatsexamen (Lehramt)   | 3.566           | 33,7         | 1004         | 34,2         |
| Bachelor (nicht Lehramt) | 1.595           | 15,1         | 500          | 17,0         |
| Master (nicht Lehramt)   | 725             | 6,8          | 281          | 9,6          |
| <b>insgesamt</b>         | <b>10.597</b>   | <b>100,0</b> | <b>2.934</b> | <b>100,0</b> |
| <b>Prüfungsjahr</b>      |                 |              |              |              |
| 2019                     | 4.843           | 45,7         | 1.065        | 43,0         |
| 2020                     | 5.754           | 54,3         | 1.413        | 57,0         |
| <b>insgesamt</b>         | <b>10.597</b>   | <b>100,0</b> | <b>2.478</b> | <b>100,0</b> |
| <b>Geschlecht</b>        |                 |              |              |              |
| weiblich                 | 8.784           | 82,9         | 2.382        | 83,5         |
| männlich                 | 1.813           | 17,1         | 433          | 15,2         |
| divers/sonstiges         | -               | -            | 4            | 0,1          |
| keine Angabe             |                 |              | 33           | 1,2          |
| <b>insgesamt</b>         | <b>10.597</b>   | <b>100,0</b> | <b>2.852</b> | <b>100,0</b> |

Die Teilnehmenden bilden die Grundgesamtheit der befragten Absolvent:innen gut ab, wodurch Aussagen auf Basis der erhobenen Daten auch auf die Grundgesamtheit übertragen werden können. Über fast alle soziodemographischen Merkmale hinweg zeigen sich zumeist nur geringe Abweichungen zur Grundgesamtheit. Jedoch fällt auf, dass die Zahl der Lehramtsabsolvent:innen mit einem Bachelorabschluss deutlich unter- und die Zahl der Lehramtsabsolvent:innen mit einem Masterabschluss deutlich überrepräsentiert ist. Grund hierfür ist mutmaßlich die Wahrnehmung des Bachelor-Master-Studiums – insbesondere im Lehramt – als eine Einheit, ohne die der Weg in die Lehrer:innentätigkeit nicht möglich ist und wodurch der Bachelor seltener als eigenständiger und vollwertiger Abschluss betrachtet wird.

Deutlich wurde diese enge Verzahnung bei der Beantwortung der Frage, warum ein Masterstudium angeschlossen wurde:

„Um Lehrer werden zu können ist ein Masterstudium unabdingbar.“ [20225]

„Um die Lehrbefähigung zu bekommen, da dies ohne Masterabschluss und Vorbereitungsdienst nicht möglich ist. Um ausgebildete Lehrkraft zu sein, reicht der Bachelor Abschluss ja nicht aus.“ [30159]

## Befragungsteilnehmer:innen der Verbleibstudie 2022

Wie setzt sich die Gruppe der Befragungsteilnehmenden zusammen?

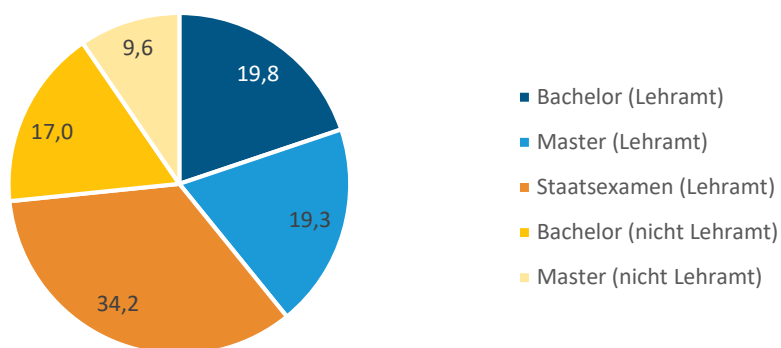
### Migrationshintergrund

- Der Definition des Statistischen Bundesamtes folgend besitzt eine Person einen Migrationshintergrund, „[...] wenn sie selbst **oder** mindestens ein Elternteil nicht mit deutscher Staatsangehörigkeit geboren wurde [...]“ (Statistisches Bundesamt 2022). Als Variable hierfür dient die Frage, ob die Teilnehmenden selbst oder ihre Eltern/Erziehungsberechtigten in Deutschland geboren wurden.
- Dem Migrationshintergrund wird der Anteil der Teilnehmenden gegenübergestellt, die selbst nicht in Deutschland geboren sind, unabhängig vom Geburtsort ihrer Eltern.

**Tabelle 4:** Befragungsteilnehmende nach Geschlecht, Alter, Migrationshintergrund und Abschlussnote – insgesamt und nach PH-Standort

|                     | Frauenanteil | Männeranteil | Alter zum<br>Befragungszeitp<br>unkt | Migrationshinte<br>rgrund | Teilnehmende,<br>nicht in D<br>geboren | Abschlussnote |
|---------------------|--------------|--------------|--------------------------------------|---------------------------|----------------------------------------|---------------|
|                     | in %         | in %         | MW<br>in Jahren                      | in %                      | in %                                   | MW            |
| PH Freiburg         | 81,5         | 17,5         | 28,6                                 | 14,5                      | 4,4                                    | 1,8           |
| PH Heidelberg       | 81,9         | 15,6         | 28,2                                 | 14,3                      | 2,6                                    | 1,7           |
| PH Karlsruhe        | 85,5         | 13,3         | 28,6                                 | 16,0                      | 4,1                                    | 1,7           |
| PH Ludwigsburg      | 86,1         | 13,1         | 29,1                                 | 18,9                      | 3,8                                    | 1,8           |
| PH Schwäbisch Gmünd | 81,5         | 17,2         | 28,9                                 | 13,1                      | 2,3                                    | 1,9           |
| PH Weingarten       | 82,9         | 16,2         | 28,7                                 | 18,6                      | 5,4                                    | 2,0           |
| <b>insgesamt</b>    | <b>83,5</b>  | <b>15,2</b>  | <b>28,7</b>                          | <b>16,2</b>               | <b>3,8</b>                             | <b>1,8</b>    |

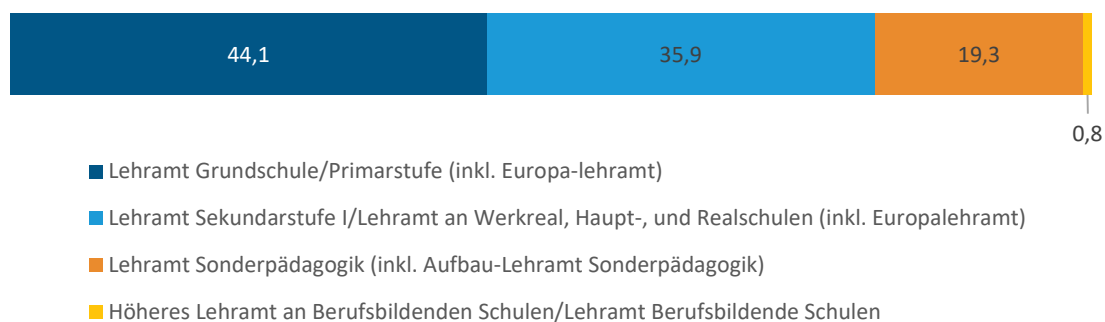
**Abbildung 1:** Befragungsteilnehmende nach Abschlussart (in %) – insgesamt (n = 2.934)



**Tabelle 5:** Befragungsteilnehmende nach Abschlussart – insgesamt und nach PH-Standort

| Befragungsteilnehmende in einem... | n            | ...lehramtsbezogenen Studiengang<br>in % | ...lehramtsbezogenen Bachelorstudiengang<br>in % | ...lehramtsbezogenen Masterstudiengang<br>in % | ...Staatsexamen<br>in % | ...Bachelorstudiengang (nicht Lehramt)<br>in % | ...Masterstudiengang (nicht Lehramt)<br>in % |
|------------------------------------|--------------|------------------------------------------|--------------------------------------------------|------------------------------------------------|-------------------------|------------------------------------------------|----------------------------------------------|
| PH Freiburg                        | 518          | 66,8                                     | 13,1                                             | 16,4                                           | 37,3                    | 21,4                                           | 11,8                                         |
| PH Heidelberg                      | 554          | 89,0                                     | 35,9                                             | 17,9                                           | 35,2                    | 8,3                                            | 2,7                                          |
| PH Karlsruhe                       | 428          | 74,5                                     | 15,7                                             | 27,6                                           | 31,3                    | 16,1                                           | 9,3                                          |
| PH Ludwigsburg                     | 752          | 72,3                                     | 20,6                                             | 15,8                                           | 35,9                    | 15,4                                           | 12,2                                         |
| PH Schwäbisch Gmünd                | 317          | 68,5                                     | 15,5                                             | 23,7                                           | 29,3                    | 15,5                                           | 16,1                                         |
| PH Weingarten                      | 365          | 64,1                                     | 12,1                                             | 19,5                                           | 32,6                    | 29,9                                           | 6,0                                          |
| <b>insgesamt</b>                   | <b>2.934</b> | <b>73,4</b>                              | <b>19,8</b>                                      | <b>19,3</b>                                    | <b>34,2</b>             | <b>17,0</b>                                    | <b>9,6</b>                                   |

**Abbildung 2:** Befragungsteilnehmende nach Lehramtsstudiengang (in %) – insgesamt (n = 2.145)



**Tabelle 6:** Befragungsteilnehmende nach Lehramtsstudiengang – insgesamt und nach PH-Standort

|                     | n            | Lehramt Grundschule/Primarstufe (inkl. Europalehramt)<br>in % | Lehramt Sekundarstufe I /<br>Lehramt an Werkreal-, Haupt-,<br>und Realschulen (inkl. Europalehramt)<br>in % | Lehramt Sonderpädagogik<br>(inkl. Aufbau Lehramt<br>Sonderpädagogik)<br>in % | Höheres Lehramt an<br>Berufsbildenden<br>Schulen/Lehramt<br>Berufsbildende Schulen<br>in % |
|---------------------|--------------|---------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------|
| PH Freiburg         | 343          | 65,3                                                          | 34,7                                                                                                        | -                                                                            | -                                                                                          |
| PH Heidelberg       | 493          | 29,4                                                          | 28,8                                                                                                        | 41,1                                                                         | 0,6                                                                                        |
| PH Karlsruhe        | 318          | 55,3                                                          | 44,7                                                                                                        | -                                                                            | -                                                                                          |
| PH Ludwigsburg      | 542          | 29,0                                                          | 32,1                                                                                                        | 38,9                                                                         | -                                                                                          |
| PH Schwäbisch Gmünd | 215          | 61,9                                                          | 36,7                                                                                                        | -                                                                            | 1,4                                                                                        |
| PH Weingarten       | 234          | 47,0                                                          | 48,3                                                                                                        | -                                                                            | 4,7                                                                                        |
| <b>insgesamt</b>    | <b>2.145</b> | <b>44,1</b>                                                   | <b>35,9</b>                                                                                                 | <b>19,3</b>                                                                  | <b>0,8</b>                                                                                 |

### 3. Studienzufriedenheit und retrospektive Studienentscheidung

#### Zusammengefasst

##### Studienzufriedenheit

Die Hälfte aller Absolvent:innen, die sich an der Verbleibstudie beteiligt haben, sind (eher) zufrieden mit ihrem absolvierten Studium. Eine etwas höhere Bewertung der Zufriedenheit zeigt sich dabei bei den nicht-lehramtsbezogenen Studiengängen.

##### Zufriedenheit mit den praxisbezogenen Aspekten des Studiums

Insgesamt zeigt sich eine hohe Zufriedenheit mit den praxisbezogenen Aspekten des Studiums. Insbesondere mit den längeren Praxisphasen im Studium (Pflichtpraktika/Praxissemester) ist die Mehrheit der Befragten (sehr) zufrieden. Über alle Aspekte hinweg bewerten die Lehramtsabsolvent:innen diese kritischer als ihre Kommiliton:innen in Studiengängen ohne Lehramtsbezug.

##### Retrospektive Studienentscheidung

Rückblickend würden sich fast 90 % der Befragten noch einmal entscheiden ein Studium aufzunehmen. Jeweils etwa vier Fünftel würden sich erneut für den von ihnen gewählten Studiengang/die gewählte Schulform bzw. die von ihnen gewählte Hochschule entscheiden.

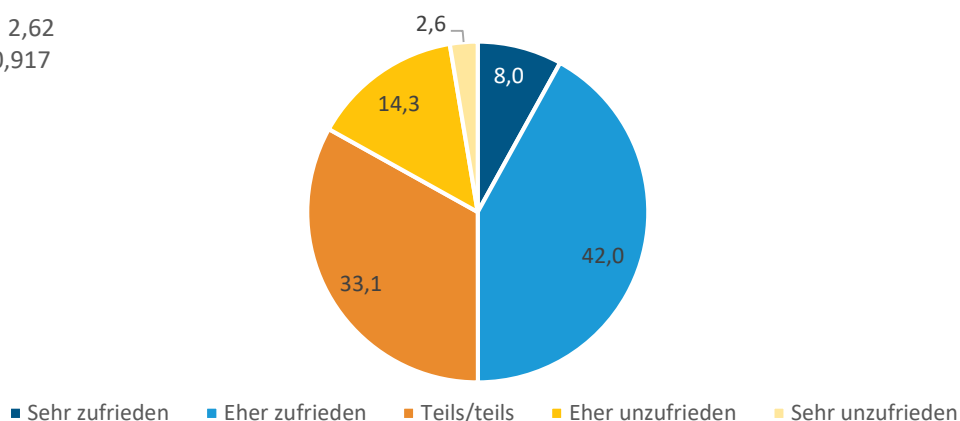
89,9 % der Absolvent:innen mit einem lehramtsbezogenen Studienabschluss würden sich erneut für ihre gewählte Schulform entscheiden.

#### Studienzufriedenheit

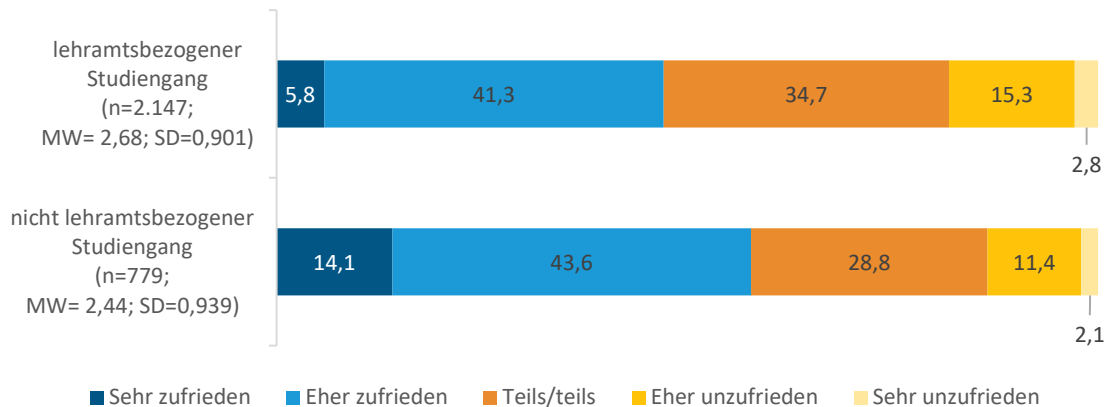
*Wie zufrieden waren die Absolvent:innen der Pädagogischen Hochschulen in Baden-Württemberg mit ihrem Studium?*

**Abbildung 3:** Allgemeine Zufriedenheit mit dem Studium (in %; 1 = sehr zufrieden – 5 = sehr unzufrieden;  $n = 2.927$ ) – insgesamt

MW: 2,62  
SD: 0,917



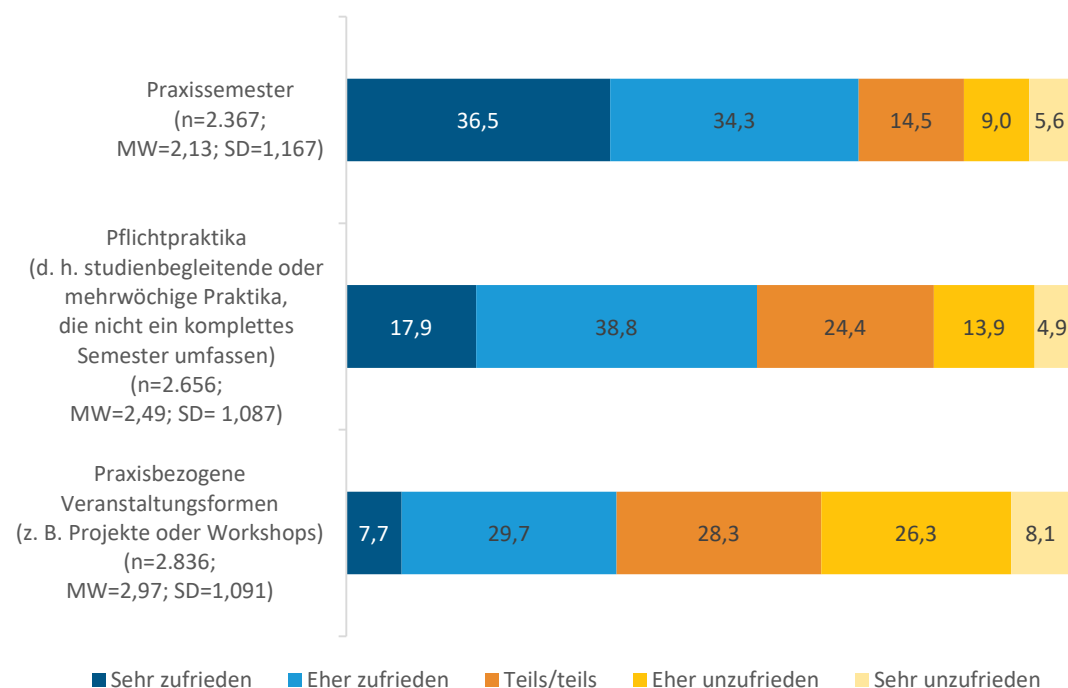
**Abbildung 4:** Allgemeine Zufriedenheit mit dem Studium (in %; 1 = sehr zufrieden – 5 = sehr unzufrieden;  $**p < .001$ ) – nach Lehramtsbezug des Studiums



### Zufriedenheit mit den praxisbezogenen Aspekten des Studiums

Wie zufrieden waren die Absolvent:innen der Pädagogischen Hochschulen in Baden-Württemberg mit den praxisbezogenen Aspekten ihres Studiums?

**Abbildung 5:** Zufriedenheit mit den praxisbezogenen Aspekten des Studiums (in %; 1 = sehr zufrieden – 5 = sehr unzufrieden) – insgesamt



**Tabelle 7:** Zufriedenheit mit den praxisbezogenen Aspekten des Studiums (in %; 1 = sehr zufrieden – 5 = sehr unzufrieden) – nach Lehramtsbezug des Studiums

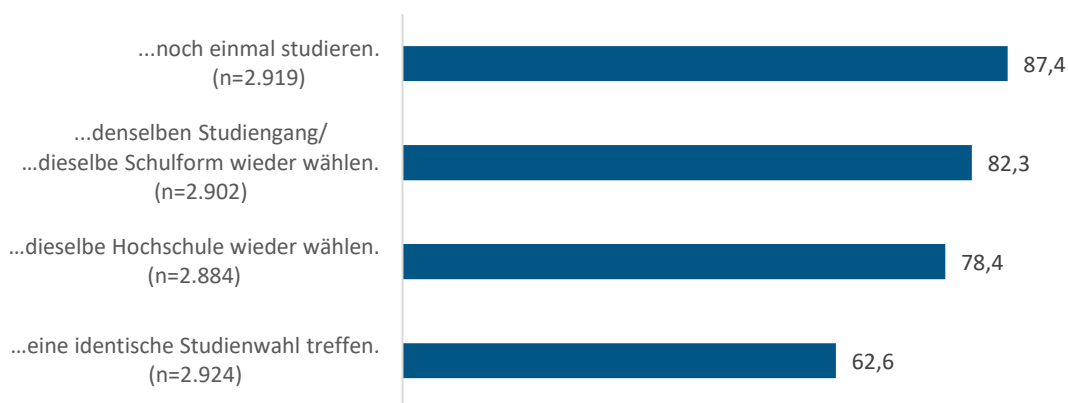
|                                                                                                                         | n     | Sehr zufrieden | Eher zufrieden | Teils/teils | Eher unzufrieden | Sehr unzufrieden | MW   | SD    |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------|----------------|----------------|-------------|------------------|------------------|------|-------|
| <b>Praxissemester*</b>                                                                                                  |       |                |                |             |                  |                  |      |       |
| Lehramtsbezug                                                                                                           | 2.001 | 35,3           | 35,0           | 14,9        | 8,9              | 5,8              | 2,15 | 1,168 |
| Kein Lehramtsbezug                                                                                                      | 365   | 43,0           | 30,7           | 12,3        | 9,6              | 4,4              | 2,02 | 1,155 |
| <b>Pflichtpraktika (d. h. studienbegleitende oder mehrwöchige Praktika, die nicht ein komplettes Semester umfassen)</b> |       |                |                |             |                  |                  |      |       |
| Lehramtsbezug                                                                                                           | 2.104 | 16,9           | 39,2           | 25,2        | 13,7             | 4,9              | 2,51 | 1,077 |
| Kein Lehramtsbezug                                                                                                      | 551   | 21,8           | 37,6           | 21,2        | 14,7             | 4,7              | 2,43 | 1,123 |
| <b>Praxisbezogene Veranstaltungsformen** (z. B. Projekte oder Workshops)</b>                                            |       |                |                |             |                  |                  |      |       |
| Lehramtsbezug                                                                                                           | 2.093 | 5,8            | 26,0           | 29,5        | 28,7             | 9,9              | 3,11 | 1,080 |
| Kein Lehramtsbezug                                                                                                      | 742   | 12,8           | 40,0           | 24,7        | 19,5             | 3,0              | 2,60 | 1,033 |

\* p<.05; \*\* p<.001

### Retrospektive Studienentscheidung

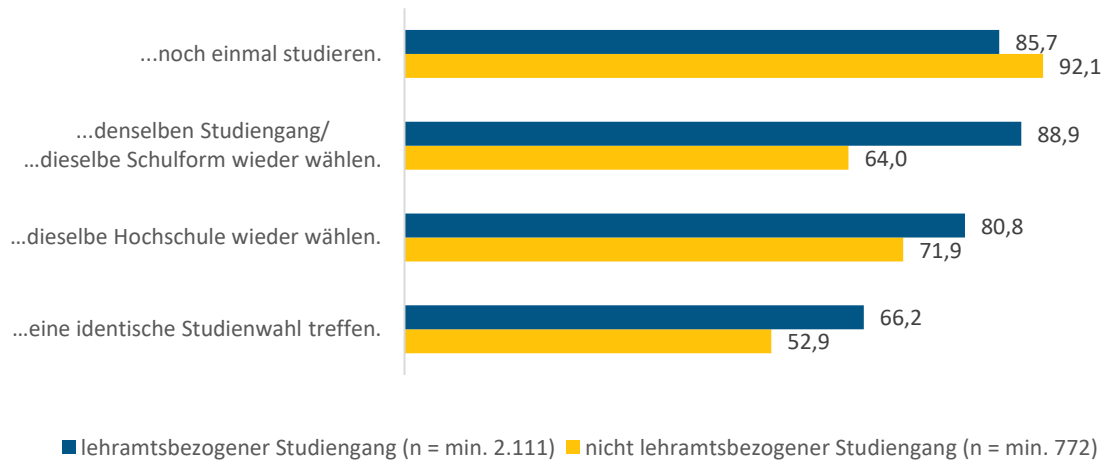
Wie hoch ist der Anteil der Absolvent:innen, die noch einmal, nochmal an derselben Hochschule oder demselben Studiengang/derselben Schulform<sup>1</sup> studieren würden?

**Abbildung 6:** Bewertung der Studienentscheidung aus heutiger Sicht (Antwort „Ja“ in %) – insgesamt; „Wenn ich noch einmal wählen könnte, würde ich...“



<sup>1</sup> Die Frage nach dem Studiengang wurde denjenigen Absolvent:innen gestellt, die keinen lehramtsbezogenen Studienabschluss erworben haben. Wurde ein lehramtsbezogener Abschluss erworben, wurde die Formulierung „Schulform“ verwendet.

**Abbildung 7:** Bewertung der Studienentscheidung aus heutiger Sicht (Antwort „Ja“ in %) – nach Lehramtsbezug des Studiums; „Wenn ich noch einmal wählen könnte, würde ich...“





## 4. Weiterqualifikation nach dem (ersten) Hochschulabschluss

### Zusammengefasst

#### Masterstudium nach Bachelorstudium

Der überwiegende Teil aller Bachelorabsolvent:innen hat sich für die Aufnahme eines Masterstudiums entschieden. Deutliche Unterschiede zeigen sich nach Lehramtsbezug der Studienabschlüsse. Während fast die Hälfte der Studierenden mit einem Bachelorabschluss ohne Lehramtsbezug auf einen Master verzichtet, beginnen über 90 % der Lehramtsabsolvent:innen einen Masterstudiengang. Bachelorabsolvent:innen des Prüfungsjahres 2019 hatten dabei bereits deutlich mehr Zeit, diesen Masterabschluss (erfolgreich) zu beenden.

Dass ein Masterabschluss obligatorisch für eine Lehrer:innenlaufbahn ist, wird bei der Analyse der Motive, die für ein Masterstudium sprechen, deutlich. Dagegen steht bei den Absolvent:innen eines Bachelorstudiengangs ohne Lehramtsbezug die *persönliche Weiterbildung beziehungsweise der Erwerb einer höheren Fachkompetenz* im Fokus.

Die Entscheidung gegen ein Masterstudium wird bei den Lehramtsabsolvent:innen dominiert von dem Wunsch nach einer Veränderung. Monetäre Motive dominieren dagegen die Entscheidung der Absolvent:innen der Bachelorstudiengänge ohne Lehramtsbezug.

#### Promotion nach dem Master/Staatsexamensabschluss

Nur ein geringer Teil der Absolvent:innen hat nach dem Master, Staatsexamen bzw. dem Vorbereitungsdienst eine Promotion angeschlossen. Bis zum Befragungszeitpunkt hat noch kein:e Absolvent:in diese erfolgreich beendet. Jedoch haben fast ein Zehntel der Promovend:innen diese ohne Abschluss beendet.

Drei Viertel der (angehenden) Promovend:innen promovieren an einer Pädagogischen Hochschule.

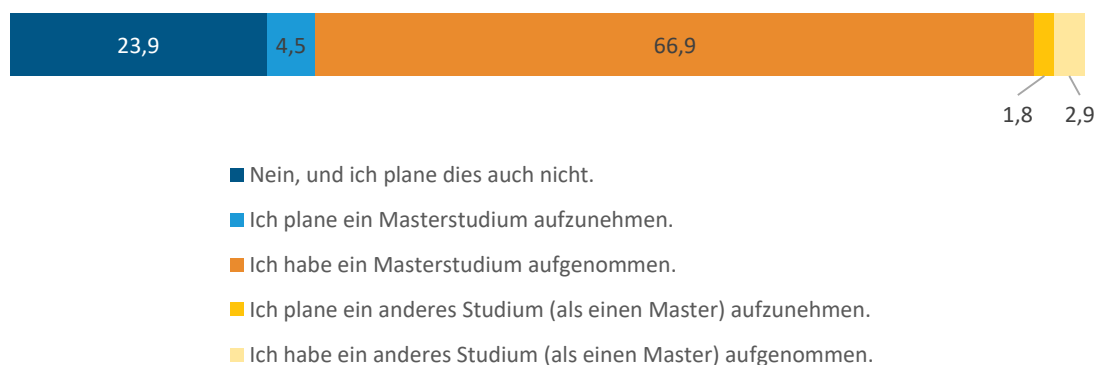
### 4.1. Masterstudium nach Bachelorstudium

Das folgende Teilkapitel bezieht sich auf den weiteren Studien- bzw. Berufsweg der Absolvent:innen, die innerhalb der Prüfungsjahre 2019 und 2020 einen Bachelorabschluss an einer der sechs Pädagogischen Hochschulen Baden-Württembergs erworben haben. Ziel ist es, den Karriereverlauf der Bachelorabsolvent:innen nachzuzeichnen, da auf Basis des Bachelor-Master-Systems davon ausgegangen werden kann, dass bei einem Großteil dieser Absolvent:innen die Studienlaufbahn noch nicht abgeschlossen ist. Aussagen über den Erwerbseintritt werden (im Kapitel 6 und Kapitel 7) nur zu Bachelorabsolvent:innen getroffen, die keinen Master angeschlossen haben beziehungsweise dies auch für die Zukunft nicht in Betracht ziehen.

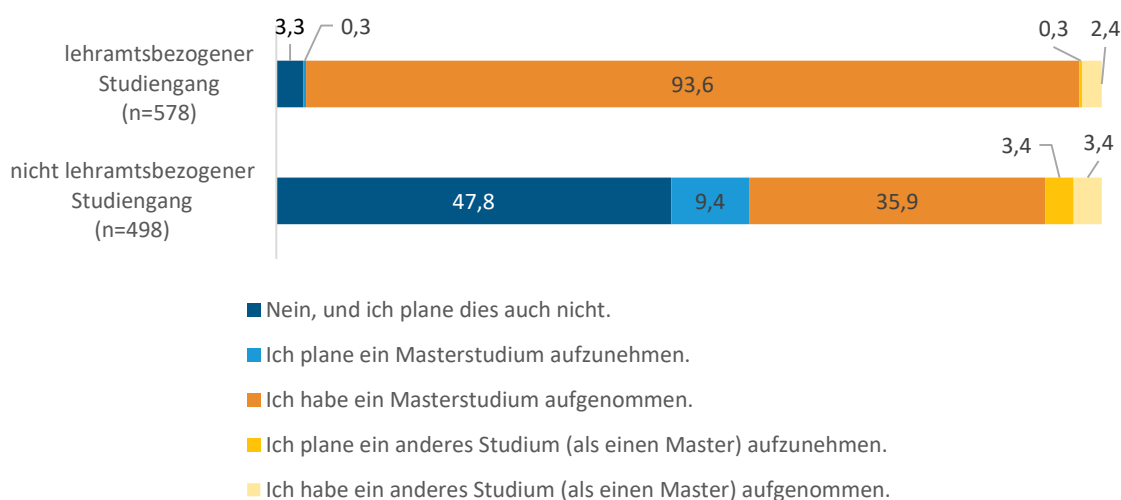
#### Masterstudium nach Bachelorstudium

Wie hoch ist der Anteil der Bachelorabsolvent:innen, die einen Masterstudiengang anschließen?

Abbildung 8: Weiteres (Master-)Studium nach dem Bachelorabschluss (in %) – insgesamt (n = 1.077)



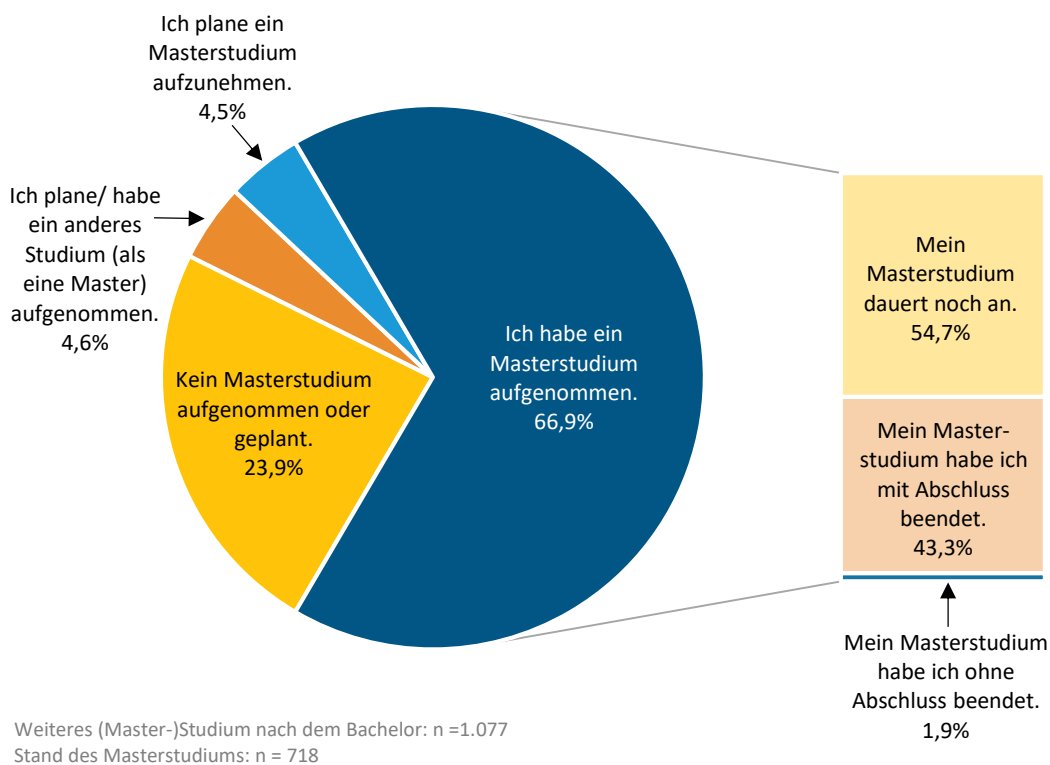
**Abbildung 9:** Weiteres (Master-)Studium nach dem Bachelorabschluss (in %) – nach Lehramtsbezug des Studiums



### Stand des angeschlossenen Masterstudiums

*Haben die Absolvent:innen ihr angeschlossenes Masterstudium bereits (erfolgreich) beendet oder dauert es noch an?*

**Abbildung 10:** Stand des angeschlossenen Masterstudiums (in %)



**Tabelle 8:** Stand des angeschlossenen Masterstudiums (in %) – nach Lehramtsbezug des Studiums

|                    | n            | Ich habe ein Masterstudium aufgenommen. | n          | Mein Masterstudium... |                                    |                                     |
|--------------------|--------------|-----------------------------------------|------------|-----------------------|------------------------------------|-------------------------------------|
|                    |              |                                         |            | ...dauert noch an.    | ...habe ich mit Abschluss beendet. | ...habe ich ohne Abschluss beendet. |
| Lehramtsbezug      | 578          | 93,6                                    | 538        | 47,0                  | 51,7                               | 1,3                                 |
| Kein Lehramtsbezug | 498          | 35,9                                    | 179        | 78,2                  | 17,9                               | 3,9                                 |
| <b>insgesamt</b>   | <b>1.077</b> | <b>66,9</b>                             | <b>718</b> | <b>54,7</b>           | <b>43,3</b>                        | <b>1,9</b>                          |

**Tabelle 9:** Stand des angeschlossenen Masterstudiums (in %) – nach Prüfungsjahrgang

|                  | n            | Ich habe ein Masterstudium aufgenommen. | n          | Mein Masterstudium... |                                    |                                     |
|------------------|--------------|-----------------------------------------|------------|-----------------------|------------------------------------|-------------------------------------|
|                  |              |                                         |            | ...dauert noch an.    | ...habe ich mit Abschluss beendet. | ...habe ich ohne Abschluss beendet. |
| PJ 2019          | 388          | 59,0                                    | 228        | 34,6                  | 62,7                               | 2,6                                 |
| PJ 2020          | 607          | 71,5                                    | 432        | 67,1                  | 31,3                               | 1,6                                 |
| <b>insgesamt</b> | <b>1.077</b> | <b>66,9</b>                             | <b>718</b> | <b>54,7</b>           | <b>43,3</b>                        | <b>1,9</b>                          |

### Hochschulart des angeschlossenen Masterstudiums

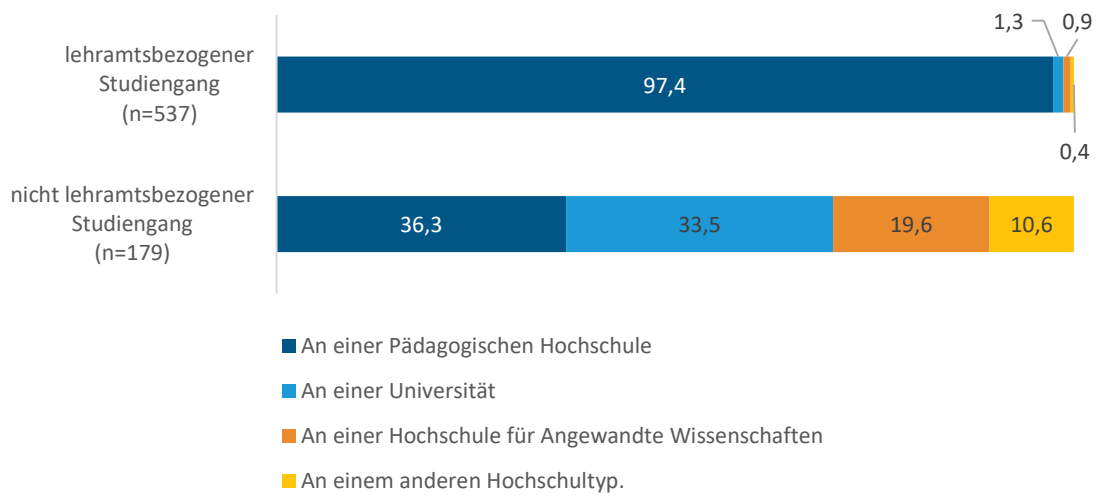
Welche Hochschulart wählten die Bachelorabsolvent:innen für ihr Masterstudium?

**Abbildung 11:** Hochschulart des angeschlossenen Masterstudiums (in %) – insgesamt (n = 717)



- An einer Pädagogischen Hochschule
- An einer Universität
- An einer Hochschule für Angewandte Wissenschaften
- An einem anderen Hochschultyp.

**Abbildung 12:** Hochschulart des angeschlossenen Masterstudiums (in %) – nach Lehramtsbezug des Studiums



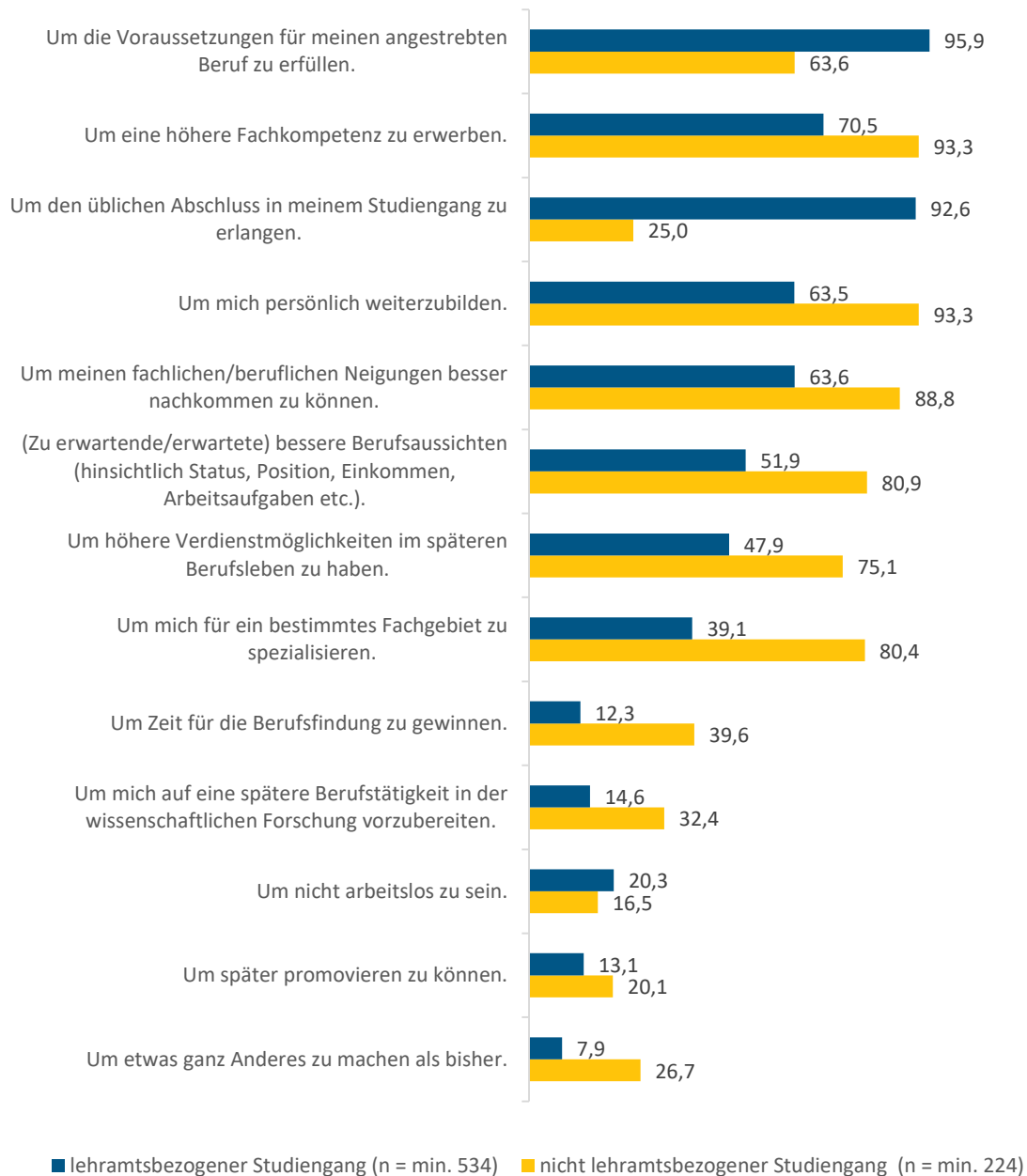
## Motive für ein Masterstudium

Welche Motive waren den Bachelorabsolvent:innen für die Aufnahme eines Masterstudiengangs am wichtigsten?

**Abbildung 13:** Wichtigkeit der Motive für die Aufnahme eines Masterstudiums (Kategorien: sehr und eher wichtig, in %; 1 = sehr wichtig – 5 = sehr unwichtig) – insgesamt (n min. = 760)



**Abbildung 14:** Wichtigkeit der Motive für die Aufnahme eines Masterstudiums (Kategorien: sehr und eher wichtig, in %; 1 = sehr wichtig – 5 = sehr unwichtig) – nach Lehramtsbezug des Studiums



**Tabelle 10 – Teil 1:** Wichtigkeit der Motive für die Aufnahme eines Masterstudiums (in %; 1 = sehr wichtig – 5 = sehr unwichtig) – insgesamt und nach Lehramtsbezug des Studiums

|                                                                                                                                | n   | Sehr wichtig | Eher wichtig | Teils/teils | Eher unwichtig | Sehr unwichtig | MW   | SD    |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|--------------|--------------|-------------|----------------|----------------|------|-------|
| <i>Um die Voraussetzungen für meinen angestrebten Beruf zu erfüllen. **</i>                                                    | 767 | 72,9         | 13,4         | 7,8         | 3,1            | 2,7            | 1,49 | 0,961 |
| Lehramtsbezug                                                                                                                  | 541 | 88,0         | 7,9          | 2,0         | 1,1            | 0,9            | 1,19 | 0,611 |
| Kein Lehramtsbezug                                                                                                             | 225 | 36,9         | 26,7         | 21,8        | 7,6            | 7,1            | 2,21 | 1,221 |
| <i>Um eine höhere Fachkompetenz zu erwerben. **</i>                                                                            | 768 | 38,7         | 38,5         | 12,5        | 5,9            | 4,4            | 1,99 | 1,070 |
| Lehramtsbezug                                                                                                                  | 542 | 29,7         | 40,8         | 16,1        | 8,1            | 5,4            | 2,19 | 1,110 |
| Kein Lehramtsbezug                                                                                                             | 225 | 60,4         | 32,9         | 4,0         | 0,4            | 2,2            | 1,51 | 0,791 |
| <i>Um den üblichen Abschluss in meinem Studiengang zu erlangen. **</i>                                                         | 765 | 61,7         | 11,0         | 6,8         | 9,9            | 10,6           | 1,97 | 1,43  |
| Lehramtsbezug                                                                                                                  | 540 | 84,1         | 8,5          | 2,0         | 1,9            | 3,5            | 1,32 | 0,891 |
| Kein Lehramtsbezug                                                                                                             | 224 | 8,0          | 17,0         | 18,3        | 29,5           | 27,2           | 3,51 | 1,274 |
| <i>Um mich persönlich weiterzubilden. **</i>                                                                                   | 765 | 36,1         | 36,2         | 17,3        | 6,3            | 4,2            | 2,06 | 1,076 |
| Lehramtsbezug                                                                                                                  | 540 | 25,4         | 38,1         | 22,8        | 8,3            | 5,4            | 2,30 | 1,100 |
| Kein Lehramtsbezug                                                                                                             | 224 | 61,6         | 31,7         | 4,0         | 1,3            | 1,3            | 1,49 | 0,758 |
| <i>Um meinen fachlichen/beruflichen Neigungen besser nachkommen zu können. **</i>                                              | 764 | 36,5         | 34,6         | 15,6        | 8,0            | 5,4            | 2,11 | 1,146 |
| Lehramtsbezug                                                                                                                  | 539 | 29,1         | 34,5         | 19,3        | 10,2           | 6,9            | 2,31 | 1,190 |
| Kein Lehramtsbezug                                                                                                             | 224 | 54,0         | 34,8         | 6,7         | 2,7            | 1,8            | 1,63 | 0,863 |
| <i>(Zu erwartende/erwartete) bessere Berufsaussichten (hinsichtlich Status, Position, Einkommen, Arbeitsaufgaben etc.). **</i> | 765 | 37,0         | 23,4         | 11,9        | 10,5           | 17,3           | 2,48 | 1,496 |
| Lehramtsbezug                                                                                                                  | 539 | 32,3         | 19,7         | 14,1        | 11,9           | 22,1           | 2,72 | 1,554 |
| Kein Lehramtsbezug                                                                                                             | 225 | 48,4         | 32,4         | 6,7         | 6,7            | 5,8            | 1,89 | 1,154 |
| <i>Um höhere Verdienstmöglichkeiten im späteren Berufsleben zu haben. **</i>                                                   | 765 | 31,9         | 23,9         | 17,0        | 9,8            | 17,4           | 2,57 | 1,458 |
| Lehramtsbezug                                                                                                                  | 539 | 26,9         | 21,0         | 19,1        | 10,9           | 22,1           | 2,80 | 1,498 |
| Kein Lehramtsbezug                                                                                                             | 225 | 44,0         | 31,1         | 12,0        | 6,7            | 6,2            | 2,00 | 1,180 |
| <i>Um mich für ein bestimmtes Fachgebiet zu spezialisieren. **</i>                                                             | 765 | 24,7         | 26,7         | 21,6        | 17,1           | 9,9            | 2,61 | 1,293 |
| Lehramtsbezug                                                                                                                  | 539 | 15,0         | 24,1         | 25,4        | 22,3           | 13,2           | 2,94 | 1,262 |
| Kein Lehramtsbezug                                                                                                             | 225 | 48,0         | 32,4         | 12,4        | 4,9            | 2,2            | 1,81 | 0,984 |

\* p<.05; \*\* p<.001

**Tabelle 11 – Teil 2:** Wichtigkeit der Motive für die Aufnahme eines Masterstudiums (in %; 1 = sehr wichtig – 5 = sehr unwichtig) – insgesamt und nach Lehramtsbezug des Studiums

|                                                                                                      | n   | Sehr wichtig | Eher wichtig | Teils/teils | Eher unwichtig | Sehr unwichtig | MW   | SD    |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|--------------|--------------|-------------|----------------|----------------|------|-------|
| <i>Um Zeit für die Berufsfindung zu gewinnen.**</i>                                                  | 764 | 8,2          | 12,0         | 13,7        | 22,3           | 43,7           | 3,81 | 1,329 |
| Lehramtsbezug                                                                                        | 538 | 5,9          | 6,3          | 12,5        | 23,0           | 52,2           | 4,09 | 1,195 |
| Kein Lehramtsbezug                                                                                   | 225 | 13,8         | 25,8         | 16,4        | 20,4           | 23,6           | 3,14 | 1,394 |
| <i>Um mich auf eine spätere Berufstätigkeit in der wissenschaftlichen Forschung vorzubereiten.**</i> | 768 | 9,1          | 10,8         | 16,8        | 25,3           | 38,0           | 3,72 | 1,314 |
| Lehramtsbezug                                                                                        | 542 | 5,5          | 9,0          | 14,8        | 24,4           | 46,3           | 3,97 | 1,213 |
| Kein Lehramtsbezug                                                                                   | 225 | 17,8         | 14,7         | 21,8        | 27,6           | 18,2           | 3,14 | 1,361 |
| <i>Um nicht arbeitslos zu sein.</i>                                                                  | 762 | 10,4         | 8,8          | 11,7        | 13,3           | 55,9           | 3,96 | 1,400 |
| Lehramtsbezug                                                                                        | 537 | 11,9         | 8,4          | 12,1        | 11,7           | 55,9           | 3,91 | 1,444 |
| Kein Lehramtsbezug                                                                                   | 224 | 6,7          | 9,8          | 10,7        | 16,5           | 56,3           | 4,06 | 1,292 |
| <i>Um später promovieren zu können.**</i>                                                            | 765 | 7,3          | 8,0          | 13,2        | 20,9           | 50,6           | 3,99 | 1,272 |
| Lehramtsbezug                                                                                        | 540 | 5,9          | 7,2          | 10,4        | 17,4           | 59,1           | 4,16 | 1,222 |
| Kein Lehramtsbezug                                                                                   | 224 | 10,7         | 9,4          | 20,1        | 29,5           | 30,4           | 3,59 | 1,299 |
| <i>Um etwas ganz Anderes zu machen als bisher.**</i>                                                 | 760 | 5,4          | 8,2          | 9,3         | 15,9           | 61,2           | 4,19 | 1,217 |
| Lehramtsbezug                                                                                        | 534 | 3,4          | 4,5          | 5,4         | 13,1           | 73,6           | 4,49 | 1,017 |
| Kein Lehramtsbezug                                                                                   | 225 | 10,2         | 16,4         | 18,7        | 22,7           | 32,0           | 3,50 | 1,357 |

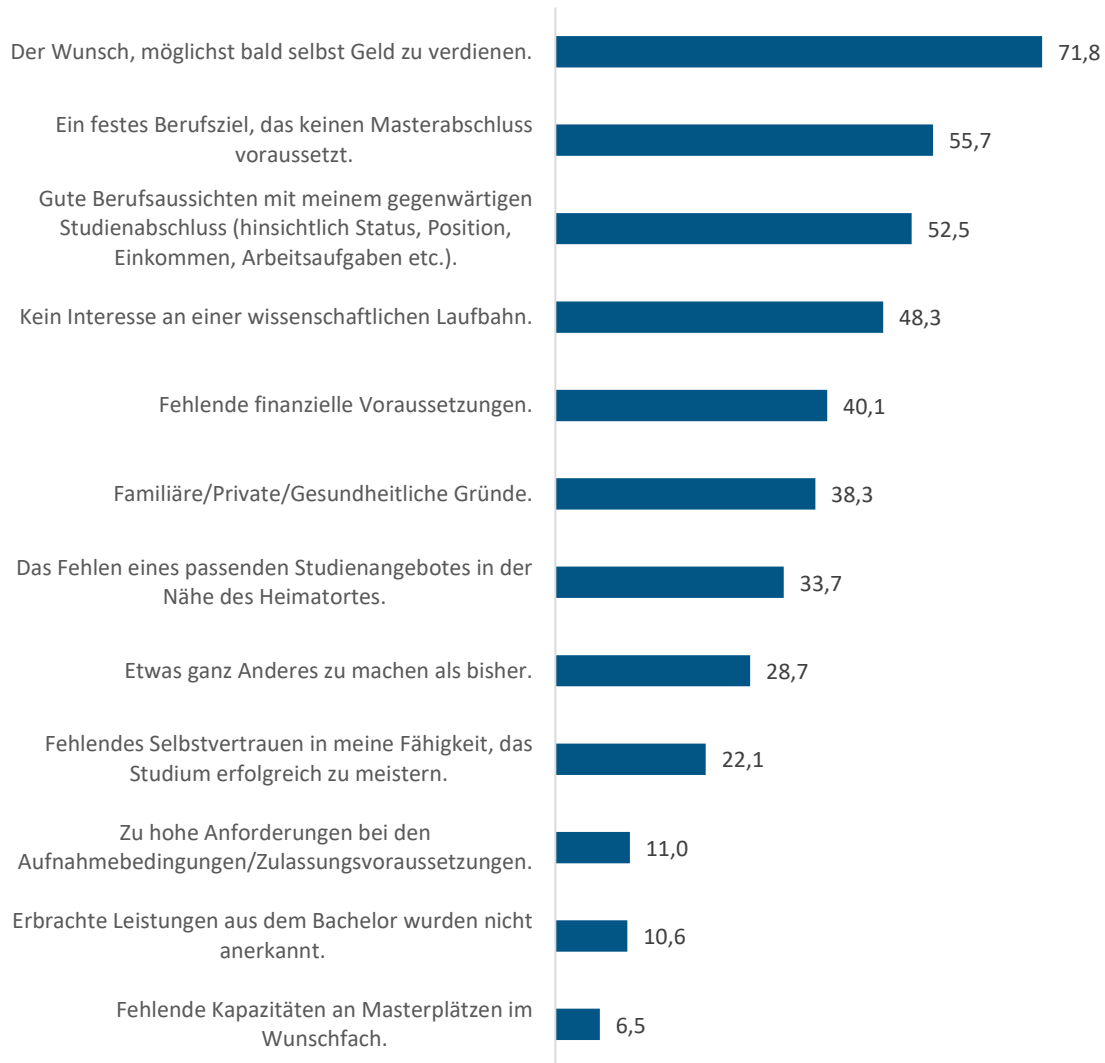
\* p<.05; \*\* p<.001



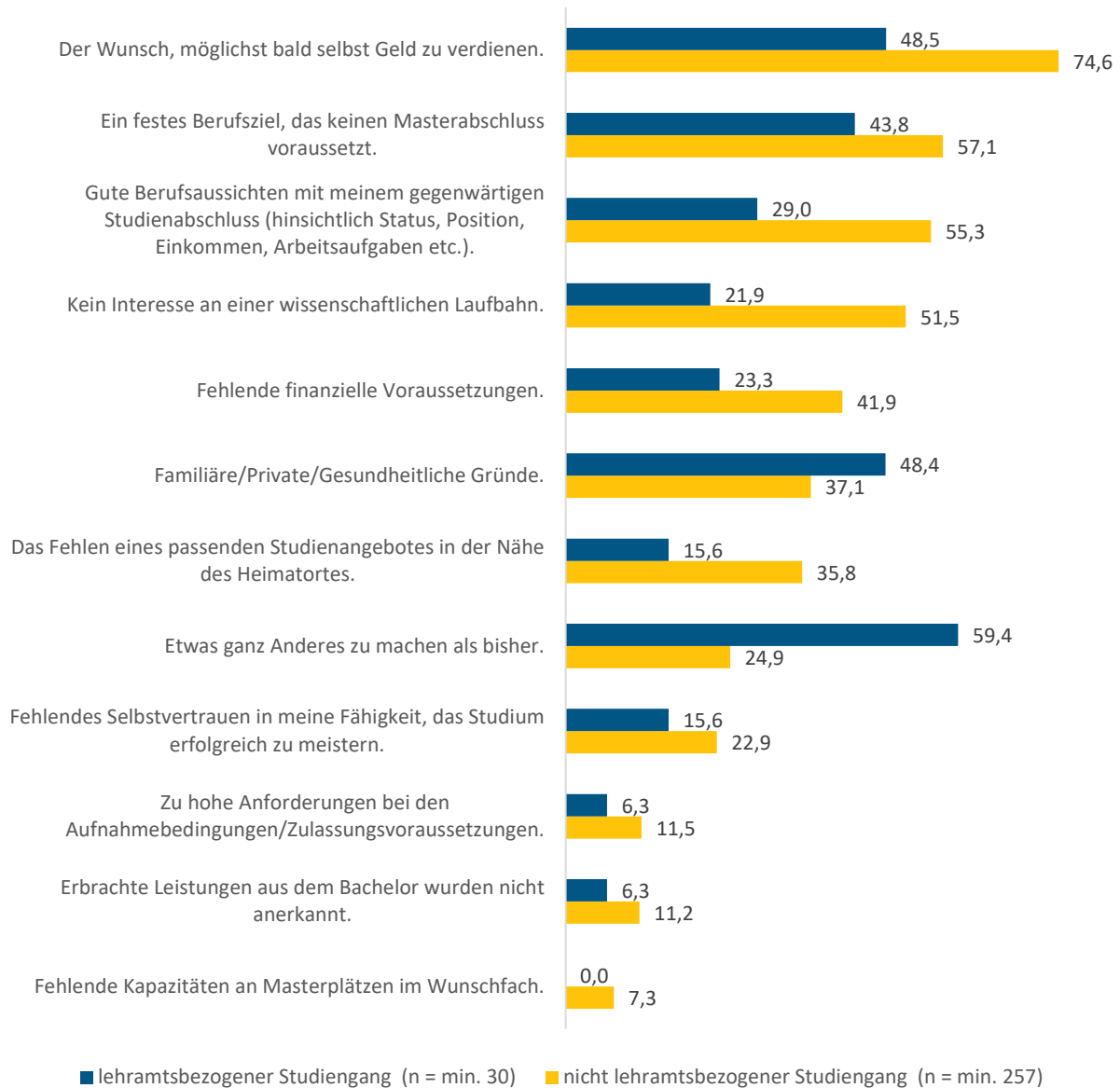
## Motive gegen ein Masterstudium

Welche Motive waren den Bachelorabsolvent:innen bei der Entscheidung gegen einen Masterstudiengang am wichtigsten?

**Abbildung 15:** Wichtigkeit der Motive gegen die Aufnahme eines Masterstudiums (Kategorien: sehr und eher wichtig, in %; 1 = sehr wichtig – 5 = sehr unwichtig) – insgesamt (n min. = 289)



**Abbildung 16:** Wichtigkeit der Motive gegen die Aufnahme eines Masterstudiums (Kategorien: sehr und eher wichtig, in %; 1 = sehr wichtig – 5 = sehr unwichtig) – nach Lehramtsbezug des Studiums



**Tabelle 12 – Teil 1:** Wichtigkeit der Motive gegen die Aufnahme eines Masterstudiums (in %; 1 = sehr wichtig – 5 = sehr unwichtig) – insgesamt und nach Lehramtsbezug des Studiums

|                                                                                                                                             | n   | Sehr wichtig | Eher wichtig | Teils/teils | Eher unwichtig | Sehr unwichtig | MW   | SD    |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|--------------|--------------|-------------|----------------|----------------|------|-------|
| <i>Der Wunsch, möglichst bald selbst Geld zu verdienen. **</i>                                                                              | 301 | 47,5         | 24,3         | 11,0        | 9,3            | 8,0            | 2,06 | 1,295 |
| Lehramtsbezug                                                                                                                               | 33  | 24,2         | 24,2         | 12,1        | 21,2           | 18,2           | 2,85 | 1,482 |
| Kein Lehramtsbezug                                                                                                                          | 268 | 50,4         | 24,3         | 10,8        | 7,8            | 6,7            | 1,96 | 1,239 |
| <i>Ein festes Berufsziel, das keinen Masterabschluss voraussetzt.</i>                                                                       | 300 | 25,7         | 30,0         | 19,7        | 13,7           | 11,0           | 2,54 | 1,304 |
| Lehramtsbezug                                                                                                                               | 32  | 21,9         | 21,9         | 18,8        | 6,3            | 31,3           | 3,03 | 1,576 |
| Kein Lehramtsbezug                                                                                                                          | 268 | 26,1         | 31,0         | 19,8        | 14,6           | 8,6            | 2,49 | 1,259 |
| <i>Gute Berufsaussichten mit meinem gegenwärtigen Studienabschluss (hinsichtlich Status, Position, Einkommen, Arbeitsaufgaben etc.). **</i> | 297 | 24,2         | 28,3         | 24,2        | 11,4           | 11,8           | 2,58 | 1,292 |
| Lehramtsbezug                                                                                                                               | 31  | 19,4         | 9,7          | 12,9        | 25,8           | 32,3           | 3,42 | 1,523 |
| Kein Lehramtsbezug                                                                                                                          | 266 | 24,8         | 30,5         | 25,6        | 9,8            | 9,4            | 2,48 | 1,229 |
| <i>Kein Interesse an einer wissenschaftlichen Laufbahn. **</i>                                                                              | 296 | 23,3         | 25,0         | 23,0        | 13,5           | 15,2           | 2,72 | 1,362 |
| Lehramtsbezug                                                                                                                               | 32  | 9,4          | 12,5         | 18,8        | 18,8           | 40,6           | 3,69 | 1,378 |
| Kein Lehramtsbezug                                                                                                                          | 264 | 25,0         | 26,5         | 23,5        | 12,9           | 12,1           | 2,61 | 1,315 |
| <i>Fehlende finanzielle Voraussetzungen. *</i>                                                                                              | 297 | 18,9         | 21,2         | 14,1        | 15,2           | 30,6           | 3,18 | 1,523 |
| Lehramtsbezug                                                                                                                               | 30  | 13,3         | 10,0         | 6,7         | 23,3           | 46,7           | 3,80 | 1,472 |
| Kein Lehramtsbezug                                                                                                                          | 267 | 19,5         | 22,5         | 15,0        | 14,2           | 28,8           | 3,10 | 1,516 |
| <i>Familiäre/Private/Gesundheitliche Gründe.</i>                                                                                            | 295 | 20,3         | 18,0         | 18,0        | 13,6           | 30,2           | 3,15 | 1,523 |
| Lehramtsbezug                                                                                                                               | 31  | 22,6         | 25,8         | 16,1        | 12,9           | 22,6           | 2,87 | 1,500 |
| Kein Lehramtsbezug                                                                                                                          | 264 | 20,1         | 17,0         | 18,2        | 13,6           | 31,1           | 3,19 | 1,525 |
| <i>Das Fehlen eines passenden Studienangebotes in der Nähe des Heimatortes. **</i>                                                          | 297 | 16,2         | 17,5         | 17,8        | 18,9           | 29,6           | 3,28 | 1,457 |
| Lehramtsbezug                                                                                                                               | 32  | 6,3          | 9,4          | 15,6        | 12,5           | 56,3           | 4,03 | 1,307 |
| Kein Lehramtsbezug                                                                                                                          | 265 | 17,4         | 18,5         | 18,1        | 19,6           | 26,4           | 3,19 | 1,450 |
| <i>Etwas ganz Anderes zu machen als bisher. *</i>                                                                                           | 289 | 12,8         | 15,9         | 25,6        | 14,5           | 31,1           | 3,35 | 1,394 |
| Lehramtsbezug                                                                                                                               | 32  | 25,0         | 34,4         | 15,6        | 9,4            | 15,6           | 2,56 | 1,390 |
| Kein Lehramtsbezug                                                                                                                          | 257 | 11,3         | 13,6         | 26,8        | 15,2           | 33,1           | 3,45 | 1,366 |

\* p<.05; \*\* p<.001

**Tabelle 13 – Teil 2:** Wichtigkeit der Motive gegen die Aufnahme eines Masterstudiums (in %; 1 = sehr wichtig – 5 = sehr unwichtig) – insgesamt und nach Lehramtsbezug des Studiums

|                                                                                           | n   | Sehr wichtig | Eher wichtig | Teils/teils | Eher unwichtig | Sehr unwichtig | MW   | SD    |
|-------------------------------------------------------------------------------------------|-----|--------------|--------------|-------------|----------------|----------------|------|-------|
| <i>Fehlendes Selbstvertrauen in meine Fähigkeit, das Studium erfolgreich zu meistern.</i> | 298 | 6,7          | 15,4         | 14,8        | 18,5           | 44,6           | 3,79 | 1,333 |
| Lehramtsbezug                                                                             | 32  | 6,3          | 9,4          | 12,5        | 18,8           | 53,1           | 4,03 | 1,282 |
| Kein Lehramtsbezug                                                                        | 266 | 6,8          | 16,2         | 15,0        | 18,4           | 43,6           | 3,76 | 1,338 |
| <i>Zu hohe Anforderungen bei den Aufnahmebedingungen/Zulassungsvoraussetzungen.</i>       | 292 | 3,1          | 7,9          | 18,5        | 24,7           | 45,9           | 4,02 | 1,114 |
| Lehramtsbezug                                                                             | 32  | 0,0          | 6,3          | 9,4         | 34,4           | 50,0           | 4,28 | 0,888 |
| Kein Lehramtsbezug                                                                        | 260 | 3,5          | 8,1          | 19,6        | 23,5           | 45,4           | 3,99 | 1,136 |
| <i>Erbrachte Leistungen aus dem Bachelor wurden nicht anerkannt.</i>                      | 292 | 5,5          | 5,1          | 22,6        | 15,8           | 51,0           | 4,02 | 1,200 |
| Lehramtsbezug                                                                             | 32  | 3,1          | 3,1          | 21,9        | 6,3            | 65,6           | 4,28 | 1,114 |
| Kein Lehramtsbezug                                                                        | 260 | 5,8          | 5,4          | 22,7        | 16,9           | 49,2           | 3,98 | 1,208 |
| <i>Fehlende Kapazitäten an Masterplätzen im Wunschfach.*</i>                              | 291 | 2,7          | 3,8          | 16,8        | 23,4           | 53,3           | 4,21 | 1,030 |
| Lehramtsbezug                                                                             | 32  | 0,0          | 0,0          | 12,5        | 25,0           | 62,5           | 4,50 | 0,718 |
| Kein Lehramtsbezug                                                                        | 259 | 3,1          | 4,2          | 17,4        | 23,2           | 52,1           | 4,17 | 1,058 |

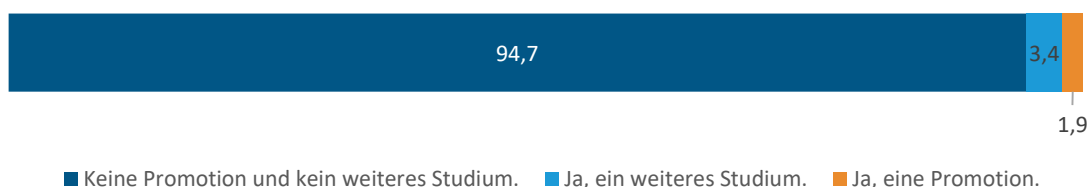
\* p<.05; \*\* p<.001

## 4.2. Promotion oder weiteres Studium nach dem Master oder Staatsexamen

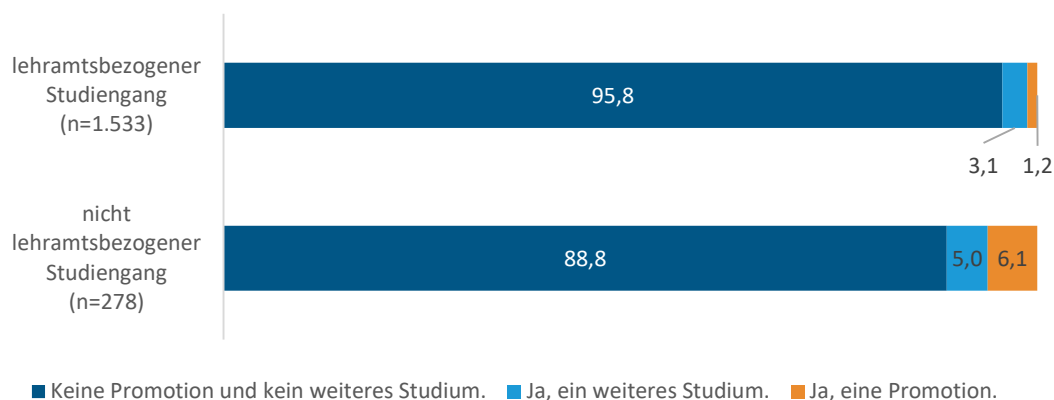
### Angeschlossene Promotion oder weiteres Studium

Wie hoch ist der Anteil der Absolvent:innen, die im Anschluss an ihren Master-/ihren Staatsexamensabschluss eine Promotion oder ein weiteres Studium angeschlossen haben?

**Abbildung 17:** Absolvent:innen mit Studium oder Promotion nach dem Master-/Staatsexamensstudium bzw. dem Vorbereitungsdienst (in %) – insgesamt (n = 1.811)



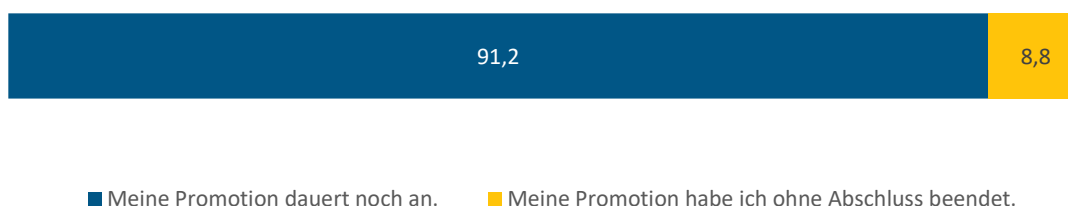
**Abbildung 18:** Absolvent:innen mit Studium oder Promotion nach dem Master-/Staatsexamensstudium bzw. dem Vorbereitungsdienst (in %) – nach Lehramtsbezug des Studiums



### Stand der Promotion

Wurde die aufgenommene Promotion bereits abgeschlossen oder abgebrochen?

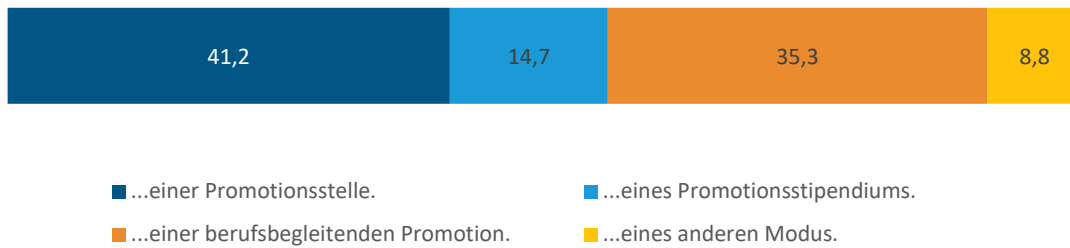
**Abbildung 19:** Stand der Promotion (in %) – insgesamt (n = 34)



## Promotionsrahmen

In welchem Rahmen promovieren die Absolvent:innen?

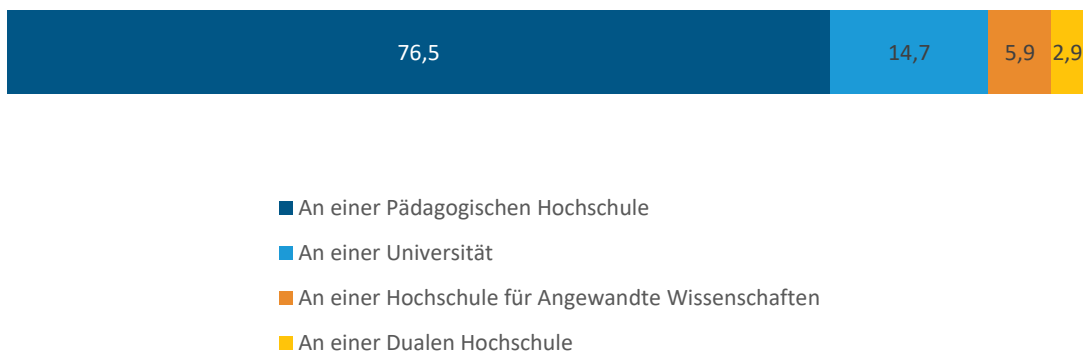
**Abbildung 20:** Rahmen der Promotion (in %) – insgesamt (n = 34); „Ich promoviere bzw. habe promoviert im Rahmen...“



## Hochschule der Promotion

An welcher Hochschule haben die Absolvent:innen eine Promotion aufgenommen?

**Abbildung 21:** Hochschule der Promotion (in %) – insgesamt (n = 34)



## 5. Übergang in den Lehrer:innenberuf – der Vorbereitungsdienst

### Zusammengefasst

#### **Stand des Vorbereitungsdienstes**

Auf Basis der Angabe zum Stand des Vorbereitungsdienstes maximal 3,5 Jahre nach Ende des Lehramtsstudiums zeigt sich, dass die Aufnahme einer Tätigkeit als Lehrkraft erwartbar der übliche Weg nach Abschluss des Hochschulstudiums ist. So treten etwa 96 % der Lehramtsabsolvent:innen nach dem Studium in den Vorbereitungsdienst ein bzw. haben dies noch vor (max. Anteil im VBD). Dabei zeigen sich auch zwischen der Abschlussart bzw. dem Hochschulstandort keine bedeutsamen Unterschiede.

#### **Motive gegen die Aufnahme des Vorbereitungsdienstes**

Die wenigen Absolvent:innen, die keinen Vorbereitungsdienst aufnehmen wollten, gaben vor allem Motive der beruflichen Umorientierung an. Alumni, die noch nicht in den Vorbereitungsdienst gegangen sind, dies jedoch nicht vollständig ausschließen, taten dies, weil sie familiäre, private oder andere ausbildungsbezogene Aspekte zunächst höher priorisierten (z. B. Aufnahme einer Promotion, Auslandsaufenthalt, familiäre Gründe etc.).

#### **Vorbereitung auf den Vorbereitungsdienst**

Bezüglich der Frage nach der Vorbereitung auf den Vorbereitungsdienst durch das Studium zeigen sich ambivalente Ergebnisse. Etwas weniger als die Hälfte aller Absolvent:innen, die den Vorbereitungsdienst mindestens begonnen haben, fühlen sich eher oder überhaupt nicht gut vorbereitet. Insbesondere mit Blick auf die Angaben zur Frage, warum sie sich gut oder weniger gut vorbereitet gefühlt haben, zeigt sich, dass die theoretische Ausbildung innerhalb des Studiums an den Pädagogischen Hochschulen zwar positiv bewertet wird. Dennoch merken die Alumni an, dass trotz mehrerer Praktika und der fachdidaktischen Fokussierung zahlreiche Facetten der Berufspraxis im Studium keinen Platz gefunden hätten (z. B. Klassenführung, Umgang mit psychischen Belastungen etc.).

#### **Hilfreiche Studienangebote für den Vorbereitungsdienst**

Analog den Ergebnissen zur Vorbereitung auf den Vorbereitungsdienst zeigen sich auch bei der Bewertung des Nutzens verschiedener Studienangebote für den Vorbereitungsdienst solche als subjektiv am besten geeignet, die in der Schul- oder Fachpraxis bzw. Fachdidaktik verortet werden.

Seit dem Wintersemester 2015/16 wurde mit der Einführung des der Bachelorstudiengänge im Lehramt das Ende der bis dahin etablierten Staatsexamensstudiengänge eingeläutet. Im Wintersemester 2018/19 begannen die ersten Studierenden einen konsekutiven Lehramtsmaster. Trotz des kontinuierlichen Auslaufens der Staatsexamensstudiengänge und den damit einhergehenden abnehmenden Studierendenzahlen dieser Abschlussart werden in der vorliegenden Datenberichterstattung ebenjene Abschlüsse mit betrachtet.

Im Rahmen der Verbleibstudie wurden Absolvent:innen der Prüfungsjahre 2019 und 2020 (Oktober 2018 bis September 2020) befragt, wodurch insbesondere die Masterabsolvent:innen noch nicht genügend Zeit hatten, ihr (Master-)Studium erfolgreich abzuschließen. Dadurch lassen die Ergebnisse zwar Schlüsse auf die Grundgesamtheit der Prüfungsjahre 2019 und 2020 zu, bilden jedoch die *aktuellen* Abschlusskohorten hinsichtlich ihrer Zusammensetzung nach Abschlussart nur bedingt ab.

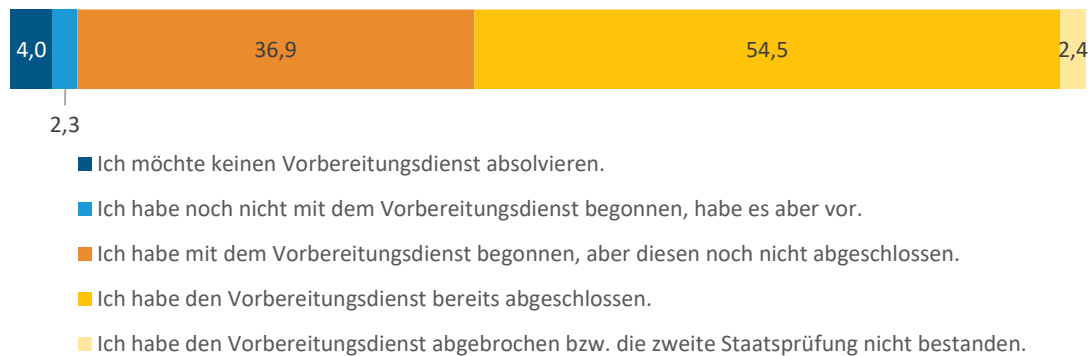
In kommenden Erhebungen wird die Zahl der Staatsexamensabschlüsse sukzessive geringer und somit die Daten aussagekräftiger für Rückschlüsse auf die aktuellen Lehramtsstudiengänge und deren Erfahrungen beim Übergang in den Vorbereitungsdienst beziehungsweise die Erwerbstätigkeit.

### Stand des Vorbereitungsdienstes

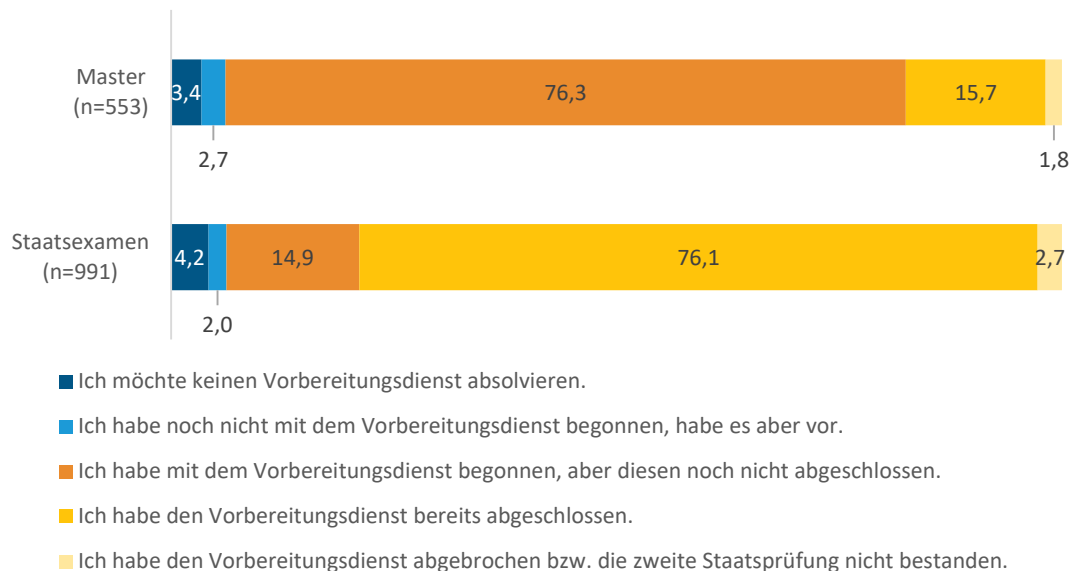
Wie hoch ist der Anteil der Absolvent:innen der Lehramtsstudiengänge, die in den Vorbereitungsdienst eingetreten sind, eintreten wollen, dies nicht planen bzw. diesen abgebrochen haben?

Wie hoch ist der maximal erwartbare Anteil der Lehramtsabsolvent:innen, die den Vorbereitungsdienst erfolgreich beenden werden?

**Abbildung 22:** Stand des Vorbereitungsdienstes (in %) – insgesamt (n = 1.544)<sup>2</sup>



**Abbildung 23:** Stand des Vorbereitungsdienstes (in %) – nach Abschlussart

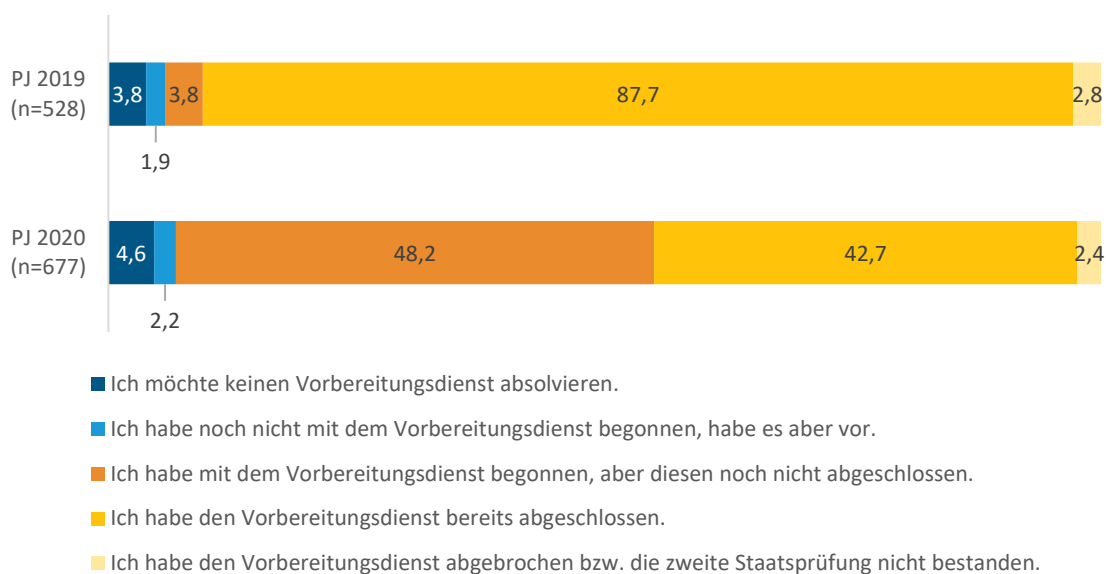


<sup>2</sup> Die Kategorie „Ich habe den Vorbereitungsdienst abgebrochen bzw. die zweite Staatsprüfung nicht bestanden“ wurde im Fragebogen mit zwei Antwortoptionen erhoben: „Ich hatte den Vorbereitungsdienst begonnen, aber diesen inzwischen abgebrochen.“ und „Ich habe die zweite Staatsprüfung nicht bestanden.“. Nur eine Person gab an, dass sie die zweite Staatsprüfung nicht bestanden hat. Aus diesem Grund wurden die Kategorien zur Analyse zusammengefasst.

Von den 35 Absolvent:innen (2,3 %) die angegeben haben, dass sie noch nicht mit dem Vorbereitungsdienst begonnen haben, dies jedoch noch planen, haben sich fünf bereits um einen Platz beworben. Von diesen fünf Absolvent:innen haben drei auch einen Platz erhalten.



**Abbildung 24:** Stand des Vorbereitungsdienstes (in %) – nach Prüfungsjahr



**Tabelle 14:** Stand des Vorbereitungsdienstes und max. Anteil im VBD (in %) – insgesamt, nach Abschlussart und Prüfungsjahr

|                         | n            | Kein VBD   | VBD geplant | VBD begonnen aber noch nicht abgeschlossen | VBD beendet | VBD abgebrochen bzw. nicht bestanden | Max. Anteil im VBD <sup>3</sup> | Max. erwartbarer Anteil erfolgreich beendeter VBD <sup>4</sup> |
|-------------------------|--------------|------------|-------------|--------------------------------------------|-------------|--------------------------------------|---------------------------------|----------------------------------------------------------------|
| <b>Abschlussart</b>     |              |            |             |                                            |             |                                      |                                 |                                                                |
| Master                  | 553          | 3,4        | 2,7         | 76,3                                       | 15,7        | 1,8                                  | 96,5                            | 94,7                                                           |
| Staatsexamen            | 991          | 4,2        | 2,0         | 14,9                                       | 76,1        | 2,7                                  | 95,7                            | 93,0                                                           |
| <b>Prüfungsjahrgang</b> |              |            |             |                                            |             |                                      |                                 |                                                                |
| PJ 2019                 | 528          | 3,8        | 1,9         | 3,8                                        | 87,7        | 2,8                                  | 96,3                            | 93,5                                                           |
| PJ 2020                 | 677          | 4,6        | 2,2         | 48,2                                       | 42,7        | 2,4                                  | 95,5                            | 93,1                                                           |
| <b>insgesamt</b>        | <b>1.544</b> | <b>4,0</b> | <b>2,3</b>  | <b>36,9</b>                                | <b>54,5</b> | <b>2,4</b>                           | <b>96,0</b>                     | <b>93,7</b>                                                    |

<sup>3</sup> Der **maximale Anteil** aller **im Vorbereitungsdienst** setzt sich zusammen aus der Summe aller Absolvent:innen die angegeben haben, dass sie einen Vorbereitungsdienst begonnen haben oder dies zukünftig noch planen. Darunter befinden sich auch diejenigen, die diesen in der Zwischenzeit abgebrochen haben.

<sup>4</sup> Der **maximale Anteil** aller erwartbaren **erfolgreich abgeschlossenen Vorbereitungsdienste** stellt eine Approximation derjenigen dar, die den Vorbereitungsdienst begonnen haben oder dies zukünftig noch planen, diesen jedoch nicht vorzeitig abbrechen/beenden. Die tatsächliche Zahl erfolgreicher Abschlüsse des Vorbereitungsdienstes wird mutmaßlich geringer ausfallen als hier angegeben. Nicht alle Absolvent:innen, die einen VBD planen, werden diesen auch beginnen und nicht alle, die diesen beginnen, werden ihn auch erfolgreich abschließen.

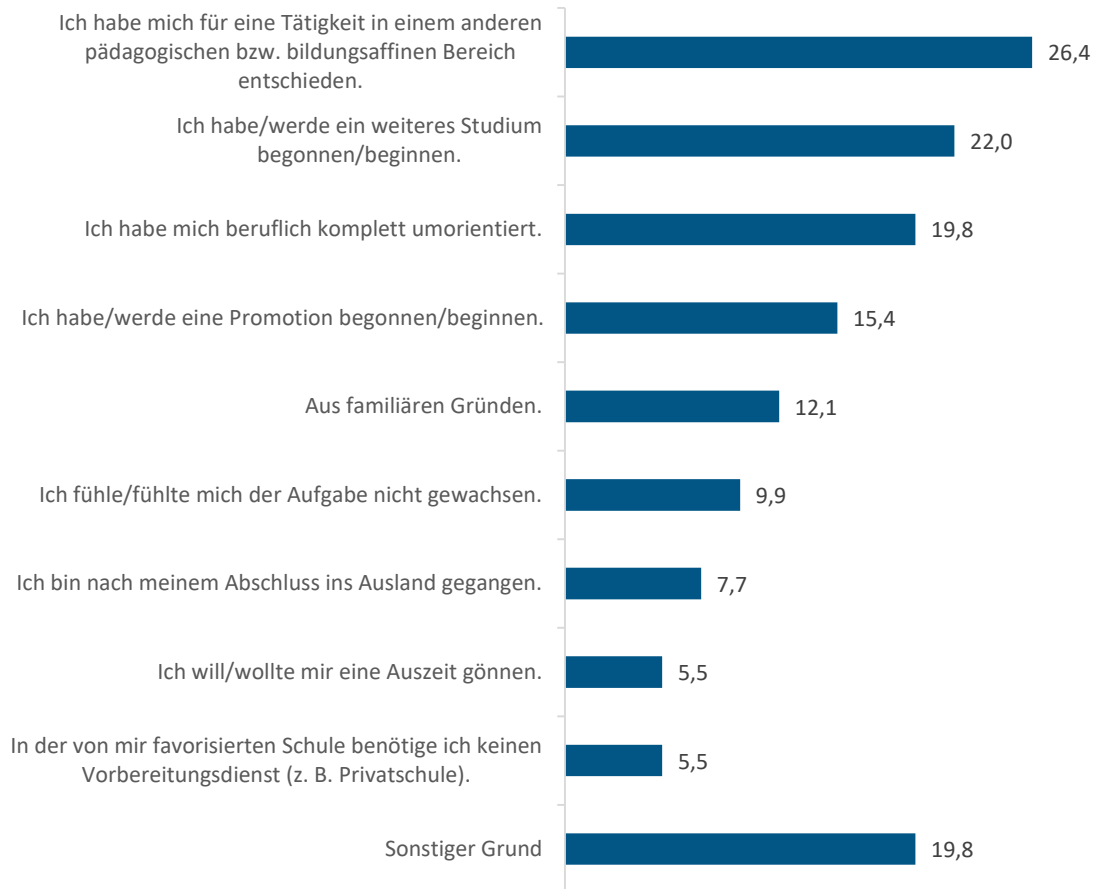
**Tabelle 15:** Stand des Vorbereitungsdienstes und max. Anteil im VBD (in %) – insgesamt und nach Schulform

|                                                                                     | n            | Kein VBD   | VBD geplant | VBD begonnen<br>aber noch nicht<br>abgeschlossen | VBD<br>beendet | VBD abgebrochen<br>bzw. nicht<br>bestanden | Max. Anteil im<br>VBD | Max. erwartbarer<br>Anteil erfolgreich<br>beendeter VBD |
|-------------------------------------------------------------------------------------|--------------|------------|-------------|--------------------------------------------------|----------------|--------------------------------------------|-----------------------|---------------------------------------------------------|
| <b>(Höheres) Lehramt (an)...</b>                                                    |              |            |             |                                                  |                |                                            |                       |                                                         |
| Grundschule / Primarstufe<br>(inkl. Europalehramt)                                  | 715          | 2,0        | 1,7         | 40,3                                             | 53,6           | 2,5                                        | 98,0                  | 95,5                                                    |
| Sekundarstufe I /<br>Werkreal-, Haupt-, und<br>Realschulen (inkl.<br>Europalehramt) | 566          | 3,7        | 2,8         | 33,6                                             | 57,1           | 2,8                                        | 96,3                  | 93,5                                                    |
| Lehramt Sonderpädagogik<br>(inkl. Aufbau-<br>Sonderpädagogik)                       | 246          | 7,7        | 2,4         | 37,0                                             | 52,4           | 0,4                                        | 92,3                  | 91,9                                                    |
| Berufsbildenden Schulen                                                             | 16           | 43,8       | 6,3         | 0,0                                              | 37,5           | 12,5                                       | 56,3                  | 43,8                                                    |
| <b>insgesamt</b>                                                                    | <b>1.544</b> | <b>4,0</b> | <b>2,3</b>  | <b>36,9</b>                                      | <b>54,5</b>    | <b>2,4</b>                                 | <b>96,0</b>           | <b>93,7</b>                                             |

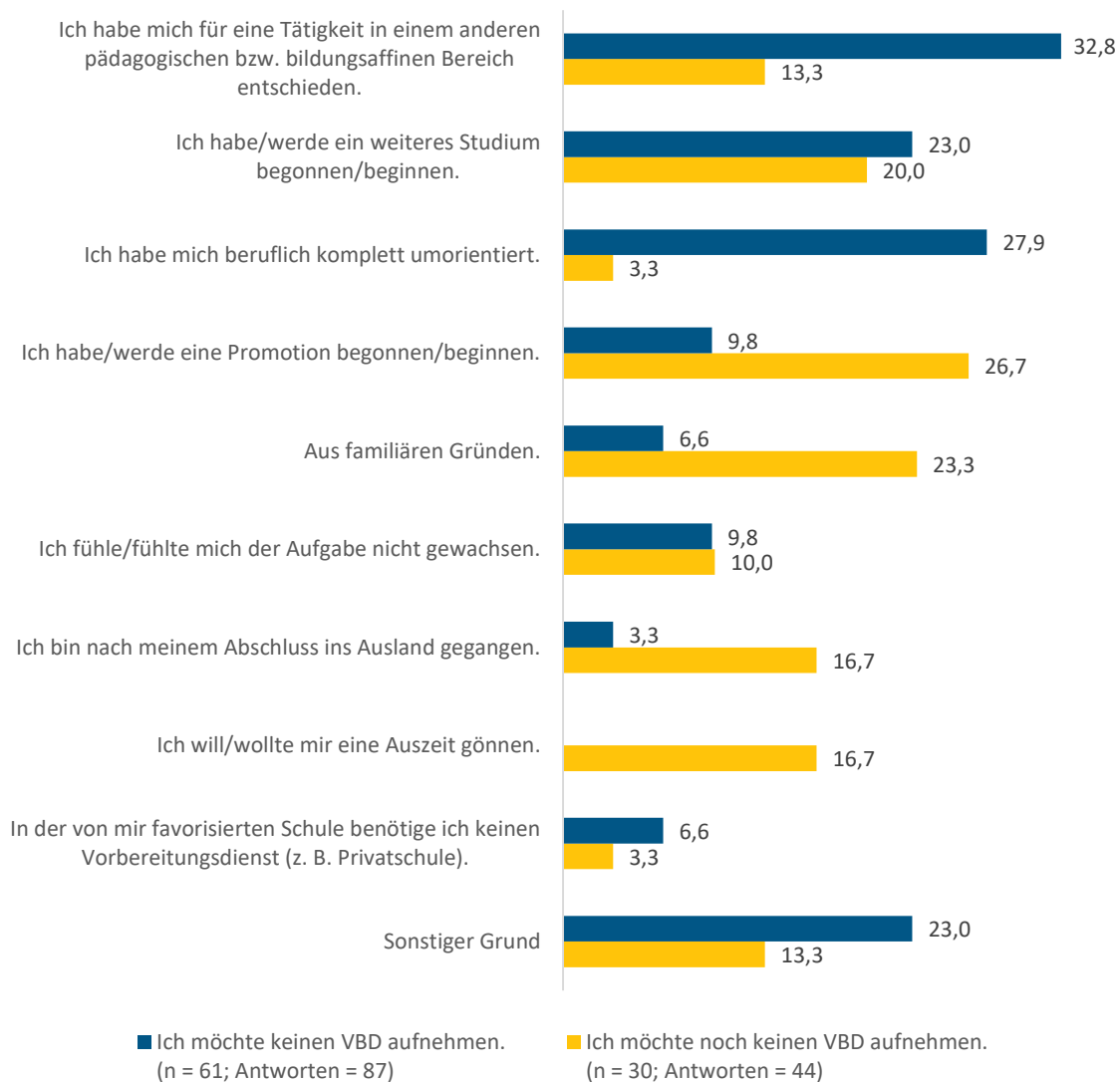
### Motive gegen die Aufnahme des Vorbereitungsdienstes

Welche Motive liegen der Entscheidung gegen eine (sofortige) Aufnahme des Vorbereitungsdienstes zugrunde?

**Abbildung 25:** Motive gegen die (sofortige) Aufnahme des Vorbereitungsdienstes (in % der Fälle) – insgesamt (n = 91; Antworten = 131; Mehrfachantwort)



**Abbildung 26:** Wichtigkeit der Motive gegen die (sofortige) Aufnahme des Vorbereitungsdienstes (in % der Fälle) – nach Absichtsbekundung (Mehrfachantwort)

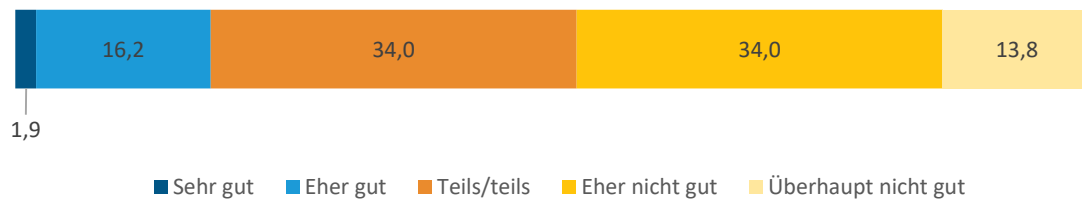


### Vorbereitung auf den Vorbereitungsdienst durch das Studium

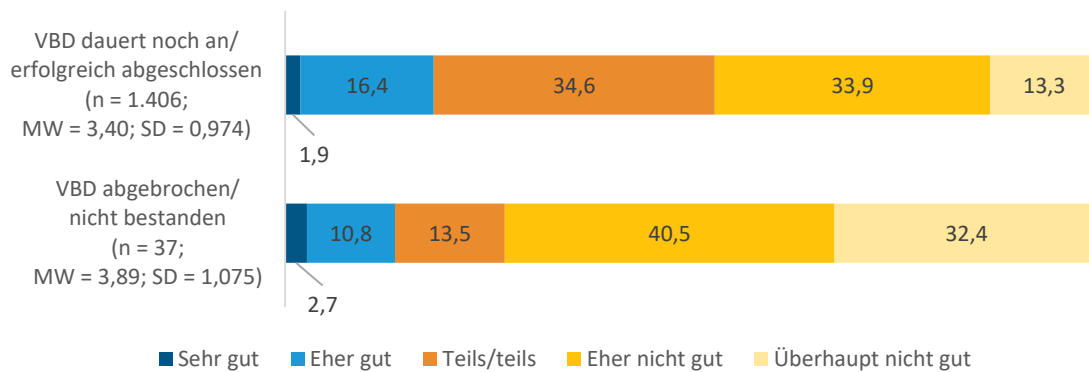
Wie gut fühlen bzw. fühlten sich die Absolvent:innen, die einen Vorbereitungsdienst begonnen haben, durch ihr Studium auf diesen vorbereitet?

Wie begründen die Absolvent:innen ihre Einschätzung? (Mit welchen Erwartungen haben die Absolvent:innen ihr Studium mit Blick auf den Vorbereitungsdienst angetreten?)

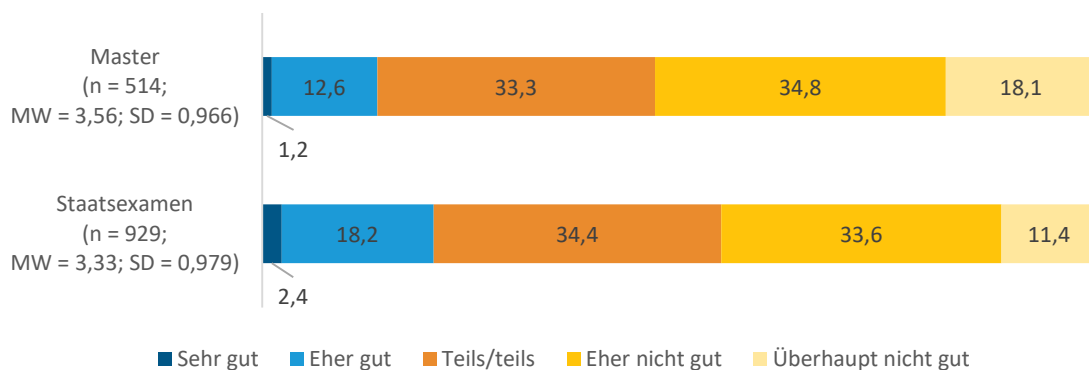
**Abbildung 27:** Gefühl der Vorbereitung auf den Vorbereitungsdienst durch das Studium (in %; 1 = sehr gut – 5 = überhaupt nicht gut; n = 1.443) – insgesamt



**Abbildung 28:** Gefühl der Vorbereitung auf den Vorbereitungsdienst durch das Studium (in %; 1 = sehr gut – 5 = überhaupt nicht gut; \*p<.05) – nach Stand des Vorbereitungsdienstes



**Abbildung 29:** Gefühl der Vorbereitung auf den Vorbereitungsdienst durch das Studium (in %; 1 = sehr gut – 5 = überhaupt nicht gut; \*\*p<.001) – nach Abschlussart



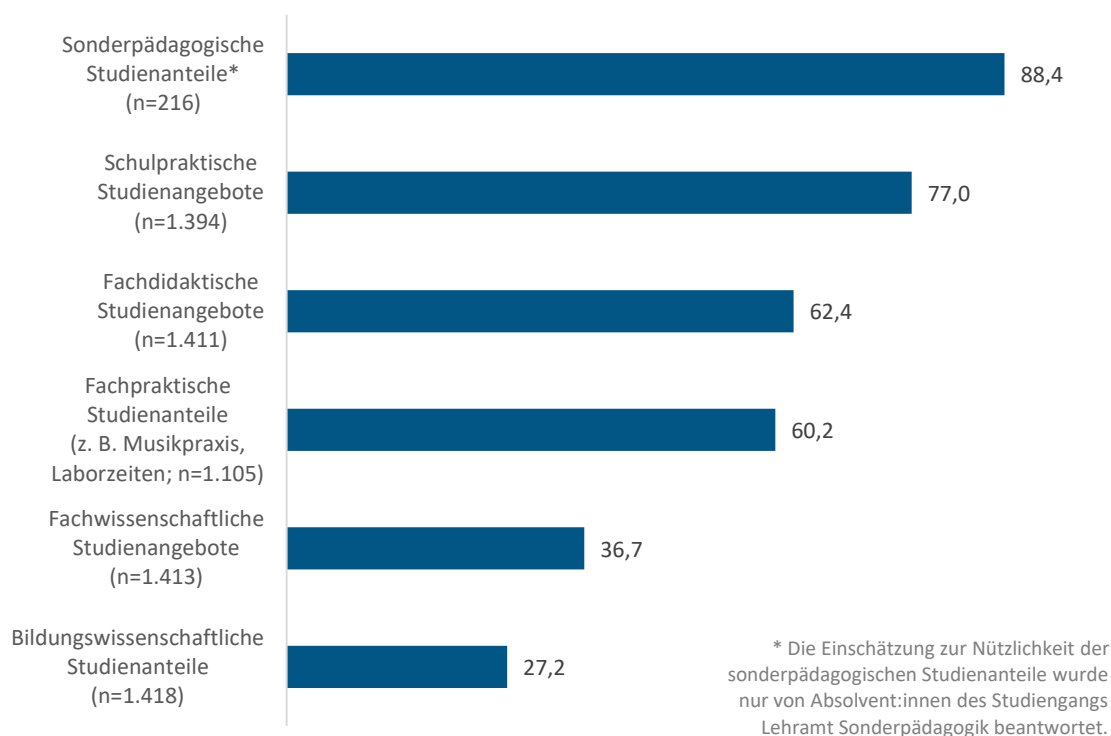
**Abbildung 30:** Gefühl der Vorbereitung auf den Vorbereitungsdienst durch das Studium (in %; 1 = sehr gut – 5 = überhaupt nicht gut) – insgesamt und nach Schulform

|                                                                            | n            | Sehr zufrieden | Eher zufrieden | Teils/teils | Eher unzufrieden | Sehr unzufrieden | MW          | SD           |
|----------------------------------------------------------------------------|--------------|----------------|----------------|-------------|------------------|------------------|-------------|--------------|
| <b>(Höheres) Lehramt (an)...</b>                                           |              |                |                |             |                  |                  |             |              |
| Grundschule / Primarstufe (inkl. Europalehramt)                            | 688          | 1,6            | 14,2           | 34,0        | 35,0             | 15,1             | 3,48        | 0,966        |
| Sekundarstufe I / Werkreal-, Haupt-, und Realschulen (inkl. Europalehramt) | 527          | 1,5            | 15,9           | 32,6        | 34,5             | 15,4             | 3,46        | 0,984        |
| Lehramt Sonderpädagogik (inkl. Aufbau-Sonderpädagogik)                     | 220          | 3,6            | 23,6           | 37,7        | 29,5             | 5,5              | 3,10        | 0,944        |
| Berufsbildenden Schulen                                                    | k. A.        | -              | -              | -           | -                | -                | -           | -            |
| <b>insgesamt</b>                                                           | <b>1.443</b> | <b>1,9</b>     | <b>16,2</b>    | <b>34,0</b> | <b>34,0</b>      | <b>13,8</b>      | <b>3,42</b> | <b>0,980</b> |

#### Hilfreiche Studienangebote für den Vorbereitungsdienst

Welche Studienangebote werden von den Absolvent:innen als am hilfreichsten für den Vorbereitungsdienst bewertet?

**Abbildung 31:** Nützlichkeit der Studienangebote für den Vorbereitungsdienst (Kategorien sehr und eher hilfreich; in %; 1 = sehr hilfreich – 5 = gar nicht hilfreich) – insgesamt



**Tabelle 16:** Nützlichkeit der Studienangebote für den Vorbereitungsdienst (in %; 1 = sehr hilfreich – 5 = gar nicht hilfreich) – insgesamt

|                                                                | n     | Sehr hilfreich | Eher hilfreich | Teils/teils | Eher nicht hilfreich | Gar nicht hilfreich | MW   | SD    |
|----------------------------------------------------------------|-------|----------------|----------------|-------------|----------------------|---------------------|------|-------|
| Sonderpädagogische Studienanteile*                             | 216   | 48,6           | 39,8           | 10,2        | 1,4                  | 0,0                 | 1,64 | 0,720 |
| Schulpraktische Studienangebote                                | 1.394 | 43,5           | 33,4           | 16,6        | 4,8                  | 1,6                 | 1,87 | 0,960 |
| Fachdidaktische Studienangebote                                | 1.411 | 20,2           | 42,2           | 23,7        | 11,2                 | 2,7                 | 2,34 | 1,007 |
| Fachpraktische Studienanteile (z. B. Musikpraxis, Laborzeiten) | 1.105 | 25,6           | 34,6           | 25,1        | 10,5                 | 4,3                 | 2,33 | 1,096 |
| Fachwissenschaftliche Studienangebote                          | 1.413 | 6,7            | 29,9           | 34,5        | 22,9                 | 6,0                 | 2,92 | 1,015 |
| Bildungswissenschaftliche Studienanteile                       | 1.418 | 4,4            | 22,8           | 32,6        | 29,1                 | 11,2                | 3,20 | 1,050 |

\* Die Einschätzung zur Nützlichkeit der sonderpädagogischen Studienanteile wurde nur von Absolvent:innen des Studiengangs Lehramt Sonderpädagogik beantwortet.

**Tabelle 17 – Teil 1:** Nützlichkeit der Studienangebote für den Vorbereitungsdienst (in %; 1 = sehr hilfreich – 5 = gar nicht hilfreich) – insgesamt und nach Schulform

| (Höheres) Lehramt (an)... <sup>5</sup>                                   | n            | Sehr hilfreich | Eher hilfreich | Teils/teils | Eher nicht hilfreich | Gar nicht hilfreich | MW          | SD           |
|--------------------------------------------------------------------------|--------------|----------------|----------------|-------------|----------------------|---------------------|-------------|--------------|
| <b>Sonderpädagogische Studienanteile*</b>                                |              |                |                |             |                      |                     |             |              |
| Lehramt Sonderpädagogik (inkl. Aufbau-Sonderpädagogik)                   | 216          | 48,6           | 39,8           | 10,2        | 1,4                  | 0,0                 | 1,64        | 0,720        |
| <b>insgesamt</b>                                                         | <b>216</b>   | <b>48,6</b>    | <b>39,8</b>    | <b>10,2</b> | <b>1,4</b>           | <b>0,0</b>          | <b>1,64</b> | <b>0,720</b> |
| <b>Schulpraktische Studienangebote</b>                                   |              |                |                |             |                      |                     |             |              |
| Grundschule / Primarstufe (inkl. Europalehramt)                          | 664          | 47,4           | 33,9           | 13,9        | 3,8                  | 1,1                 | 1,77        | 0,898        |
| Sekundarstufe I / Werkreal-Haupt-, und Realschulen (inkl. Europalehramt) | 508          | 33,7           | 32,7           | 23,6        | 7,3                  | 2,8                 | 2,13        | 1,048        |
| Lehramt Sonderpädagogik (inkl. Aufbau-Sonderpädagogik)                   | 214          | 55,1           | 34,1           | 9,3         | 1,4                  | 0,0                 | 1,57        | 0,720        |
| <b>insgesamt</b>                                                         | <b>1.394</b> | <b>43,5</b>    | <b>33,4</b>    | <b>16,6</b> | <b>4,8</b>           | <b>1,6</b>          | <b>1,87</b> | <b>0,960</b> |

\* Die Einschätzung zur Nützlichkeit der sonderpädagogischen Studienanteile wurde nur von Absolvent:innen des Studiengangs Lehramt Sonderpädagogik beantwortet.

<sup>5</sup> Auf den Bericht der Einschätzungen der Absolvent:innen des Höheren Lehramts an Berufsbildenden Schulen wird aufgrund der geringen Anzahl an Antworten (n<15) verzichtet.

**Tabelle 18 – Teil 2:** Nützlichkeit der Studienangebote für den Vorbereitungsdienst (in %; 1 = sehr hilfreich – 5 = gar nicht hilfreich) – insgesamt und nach Schulform

| (Höheres) Lehramt (an)... <sup>6</sup>                                          | n            | Sehr<br>hilfreich | Eher<br>hilfreich | Teils/teils | Eher nicht<br>hilfreich | Gar nicht<br>hilfreich | MW          | SD           |
|---------------------------------------------------------------------------------|--------------|-------------------|-------------------|-------------|-------------------------|------------------------|-------------|--------------|
| <b>Fachdidaktische Studienangebote</b>                                          |              |                   |                   |             |                         |                        |             |              |
| Grundschule / Primarstufe<br>(inkl. Europalehramt)                              | 672          | 23,7              | 46,0              | 20,2        | 8,9                     | 1,2                    | 2,18        | 0,934        |
| Sekundarstufe I / Werkreal-<br>Haupt-, und Realschulen<br>(inkl. Europalehramt) | 521          | 17,3              | 34,9              | 29,9        | 13,2                    | 4,6                    | 2,53        | 1,067        |
| Lehramt Sonderpädagogik<br>(inkl. Aufbau-<br>Sonderpädagogik)                   | 210          | 17,1              | 49,0              | 20,0        | 12,9                    | 1,0                    | 2,31        | 0,936        |
| <b>insgesamt</b>                                                                | <b>1.411</b> | <b>20,2</b>       | <b>42,2</b>       | <b>23,7</b> | <b>11,2</b>             | <b>2,7</b>             | <b>2,34</b> | <b>1,007</b> |
| <b>Fachpraktische Studienanteile (z. B. Musikpraxis, Laborzeiten)</b>           |              |                   |                   |             |                         |                        |             |              |
| Grundschule / Primarstufe<br>(inkl. Europalehramt)                              | 506          | 25,3              | 34,4              | 25,9        | 10,9                    | 3,6                    | 2,33        | 1,077        |
| Sekundarstufe I / Werkreal-<br>Haupt-, und Realschulen<br>(inkl. Europalehramt) | 435          | 27,4              | 35,2              | 23,2        | 9,9                     | 4,4                    | 2,29        | 1,102        |
| Lehramt Sonderpädagogik<br>(inkl. Aufbau-<br>Sonderpädagogik)                   | 158          | 22,8              | 32,9              | 27,8        | 10,8                    | 5,7                    | 2,44        | 1,125        |
| <b>insgesamt</b>                                                                | <b>1.105</b> | <b>25,6</b>       | <b>34,6</b>       | <b>25,1</b> | <b>10,5</b>             | <b>4,3</b>             | <b>2,33</b> | <b>1,096</b> |
| <b>Fachwissenschaftliche Studienangebote</b>                                    |              |                   |                   |             |                         |                        |             |              |
| Grundschule / Primarstufe<br>(inkl. Europalehramt)                              | 675          | 4,3               | 26,4              | 37,6        | 25,8                    | 5,9                    | 3,03        | 0,965        |
| Sekundarstufe I / Werkreal-<br>Haupt-, und Realschulen<br>(inkl. Europalehramt) | 521          | 10,4              | 33,4              | 31,1        | 20,2                    | 5,0                    | 2,76        | 1,046        |
| Lehramt Sonderpädagogik<br>(inkl. Aufbau-<br>Sonderpädagogik)                   | 209          | 5,7               | 33,0              | 33,5        | 20,1                    | 7,7                    | 2,91        | 1,031        |
| <b>insgesamt</b>                                                                | <b>216</b>   | <b>48,6</b>       | <b>39,8</b>       | <b>10,2</b> | <b>1,4</b>              | <b>0,0</b>             | <b>1,64</b> | <b>0,720</b> |
| <b>Bildungswissenschaftliche Studienanteile</b>                                 |              |                   |                   |             |                         |                        |             |              |
| Grundschule / Primarstufe<br>(inkl. Europalehramt)                              | 679          | 3,2               | 26,8              | 34,5        | 28,3                    | 7,2                    | 3,09        | 0,981        |
| Sekundarstufe I / Werkreal-<br>Haupt-, und Realschulen<br>(inkl. Europalehramt) | 519          | 6,2               | 24,3              | 31,0        | 26,0                    | 12,5                   | 3,14        | 1,110        |
| Lehramt Sonderpädagogik<br>(inkl. Aufbau-<br>Sonderpädagogik)                   | 212          | 3,3               | 7,1               | 30,7        | 39,6                    | 19,3                   | 3,65        | 0,980        |
| <b>insgesamt</b>                                                                | <b>1.394</b> | <b>43,5</b>       | <b>33,4</b>       | <b>16,6</b> | <b>4,8</b>              | <b>1,6</b>             | <b>1,87</b> | <b>0,960</b> |

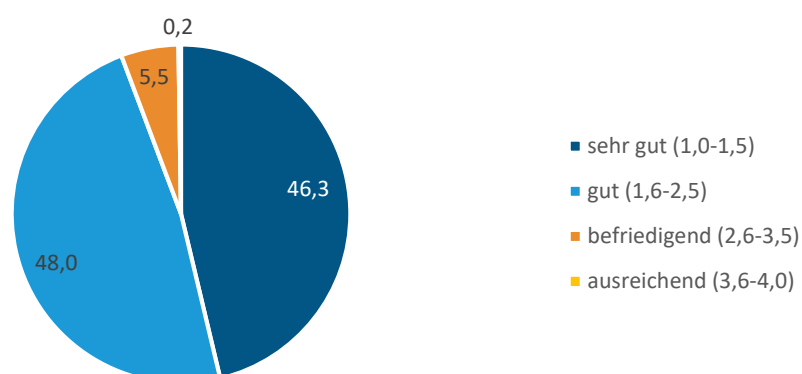
<sup>6</sup> Auf den Bericht der Einschätzungen der Absolvent:innen des Höheren Lehramts an Berufsbildenden Schulen wird aufgrund der geringen Anzahl an Antworten (n < 15) verzichtet.



### Abschlussnote des Vorbereitungsdienstes

Mit welcher Gesamtnote haben die Absolvent:innen ihren Vorbereitungsdienst abgeschlossen?

**Abbildung 32:** Abschlussnote des Vorbereitungsdienstes (in %) – insgesamt (n = 819)



**Tabelle 19:** Abschlussnote des Vorbereitungsdienstes (in %) – insgesamt, nach Abschlussart und nach Schulform

|                                                                            | n          | MW          | SD           |
|----------------------------------------------------------------------------|------------|-------------|--------------|
| <b>Abschlussart</b>                                                        |            |             |              |
| Master                                                                     | 84         | 1,65        | 0,482        |
| Staatsexamen                                                               | 735        | 1,69        | 0,470        |
| <b>Schulform</b>                                                           |            |             |              |
| Grundschule / Primarstufe (inkl. Europalehramt)                            | 369        | 1,67        | 0,470        |
| Sekundarstufe I / Werkreal-, Haupt-, und Realschulen (inkl. Europalehramt) | 317        | 1,75        | 0,481        |
| Lehramt Sonderpädagogik (inkl. Aufbau-Sonderpädagogik)                     | 126        | 1,53        | 0,407        |
| Berufsbildenden Schulen                                                    | k. A.      | -           | -            |
| <b>insgesamt</b>                                                           | <b>819</b> | <b>1,68</b> | <b>0,471</b> |

## 6. Übergang in die erste Erwerbstätigkeit

### Analyse der Erwerbstätigkeit

- Bei der Betrachtung der Erwerbstätigkeit konzentriert sich die Datenaufbereitung und -analyse auf diejenigen Absolvent:innengruppen, die im Zeitraum zwischen Oktober 2018 und September 2020 ihren **höchsten berufsqualifizierenden Abschluss** erhalten haben und somit die **Möglichkeit** hatten, eine **Erwerbstätigkeit aufzunehmen**.
- Die Fragen zur aktuellen Erwerbstätigkeit, d. h. der Suche nach der ersten Erwerbstätigkeit nach dem Studienabschluss, der Zufriedenheit mit der aktuellen/letzten Erwerbstätigkeit sowie dem Ausmaß der geförderten Kompetenzen in der aktuellen/letzten Erwerbstätigkeit werden nur für Absolvent:innen ausgewiesen, wenn...
  1. es sich bei deren abgeschlossenem Bachelor- oder Masterstudium (in den PJ 2019 und 2020) um den höchsten erreichten Hochschulabschluss handelt, d. h. im Anschluss kein weiteres (Master-)Studium angeschlossen wurde.
  2. es sich im zuerst genannten Fall nicht um einen lehramtsbezogenen Masterabschluss handelt, da diesem auf dem Weg in den Lehrer:innenberuf in der Regel der Vorbereitungsdienst folgt.
  3. Sich die Absolvent:innen im Falle eines lehramtsbezogenen Master- bzw. Staatsexamensabschlusses zum Zeitpunkt der Befragung nicht (mehr) im Vorbereitungsdienst befinden, d. h. sie keinen VBD antreten wollen, diesen abgebrochen oder bereits abgeschlossen haben.
- **Beispiel:** Im Rahmen der Datenaufbereitung und -analyse werden die Angaben zur Erwerbstätigkeit von Absolvent:innen nicht betrachtet, wenn diese nach Abschluss ihres Bachelorstudiums im PJ 2020 einen aufbauenden Masterstudiengang angeschlossen haben, da es sich bei dem Bachelorabschluss nicht um den höchsten berufsqualifizierenden Abschluss handelt. In diesem Fall steht der **Übergang vom Bachelor zum Master** im Fokus (vgl. Kapitel 4.1).

Hat ein:e Absolvent:in nach Abschluss des Bachelorstudiums im PJ 2020 keinen Master bzw. kein anderes Studium aufgenommen handelt es sich dabei um ihren:seinen höchsten berufsqualifizierenden Abschluss. In diesem Fall interessiert der **Übergang vom Bachelor in die Erwerbstätigkeit**.

### Zusammengefasst

#### (Aktive) Beschäftigungssuche und deren Erfolg nach Studienabschluss

Fast vier Fünftel der Absolvent:innen, die im Zeitraum, zwischen Oktober 2018 und September 2020, ihren **höchsten berufsqualifizierenden Abschluss** an einer der sechs Pädagogischen Hochschulen erhalten haben und somit die **Möglichkeit** hatten, eine **Erwerbstätigkeit aufzunehmen**, haben nach Studienende aktiv nach einer ersten bezahlten Hauptbeschäftigung gesucht. Von dem Fünftel der Alumni, die angaben, nicht (aktiv) nach einer Beschäftigung gesucht zu haben, haben jedoch etwas mehr als 70 % eine vorherige Tätigkeit fortgeführt, sich selbstständig gemacht oder eine Beschäftigung gefunden ohne zu suchen. Absolvent:innen eines Studiengangs mit einem Lehramtsbezug (81,6 %) haben etwas häufiger aktiv nach einer Beschäftigung gesucht als Alumni ohne Lehramtsbezug (72,0 %).

Mehr als 95 % derjenigen Absolvent:innen die aktiv nach einer Erwerbstätigkeit gesucht haben, waren bei dieser Suche auch erfolgreich. Dabei zeigen sich nur marginale Differenzen zwischen den Absolvent:innen mit und ohne Lehramtsbezug.

#### Dauer der Erwerbssuche

Im Mittel dauerte die aktive Erwerbssuche der Alumni 1,4 Monate. Nach drei Monaten hatten fast 90 % der Absolventinnen eine erste Beschäftigung gefunden. Absolvent:innen lehramtsbezogener Studiengänge finden schneller in die Erwerbstätigkeit als ihre Kommiliton:innen aus Studiengängen ohne Lehramtsbezug.

### Wege der Erwerbssuche

Die Absolvent:innen geben eine Vielzahl verschiedener Wege der Erwerbssuche an. Auf die Frage, auf welchen Wegen die Absolvent:innen nach einer Erwerbstätigkeit gesucht haben, wurden von den Lehramtsabsolvent:innen am häufigsten die schulscharfe Lehrer:inneneinstellung (47,0 % der Fälle) sowie das zentrale landesweite Lehrer:inneneinstellungsverfahren (37,5 % der Fälle) angegeben, gefolgt – mit jeweils etwa 12 % der Fälle – von der Bewerbung auf eine ausgeschriebene Stelle bzw. durch einen eigenständigen Kontakt zum Arbeitgeber. Absolvent:innen nicht-lehramtsbezogener Studiengänge wählen bei ihrer Suche am häufigsten den Weg der Bewerbung auf eine ausgeschriebene Stelle (68,5 % der Fälle). Unmittelbar gefolgt von einer Initiativbewerbung (15,7 % der Fälle) oder durch (vor oder nach dem Abschluss) absolvierte Praktika (14,4 % der Fälle).

Im folgenden Kapitel soll der Übergang der Absolvent:innen in die Erwerbstätigkeit grob skizziert werden. Die Fragen beziehen sich auf die erste bezahlte Hauptbeschäftigung nach Abschluss des Studiums bzw. des Vorbereitungsdienstes.

### (Aktive) Beschäftigungssuche

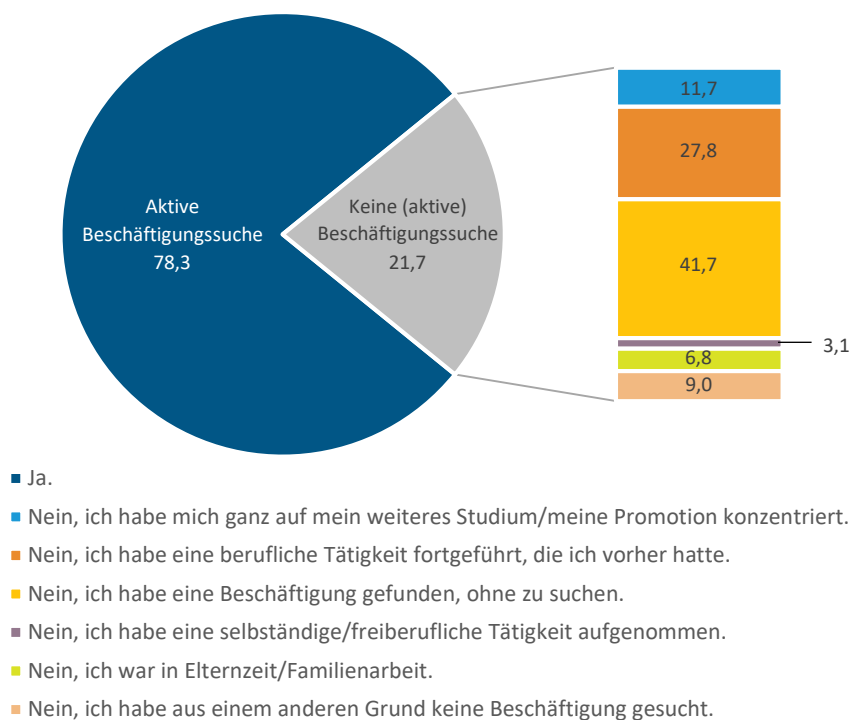
*Wie hoch war der Anteil der Absolvent:innen, die nach Studienabschluss bzw. Ende des Vorbereitungsdienstes (aktiv<sup>7</sup>) nach einer Beschäftigung gesucht haben?*

**Abbildung 33:** Aktive Beschäftigungssuche nach dem Studium bzw. Vorbereitungsdienst (dichotomisiert, in %) – insgesamt (n = 1.492)



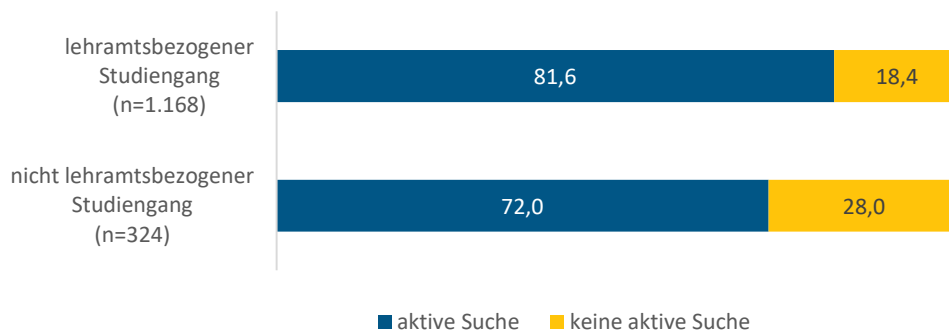
<sup>7</sup> Der Terminus „aktive“ Beschäftigungssuche bezieht auf alle Jobfindungsprozesse, die eine proaktive Suche – inklusive des Durchlaufens eines Bewerbungsprozesses – beinhalten. Absolvent:innen, die eine Tätigkeit fortgeführt haben, die Sie bereits vor dem Abschluss inne hatten, oder jene, die sich in eine Selbstständigkeit/Freiberuflichkeit begeben haben, haben im Umkehrschluss nach Beendigung ihres Studiums keine aktive Beschäftigungssuche betrieben.

**Abbildung 34:** Beschäftigungssuche nach dem Studium bzw. Vorbereitungsdienst (in %) – Haben Sie nach Studienende bzw. Ende des Vorbereitungsdienstes aktiv nach einer Beschäftigung gesucht?



Aktive Beschäftigungssuche: n = 1.492  
Keine (aktive) Beschäftigungssuche: n = 324

**Abbildung 35:** Aktive Beschäftigungssuche nach dem Studium bzw. Vorbereitungsdienst (dichotomisiert; in %) – nach Lehramtsbezug des Studiums



**Tabelle 20:** Beschäftigungssuche nach dem Studium bzw. Vorbereitungsdienst (in %) – insgesamt und nach Lehramtsbezug des Studiums; Haben Sie nach Studienende bzw. Ende des Vorbereitungsdienstes aktiv nach einer Beschäftigung gesucht?

|                    | n            | Aktive Suche | Keine aktive Suche | n          | Nein, ich war/habe mich/eine...                |                                         |                                              |                                                       |                                   |                                              |
|--------------------|--------------|--------------|--------------------|------------|------------------------------------------------|-----------------------------------------|----------------------------------------------|-------------------------------------------------------|-----------------------------------|----------------------------------------------|
|                    |              |              |                    |            | ...weiteres Studium/<br>Promotion aufgenommen. | ...berufliche Tätigkeit<br>fortgeführt. | ...Beschäftigung gefunden<br>ohne zu suchen. | ...Selbstständigkeit/Frei-<br>beruflichkeit begonnen. | ...Elternzeit/Familien-<br>arbeit | ...aus einem anderen<br>Grund nicht gesucht. |
| Lehramtsbezug      | 1.168        | 81,6         | 18,4               | 180        | 18,3                                           | 14,4                                    | 46,7                                         | 2,2                                                   | 6,7                               | 11,7                                         |
| Kein Lehramtsbezug | 324          | 72,0         | 28,0               | 144        | 3,5                                            | 44,4                                    | 35,4                                         | 4,2                                                   | 6,9                               | 5,6                                          |
| <b>insgesamt</b>   | <b>1.492</b> | <b>78,3</b>  | <b>21,7</b>        | <b>324</b> | <b>11,7</b>                                    | <b>27,8</b>                             | <b>41,8</b>                                  | <b>3,1</b>                                            | <b>6,8</b>                        | <b>9,0</b>                                   |

#### Erfolg bei der Erwerbssuche

Waren die Absolvent:innen bei ihrer aktiven Suche nach einer Beschäftigung erfolgreich?

**Tabelle 21:** Erfolg bei der Beschäftigungssuche nach dem Studium bzw. Vorbereitungsdienst (in %) – insgesamt und nach Lehramtsbezug

| Meine Suche...     | n            | ...war<br>erfolgreich. | ...dauert<br>noch an. | ...war nicht<br>erfolgreich. |
|--------------------|--------------|------------------------|-----------------------|------------------------------|
| Lehramtsbezug      | 797          | 97,2                   | 0,4                   | 2,4                          |
| Kein Lehramtsbezug | 371          | 95,1                   | 0,8                   | 4,0                          |
| <b>insgesamt</b>   | <b>1.168</b> | <b>96,6</b>            | <b>0,5</b>            | <b>2,9</b>                   |

Absolvent:innen die angegeben haben, dass ihre Beschäftigungssuche nicht erfolgreich war, wurden zudem nach dem Grund gefragt. Die Intention der Frage nach dem Erfolg oder Misserfolg der Beschäftigungssuche bestand darin herauszufinden, ob die Absolvent:innen nach Beendigung ihres Studiums bzw. ihres Vorbereitungsdienstes eine Erwerbstätigkeit gefunden haben (*objektiver Erfolg*).

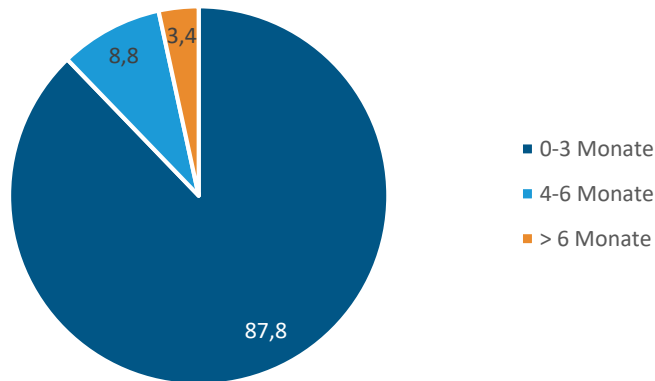
Bei der Analyse dieser Gründe wurde jedoch ersichtlich, dass die Befragten in ihre Erfolgs- bzw. Misserfolgeinschätzung auch eine Reihe *subjektiver Gründe* anführten. So kamen neben der Begründung, dass „Immer eine Absage kam“ [30503] auch eine Vielzahl von Begründungsmustern, dass Abschlüsse nicht anerkannt wurden, die Corona-Pandemie den Prozess erschwert habe oder dass lediglich eine befristete Anstellung oder eine Anstellung gefunden wurde, die nicht den eigentlichen Wünschen entsprach (z. B. „ich [hätte] für einen verbeamteten Lehrerberuf [...] umziehen müssen. Deshalb arbeite ich jetzt im Kita-Bereich.“ [31236]).

Somit muss bedacht werden, dass der tatsächlich, objektive Kennwert einer erfolgreichen Beschäftigungssuche – also die Zahl derjenigen, die eine Erwerbstätigkeit gefunden haben – minimal höher ausfällt als hier berichtet wird.

### Dauer der Erwerbssuche

Wie lange suchten die Absolvent:innen durchschnittlich nach einer ersten Erwerbstätigkeit nach dem Studienabschluss?

**Abbildung 36:** Dauer der Beschäftigungssuche nach dem Studium bzw. Vorbereitungsdienst (kategorisiert; in %) – insgesamt (n = 1.100)<sup>8</sup>



**Tabelle 22:** Dauer der Beschäftigungssuche nach dem Studium bzw. Vorbereitungsdienst (in %) – insgesamt, nach Lehramtsbezug, Abschlussart und Prüfungsjahr

|                          | n            | Dauer der Beschäftigungssuche |            |            | MD       | MW*         | SD           |
|--------------------------|--------------|-------------------------------|------------|------------|----------|-------------|--------------|
|                          |              | 0-3 Monate                    | 4-6 Monate | >6 Monate  |          |             |              |
| <b>Lehramtsbezug</b>     |              |                               |            |            |          |             |              |
| Lehramtsbezug            | 751          | 92,5                          | 6,3        | 1,2        | 0        | 0,93        | 1,794        |
| Kein Lehramtsbezug       | 349          | 77,7                          | 14,3       | 8,0        | 1        | 2,48        | 3,620        |
| <b>Abschlussart</b>      |              |                               |            |            |          |             |              |
| Bachelor (Lehramt)       | k. A.        | -                             | -          | -          | -        | -           | -            |
| Master (Lehramt)         | 93           | 92,5                          | 7,5        | 0,0        | 0        | 0,90        | 1,453        |
| Staatsexamen (Lehramt)   | 646          | 93,0                          | 5,7        | 1,2        | 0        | 0,89        | 1,665        |
| Bachelor (nicht Lehramt) | 176          | 80,1                          | 13,1       | 6,8        | 1        | 2,06        | 3,034        |
| Master (nicht Lehramt)   | 173          | 75,1                          | 15,6       | 9,2        | 2        | 2,92        | 4,094        |
| <b>Prüfungsjahr</b>      |              |                               |            |            |          |             |              |
| 2019                     | 547          | 89,4                          | 7,9        | 2,7        | 0        | 1,24        | 2,292        |
| 2020                     | 452          | 86,1                          | 9,7        | 4,2        | 0        | 1,66        | 3,047        |
| <b>insgesamt</b>         | <b>1.100</b> | <b>87,8</b>                   | <b>8,8</b> | <b>3,4</b> | <b>0</b> | <b>1,42</b> | <b>2,621</b> |

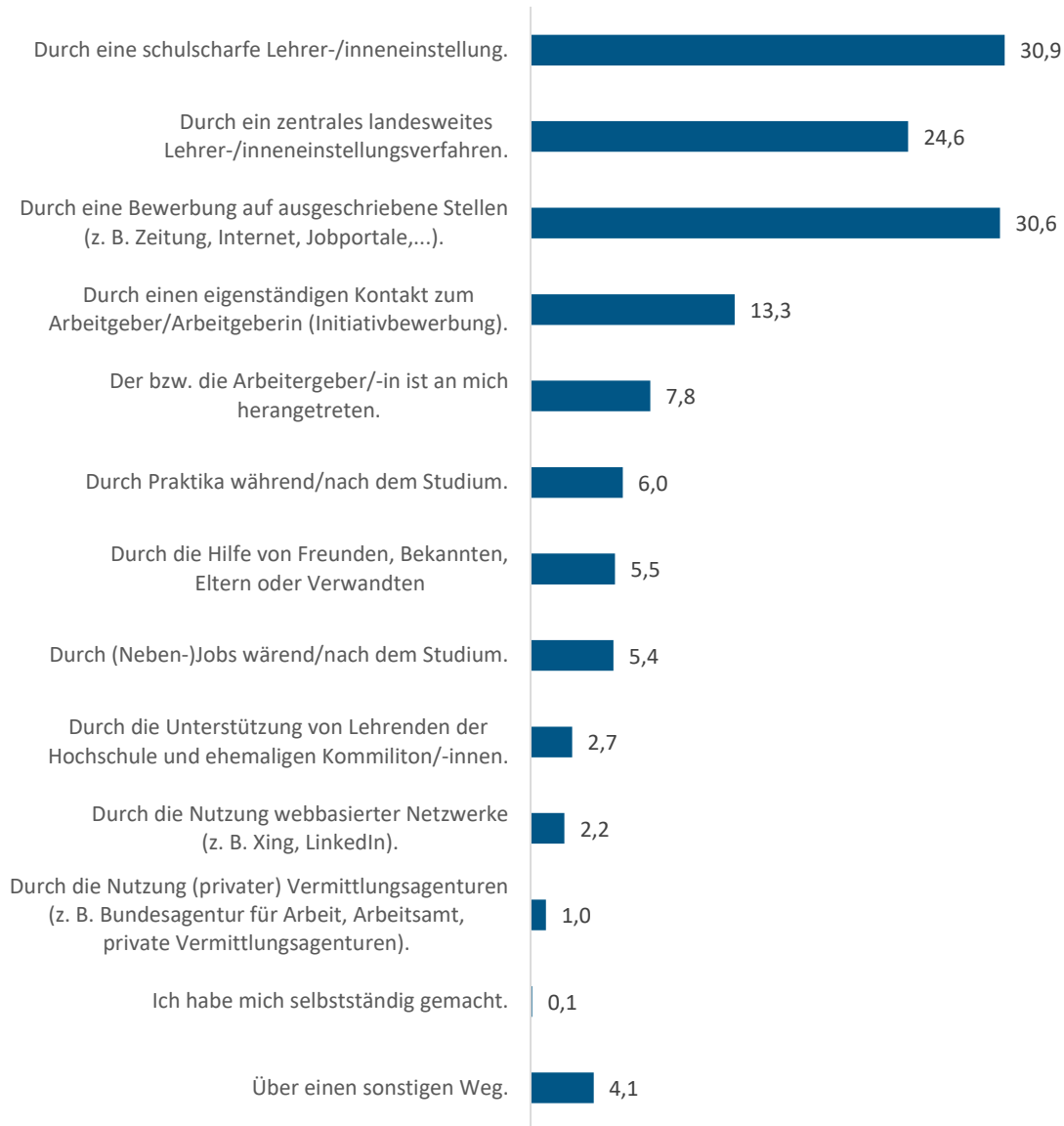
\*Mittelwert: Angabe in Monaten

<sup>8</sup> Bei der Dauer der Beschäftigungssuche wurden nur Antworten von Absolvent:innen ausgewertet, die angegeben haben, dass ihre Beschäftigungssuche erfolgreich war. Weiterhin gaben sechs Absolvent:innen an, dass sie sich noch im Suchprozess befinden. Die bisherige Suche dauert zwischen null und 15 Monaten. Im Mittel liegt sie bei fünfeinhalb Monaten.

## Wege der Erwerbssuche

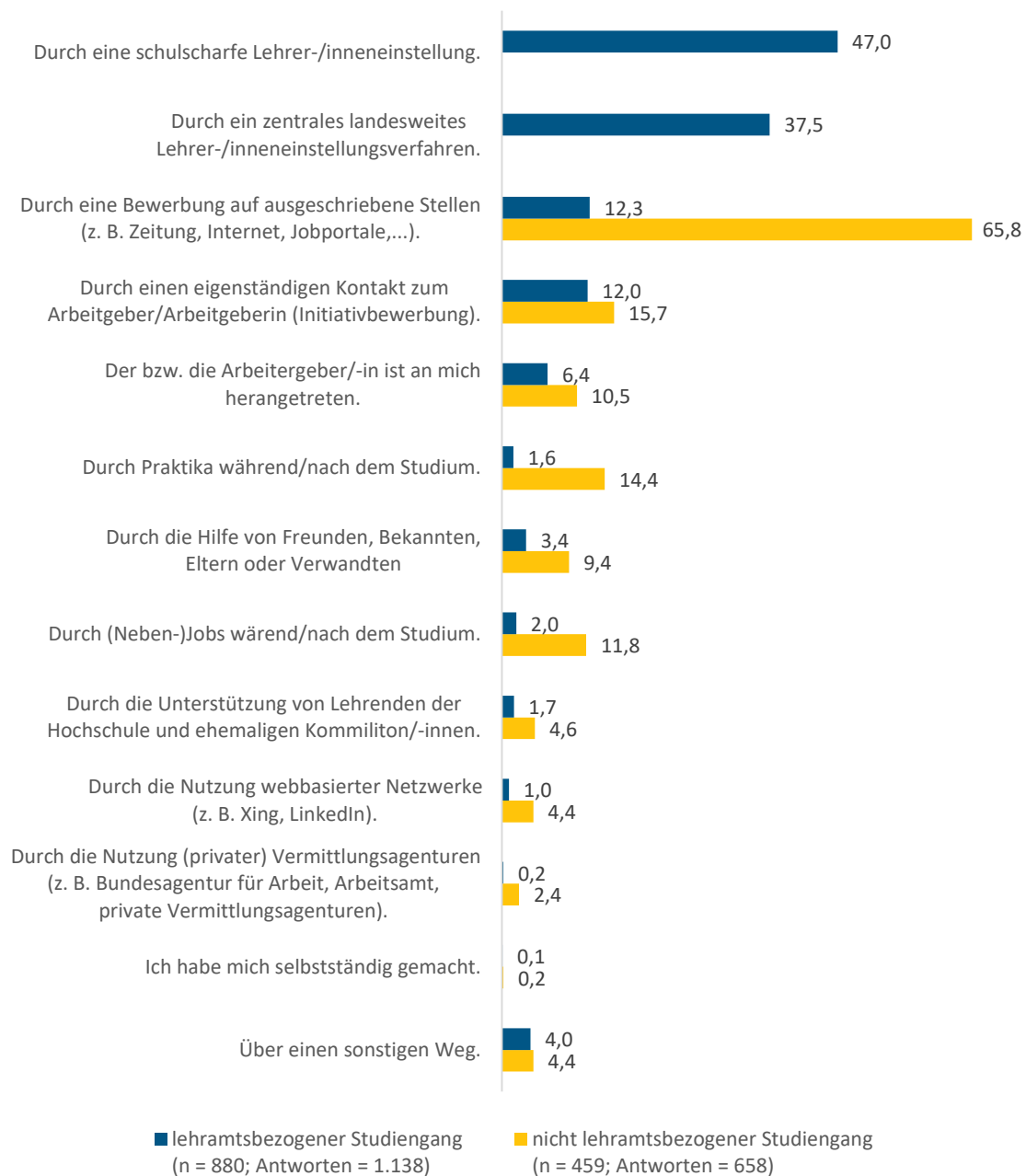
Auf welchem Weg suchten die Absolvent:innen nach Beendigung ihres Studiums nach einer ersten Erwerbstätigkeit?

**Abbildung 37:** Wege der Erwerbssuche (in % der Fälle) – insgesamt (n = 1.339; Antworten = 1.796; Mehrfachantwort)<sup>9</sup>



<sup>9</sup> Die Variablen „Durch ein zentrales landesweites Lehrer/-inneneinstellungsverfahren“ und „Durch eine schulscharfe Lehrer/-inneneinstellung“ konnten nur von Lehramtsabsolvent:innen gewählt werden. Zudem wurden im Rahmen der Analyse dreimal jeweils zwei inhaltlich passende Variablen zusammengefügt: So wurden die Variablen „Durch das Arbeitsamt/die Bundesagentur für Arbeit“ und „Durch die Nutzung privater Vermittlungsagenturen [...]“ zu der Variable „Durch die Nutzung (privater) Vermittlungsagenturen (z. B. Bundesagentur für Arbeit, Arbeitsamt, private Vermittlungsagenturen).“. Des Weiteren wurde die „Unterstützung von Lehrenden an der Hochschule“ mit der Variable „Durch ehemalige Kommiliton/-innen oder Studienkolleg/-innen“ sowie die beiden Variablen „Durch die Hilfe von Freunden, Bekannten“ und „[...] Eltern oder Verwandten“ zusammengefasst.

**Abbildung 38: Wege der Erwerbssuche (in % der Fälle) – nach Lehramtsbezug des Studiums (Mehrfachantwort)**





## 7. Aktuelle berufliche Tätigkeit

### Zusammengefasst

#### **Tätigkeit bis 3,5 Jahre nach Studienende**

Zwischen dem Zeitpunkt ihres Studienabschlusses (Oktober 2018 bis September 2020) und dem Erhebungszeitpunkt der Verbleibstudie 2022 hatten sich für die Absolvent:innen der Prüfungsjahrgänge 2019 und 2020 bis zu dreieinhalb Jahre Zeit vergangen. In dieser Zeit konnten die Alumni entweder direkt mit ihrem erworbenen Studienabschluss, nach Abschluss eines weiteren Studiums, einer Promotion, der Beendigung des Vorbereitungsdienstes oder nach dem Einschlagen eines anderen Weges in eine Erwerbstätigkeit übergehen. Für die große Mehrheit der Alumni ist dies auch der Fall.

Betrachtet man die Tätigkeiten der Absolvent:innen bis zu 3,5 Jahre nach Abschluss ihres Studiums, befinden sich über 90 % in einer selbstständigen oder nicht-selbstständigen Erwerbstätigkeit. Nur der kleinste Teil der Absolvent:innengruppe befindet sich aktuell auf Arbeitssuche oder ist arbeitslos. Zwischen den Absolvent:innen lehramts- und nicht-lehramtsbezogener Studiengänge zeigen sich kaum Unterschiede im Vergleich der aktuellen Tätigkeiten. Je länger der Hochschulabschluss zurückliegt, desto höher ist die Zahl der Alumni in einer selbstständigen bzw. nicht-selbstständigen Erwerbstätigkeit.

#### **Aktuelle Beschäftigungssituation**

Unter den zum Zeitpunkt der Befragung nicht-selbstständig Beschäftigten sind weniger als ein Fünftel (18,6 %) befristet angestellt. Etwa ein Fünftel geht einer Tätigkeit in Teilzeit nach. Sowohl der Anteil befristeter als auch in Teilzeit Beschäftigter variiert stark in Abhängigkeit vom Lehramtsbezug des Studiums.

So sind Lehramtsabsolvent:innen seltener befristet beschäftigt und gehen seltener einer Tätigkeit in Teilzeit nach als Absolvent:innen nicht-lehramtsbezogener Studiengänge. Während Absolvent:innen eines Studiengangs ohne Lehramtsbezug am häufigsten eine wissenschaftlich qualifizierte Beschäftigung ohne Leitungsfunktion ausüben, befindet sich der größte Teil der Absolvent:innen mit Lehramtsbezug in einer Beamtentätigkeit.

Ebenfalls zu erwarten war, dass der überwiegende Teil der Absolvent:innen eines lehramtsbezogenen Studiums einer Tätigkeit im Bereich Erziehung / Unterricht / Forschung nachgeht. Neun von zehn dieser Absolvent:innen, die sich aktuell in einer Erwerbstätigkeit befinden, sind an Schulen beschäftigt. Auch die Absolvent:innen nicht-lehramtsbezogener Studiengänge finden sich am häufigsten im Bereich Erziehung / Unterricht / Forschung. Ein Viertel geht einer Tätigkeit in (Schul-)Kindergärten, Kinderhorten oder Vorklassen nach. 95 % der Lehramtsabsolvent:innen, die aktuell an einer Schule tätig sind, unterrichten in ihrer studierten Schulform. Jedoch geben ebenfalls rund vier Fünftel (79,9 %) an, mindestens ein Fach bzw. eine Fachrichtung zu unterrichten, die sie nicht studiert haben. Am höchsten ist dieser Anteil bei Absolvent:innen der Lehrämter Grundschule und Sonderpädagogik.

Von den Alumni der nicht-lehramtsbezogenen Studiengänge gaben etwa zwei Drittel (63,2 %) an, dass ihr aktuelles Tätigkeitsfeld eher bzw. voll und ganz zum absolvierten Studium passt.

#### **Zufriedenheit mit der aktuellen beruflichen Tätigkeit**

Vier Fünftel der Absolvent:innen geben in Bezug auf ihre aktuelle bzw. letzte Tätigkeit an, mit dieser sehr bzw. eher zufrieden zu sein. Dabei zeigen sich die Alumni lehramtsbezogener Studiengänge etwas häufiger sehr bzw. eher zufrieden. Sowohl hinsichtlich der beruflichen Position, des Niveaus der Arbeitsaufgaben, der fachlichen Qualifikation als auch bezüglich des Einkommens sehen sich die Absolvent:innen angemessen beschäftigt. Das größte Ausbaupotential zeigt sich bei der Kategorie der Angemessenheit der Beschäftigung hinsichtlich des Einkommens.

Bei der Frage an die Masterabsolvent:innen inwieweit Sie glauben, dass ihr Masterabschluss zu einer angemesseneren Beschäftigungssituation hinsichtlich der Merkmale der beruflichen Position, des Niveaus der Arbeitsaufgaben, der fachlichen Qualifikation bzw. hinsichtlich des Einkommens beigetragen hat, zeigt sich, dass jeweils ein großer Teil der Befragten einen solchen Zugewinn für jede der genannten Kategorien attestiert. So berichten fast zwei Drittel (eher) von einer höheren beruflichen Position aufgrund ihres Masters. Weitere fast 60 % der Absolvent:innen sehen bei sich eine höhere fachliche Qualifikation durch den Master erreicht.

Die folgenden Seiten konzentrieren sich auf die Darstellung der aktuellen bezahlten Haupttätigkeit der Absolvent:innen. Dabei ist zu beachten, dass darunter sowohl nicht-selbstständige als auch selbstständige Tätigkeiten gefasst werden. Wie schon im Kapitel zu der Erwerbsuche zählt der Vorbereitungsdienst noch zur Ausbildung der Lehramtsabsolvent:innen. Eine Promotion wird als Erwerbstätigkeit gefasst, sofern es sich um eine Promotionsstelle handelt. Zudem kann es vorkommen, dass Absolvent:innen mehr als eine Erwerbstätigkeit ausüben. In diesem Fall wurden Sie darum gebeten, sich bei der Beantwortung der Fragen auf diejenige Beschäftigung zu konzentrieren, die für sie subjektiv am wichtigsten ist.

### 7.1. Übersicht zur (beruflichen) Tätigkeit bis 3,5 Jahre nach Studienende

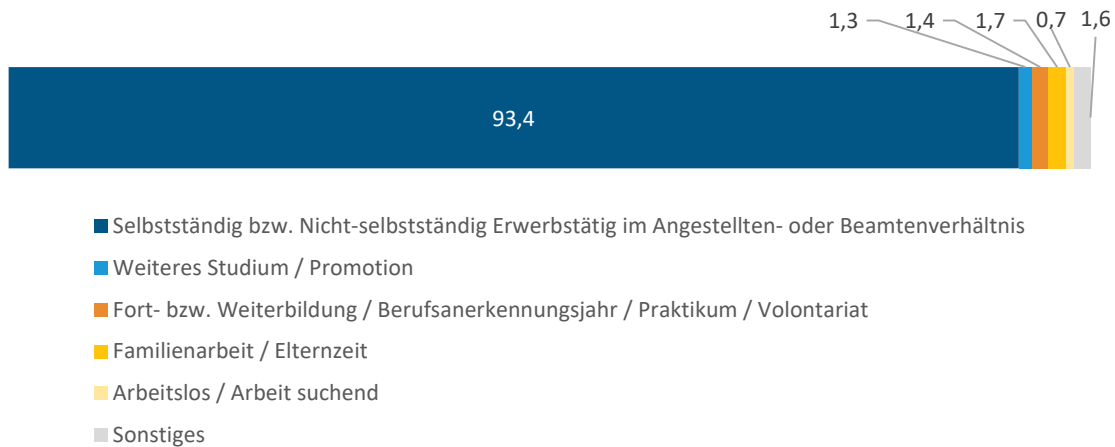
Zu Beginn des Kapitels soll zunächst eine Übersicht über die aktuelle Beschäftigungssituation der Absolvent:innen gegeben werden. Dafür wurden aus zwei Variablen handhabbare Kategorien gebildet, deren Zusammensetzung in der folgenden Tabelle dargestellt ist:

| Zusammengefasste Variablen                                                                        | Variablen des Fragebogens                                                                                                                                                                                                                                       |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Selbstständig bzw. Nicht-selbstständig<br>Erwerbstätig im Angestellten- oder<br>Beamtenverhältnis | <ul style="list-style-type: none"> <li>reguläre, abhängige Beschäftigung (d.h. nicht zu Ausbildungszwecken)</li> <li>selbstständige/freiberufliche Beschäftigung</li> </ul>                                                                                     |
| Vorbereitungsdienst / Referendariat                                                               | <ul style="list-style-type: none"> <li>Vorbereitungsdienst / Referendariat</li> </ul>                                                                                                                                                                           |
| Weiteres Studium / Promotion                                                                      | <ul style="list-style-type: none"> <li>Weiteres Studium</li> <li>Promotion/Dissertation mit einem Promotionsstipendium</li> </ul>                                                                                                                               |
| Fort- bzw. Weiterbildung /<br>Berufsanerkennungsjahr / Praktikum /<br>Volontariat                 | <ul style="list-style-type: none"> <li>Berufsanerkennungsjahr</li> <li>Praktikum/Volontariat</li> <li>Fort-/Weiterbildung</li> </ul>                                                                                                                            |
| Familienarbeit / Elternzeit                                                                       | <ul style="list-style-type: none"> <li>Hausfrau/Hausmann/Familienarbeit (ohne Elternzeit)</li> <li>Elternzeit</li> </ul>                                                                                                                                        |
| Arbeitslos / Arbeit suchend                                                                       | <ul style="list-style-type: none"> <li>Arbeitslos, auf Stellensuche</li> <li>Arbeitslos, nicht auf Stellensuche</li> </ul>                                                                                                                                      |
| Sonstige Tätigkeit                                                                                | <ul style="list-style-type: none"> <li>Berufsausbildung/Umschulung</li> <li>Geringfügig Beschäftigt/Jobben</li> <li>Vorbereitung einer Selbstständigkeit</li> <li>Wehr-/Zivildienst, FSJ, FÖJ, FKJ, Urlaub, Krankheit, Work&amp;Travel, Au Pair etc.</li> </ul> |

### Aktuelle Tätigkeit der Absolvent:innen

Welche Tätigkeit üben die Absolvent:innen bis zu 3,5 Jahre nach Abschluss ihres Studium bzw. ihres Vorbereitungsdienstes aus?

**Abbildung 39:** Aktuelle Tätigkeit der Absolvent:innen bis zu 3,5 Jahre nach Studienabschluss bzw. Ende des Vorbereitungsdienstes (in %) – insgesamt (n = 1.475)



**Tabelle 23:** Aktuelle Tätigkeit der Absolvent:innen bis zu 3,5 Jahre nach Studienabschluss bzw. Ende des Vorbereitungsdienstes (in %) – insgesamt und nach Lehramtsbezug des Studiums

|                    | n            | Selbstständig/Nicht-selbstständig im Angestellten-/Beamtenverhältnis | Weiteres Studium / Promotion | Fort- bzw. Weiterbildung / Berufsanerkennungsjahr / Praktikum / Volontariat | Familienarbeit / Elternzeit | Arbeitslos / Arbeitssuchend | Sonstiges  |
|--------------------|--------------|----------------------------------------------------------------------|------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------|-----------------------------|-----------------------------|------------|
| Lehramtsbezug      | 969          | 93,0                                                                 | 1,5                          | 2,0                                                                         | 1,5                         | 0,6                         | 1,3        |
| Kein Lehramtsbezug | 506          | 94,1                                                                 | 0,8                          | 0,4                                                                         | 2,0                         | 0,8                         | 2,0        |
| <b>insgesamt</b>   | <b>1.475</b> | <b>93,4</b>                                                          | <b>1,3</b>                   | <b>1,4</b>                                                                  | <b>1,7</b>                  | <b>0,7</b>                  | <b>1,6</b> |

**Tabelle 24:** Aktuelle Tätigkeit der Absolvent:innen bis zu 3,5 Jahre nach Studienabschluss bzw. Ende des Vorbereitungsdienstes (in %) – nach Abschlussart

|                          | n            | Selbstständig/Nicht-selbstständig im Angestellten-/Beamtenverhältnis | Weiteres Studium / Promotion | Fort- bzw. Weiterbildung /<br>Berufsanerkennungsjahr /<br>Praktikum / Volontariat | Familienarbeit / Elternzeit | Arbeitslos / Arbeitssuchend | Sonstiges  |
|--------------------------|--------------|----------------------------------------------------------------------|------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------|-----------------------------|------------|
| Bachelor (Lehramt)       | 16           | 81,3                                                                 | 6,3                          | 6,3                                                                               | 0,0                         | 0,0                         | 6,3        |
| Master (Lehramt)         | 127          | 91,3                                                                 | 3,1                          | 2,4                                                                               | 0,8                         | 0,8                         | 1,6        |
| Staatsexamen (Lehramt)   | 826          | 93,5                                                                 | 1,2                          | 1,8                                                                               | 1,7                         | 0,6                         | 1,2        |
| Bachelor (nicht Lehramt) | 235          | 91,9                                                                 | 0,4                          | 0,0                                                                               | 3,0                         | 0,9                         | 3,8        |
| Master (nicht Lehramt)   | 271          | 95,9                                                                 | 1,1                          | 0,7                                                                               | 1,1                         | 0,7                         | 0,4        |
| <b>insgesamt</b>         | <b>1.475</b> | <b>93,4</b>                                                          | <b>1,3</b>                   | <b>1,4</b>                                                                        | <b>1,7</b>                  | <b>0,7</b>                  | <b>1,6</b> |

**Tabelle 25:** Aktuelle Tätigkeit der Absolvent:innen bis zu 3,5 Jahre nach Studienabschluss bzw. Ende des Vorbereitungsdienstes (in %) – nach Prüfungsjahr

|                  | n            | Selbstständig/Nicht-selbstständig im Angestellten-/Beamtenverhältnis | Weiteres Studium / Promotion | Fort- bzw. Weiterbildung /<br>Berufsanerkennungsjahr /<br>Praktikum / Volontariat | Familienarbeit / Elternzeit | Arbeitslos / Arbeitssuchend | Sonstiges  |
|------------------|--------------|----------------------------------------------------------------------|------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------|-----------------------------|------------|
| PJ 2019          | 741          | 92,7                                                                 | 0,8                          | 1,6                                                                               | 2,6                         | 0,7                         | 1,6        |
| PJ 2020          | 582          | 94,5                                                                 | 1,4                          | 1,2                                                                               | 1,0                         | 0,3                         | 1,5        |
| <b>insgesamt</b> | <b>1.475</b> | <b>93,4</b>                                                          | <b>1,3</b>                   | <b>1,4</b>                                                                        | <b>1,7</b>                  | <b>0,7</b>                  | <b>1,6</b> |

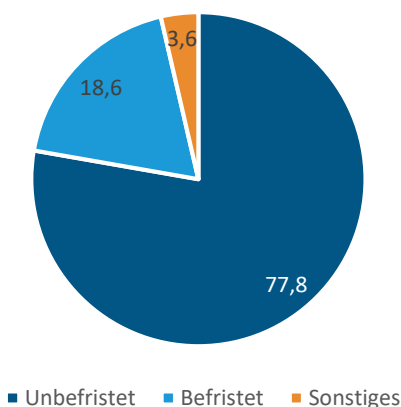
## 7.2. Aktuelle Beschäftigungssituation

Die Fragen zur aktuellen Beschäftigungssituation konzentrieren sich auf die Absolvent:innen die angegeben haben, dass sie aktuell selbstständig oder nicht-selbstständig beschäftigt sind. Dieses Kapitel konzentriert sich dabei zunächst auf die Beantwortung der Frage, in welchem Umfang und in welchem Tätigkeitsfeld die Alumni aktuell tätig sind.

### Befristungsverhältnis

*Wie hoch ist der Anteil der nicht-selbstständig Beschäftigten, die sich aktuell in einer befristeten Beschäftigung befinden?*

**Abbildung 40:** Anteil befristet Beschäftigter (in %) – insgesamt (n = 1.353)



**Tabelle 26:** Anteil befristet Beschäftigter (in %) – insgesamt, nach Lehramtsbezug, Abschlussart und nach Prüfungsjahr

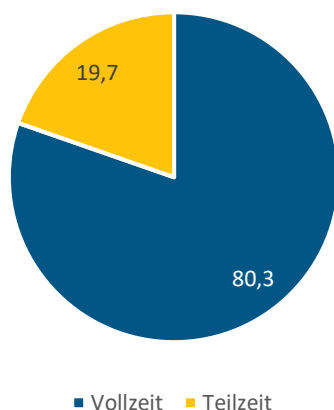
|                          | n            | Unbefristet | Befristet   | Sonstige <sup>10</sup> |
|--------------------------|--------------|-------------|-------------|------------------------|
| <b>Lehramtsbezug</b>     |              |             |             |                        |
| Lehramtsbezug            | 887          | 79,5        | 15,9        | 4,6                    |
| Kein Lehramtsbezug       | 466          | 74,5        | 23,8        | 1,7                    |
| <b>Abschlussart</b>      |              |             |             |                        |
| Bachelor (Lehramt)       | k. A.        | -           | -           | -                      |
| Master (Lehramt)         | 115          | 70,4        | 23,5        | 6,1                    |
| Staatsexamen (Lehramt)   | 760          | 81,1        | 14,5        | 4,5                    |
| Bachelor (nicht Lehramt) | 212          | 81,1        | 17,5        | 1,4                    |
| Master (nicht Lehramt)   | 254          | 68,9        | 29,1        | 2,0                    |
| <b>Prüfungsjahr</b>      |              |             |             |                        |
| 2019                     | 674          | 81,2        | 15,6        | 3,3                    |
| 2020                     | 541          | 73,9        | 21,6        | 4,4                    |
| <b>insgesamt</b>         | <b>1.353</b> | <b>77,8</b> | <b>18,6</b> | <b>3,6</b>             |

<sup>10</sup> Unter die Kategorie „Sonstige“ fallen beispielsweise Absolvent:innen, die angegeben haben, dass sie sich aktuell in einem Beamtenverhältnis auf Probe befinden. Gleichzeitig dient diese Kategorie als Auffangkategorie für Alumni, die – entgegen der Bitte im Fragebogen – Angaben zu mehreren Erwerbstätigkeiten gemacht haben und sowohl eine befristete als auch eine unbefristete Beschäftigung ausüben.

## Teilzeitbeschäftigung

Wie hoch ist der Anteil der (nicht-selbstständig) Teilzeit-Beschäftigten?

**Abbildung 41:** Anteil Teilzeitbeschäftigter (in %) – insgesamt (n = 1.353)



**Tabelle 27:** Anteil Teilzeit-Beschäftigter (in %) – insgesamt, nach Lehramtsbezug und Prüfungsjahr

|                      | n            | Vollzeit    | Teilzeit    | n          | Ø Anteil der vollen Arbeitszeit (in %) |             |               |
|----------------------|--------------|-------------|-------------|------------|----------------------------------------|-------------|---------------|
|                      |              |             |             |            | MD                                     | MW          | SD            |
| <b>Lehramtsbezug</b> |              |             |             |            |                                        |             |               |
| Lehramtsbezug        | 886          | 84,1        | 15,9        | 141        | 75                                     | 70,1        | 15,801        |
| Kein Lehramtsbezug   | 467          | 73,2        | 26,8        | 121        | 70                                     | 67,0        | 16,848        |
| <b>Prüfungsjahr</b>  |              |             |             |            |                                        |             |               |
| 2019                 | 675          | 81,9        | 18,1        | 121        | 75                                     | 70,2        | 15,348        |
| 2020                 | 538          | 78,6        | 21,4        | 115        | 75                                     | 67,9        | 16,487        |
| <b>insgesamt</b>     | <b>1.353</b> | <b>80,3</b> | <b>19,7</b> | <b>262</b> | <b>75</b>                              | <b>68,7</b> | <b>16,337</b> |

### Berufliche Stellung

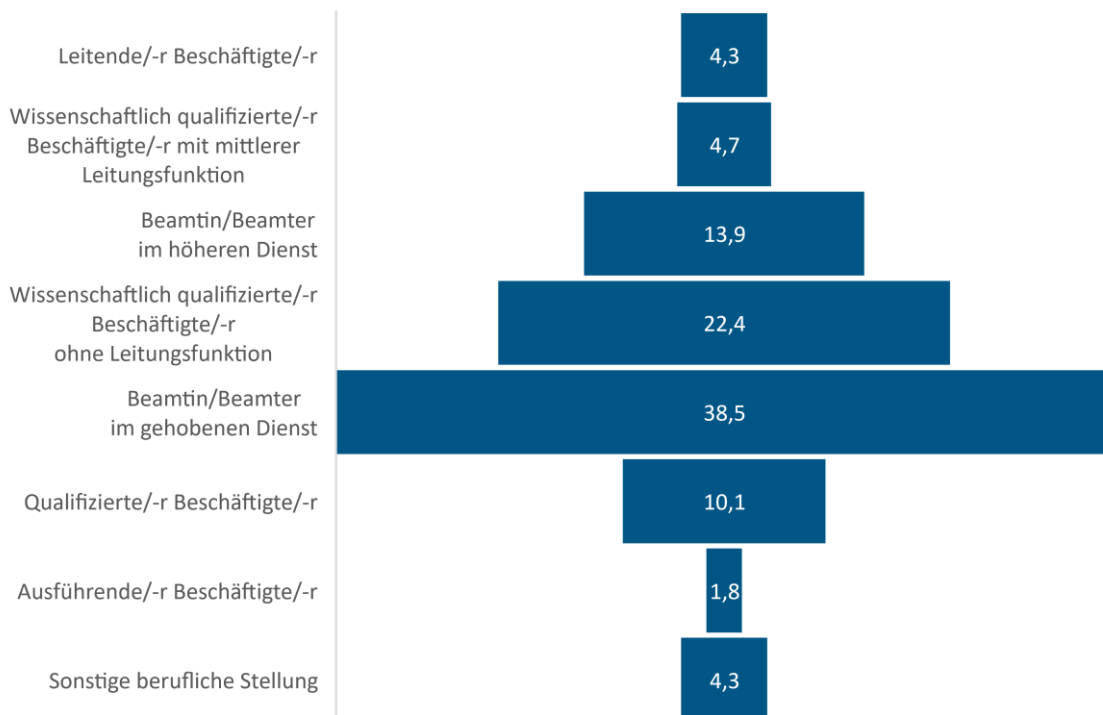
- Im Fragebogen bekamen die Absolvent:innen neben der beruflichen Stellung eine Reihe von Beispielen zur besseren Einordnung vorgelegt. Zur besseren Lesbarkeit wurde innerhalb der Grafiken auf Ausweisung dieser Beispiele verzichtet.  
Daher werden sie an dieser Stelle in einer Übersicht dargestellt:

| Berufliche Stellung                                                                     | Beispiele                                                                                                    |
|-----------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Leitende/-r Beschäftigte/-r                                                             | z. B. Abteilungsleiter/-in, Prokurist/-in, Direktor/-in                                                      |
| Wissenschaftlich qualifizierte/-r Beschäftigte/-r mit <i>mittlerer</i> Leitungsfunktion | z. B. Projekt-/Gruppenleiter/-in                                                                             |
| Beamten/Beamtin im höheren Dienst                                                       | Besoldungsgruppe A13-A16)                                                                                    |
| Wissenschaftlich qualifizierte/-r Beschäftigte/-r ohne Leitungsfunktion                 | z. B. wissenschaftliche/-r Mitarbeiter/-in, Ingenieur/-in, Sozialarbeiter/-in, Lehrer/-in (nicht verbeamtet) |
| Beamten/Beamtin im gehobenen Dienst                                                     | Besoldungsgruppe A9-A13                                                                                      |
| Qualifizierte/-r Beschäftigte/-r                                                        | z. B. Sachbearbeiter/-in                                                                                     |
| Ausführende/-r Beschäftigte/-r                                                          | z. B. Verkäufer/-in, Schreibkraft                                                                            |
| Sonstige berufliche Stellung                                                            | Unkonkrete Angaben, die ohne mehr Informationen nicht der obigen Kategorisierung zugeordnet werden konnten   |

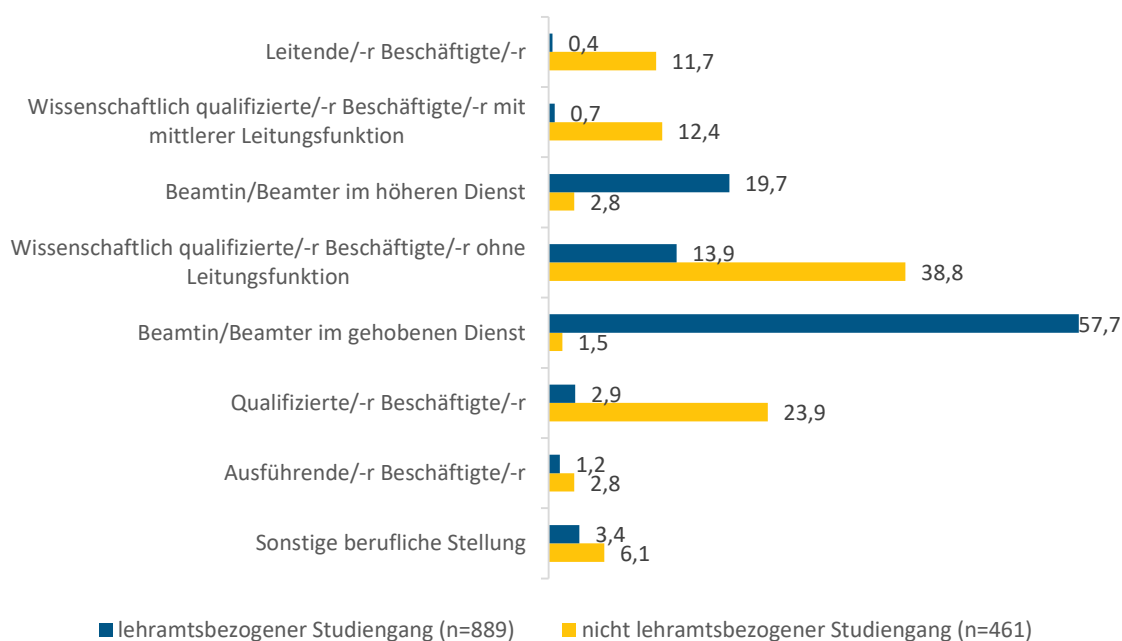
### Berufliche Stellung

*Welche berufliche Stellung haben die aktuell nicht-selbstständig-beschäftigten Absolvent:innen bis zu 3,5 Jahre nach Studienabschluss bzw. Ende des Vorbereitungsdienstes inne?*

**Abbildung 42:** Berufliche Stellung der aktuellen beruflichen Tätigkeit (in %) – insgesamt (n = 1.350)



**Abbildung 43:** Berufliche Stellung der aktuellen beruflichen Tätigkeit (in %) – nach Lehramtsbezug des Studiums



**Tabelle 28:** Berufliche Stellung der aktuellen beruflichen Tätigkeit (in %) – insgesamt, nach Abschlussart und nach Prüfungsjahr

|                          | n            | Leitende/-r Beschäftigte/-r | Wissenschaftlich qualifizierte/-r Beschäftigte/-r mit mittlerer Leitungsfunktion | Beamten/Beamtin im höheren Dienst | Wissenschaftlich qualifizierte/-r Beschäftigte/-r ohne Leitungsfunktion | Beamten/Beamtin im gehobenen Dienst | Qualifizierte/-r Beschäftigte/-r | Ausführende/-r Beschäftigte/-r | Sonstige berufliche Stellung |
|--------------------------|--------------|-----------------------------|----------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------|-------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------|----------------------------------|--------------------------------|------------------------------|
| <b>Abschlussart</b>      |              |                             |                                                                                  |                                   |                                                                         |                                     |                                  |                                |                              |
| Bachelor (Lehramt)       | k. A.        | -                           | -                                                                                | -                                 | -                                                                       | -                                   | -                                | -                              | -                            |
| Master (Lehramt)         | 116          | 0,0                         | 1,7                                                                              | 9,5                               | 24,1                                                                    | 50,9                                | 6,0                              | 0,9                            | 6,9                          |
| Staatsexamen (Lehramt)   | 761          | 0,3                         | 0,3                                                                              | 21,6                              | 12,1                                                                    | 59,7                                | 2,2                              | 1,1                            | 2,9                          |
| Bachelor (nicht Lehramt) | 206          | 12,1                        | 11,2                                                                             | 0,0                               | 30,1                                                                    | 0,0                                 | 35,0                             | 5,3                            | 6,3                          |
| Master (nicht Lehramt)   | 255          | 11,4                        | 13,3                                                                             | 5,1                               | 45,9                                                                    | 2,7                                 | 14,9                             | 0,8                            | 5,9                          |
| <b>Prüfungsjahr</b>      |              |                             |                                                                                  |                                   |                                                                         |                                     |                                  |                                |                              |
| 2019                     | 674          | 4,6                         | 4,7                                                                              | 15,3                              | 20,5                                                                    | 40,9                                | 10,2                             | 1,3                            | 2,4                          |
| 2020                     | 538          | 4,1                         | 5,2                                                                              | 12,3                              | 25,1                                                                    | 35,1                                | 11,0                             | 2,2                            | 5,0                          |
| <b>insgesamt</b>         | <b>1.350</b> | <b>4,3</b>                  | <b>4,7</b>                                                                       | <b>13,9</b>                       | <b>22,4</b>                                                             | <b>38,5</b>                         | <b>10,1</b>                      | <b>1,8</b>                     | <b>4,3</b>                   |



## Wirtschaftsbereich

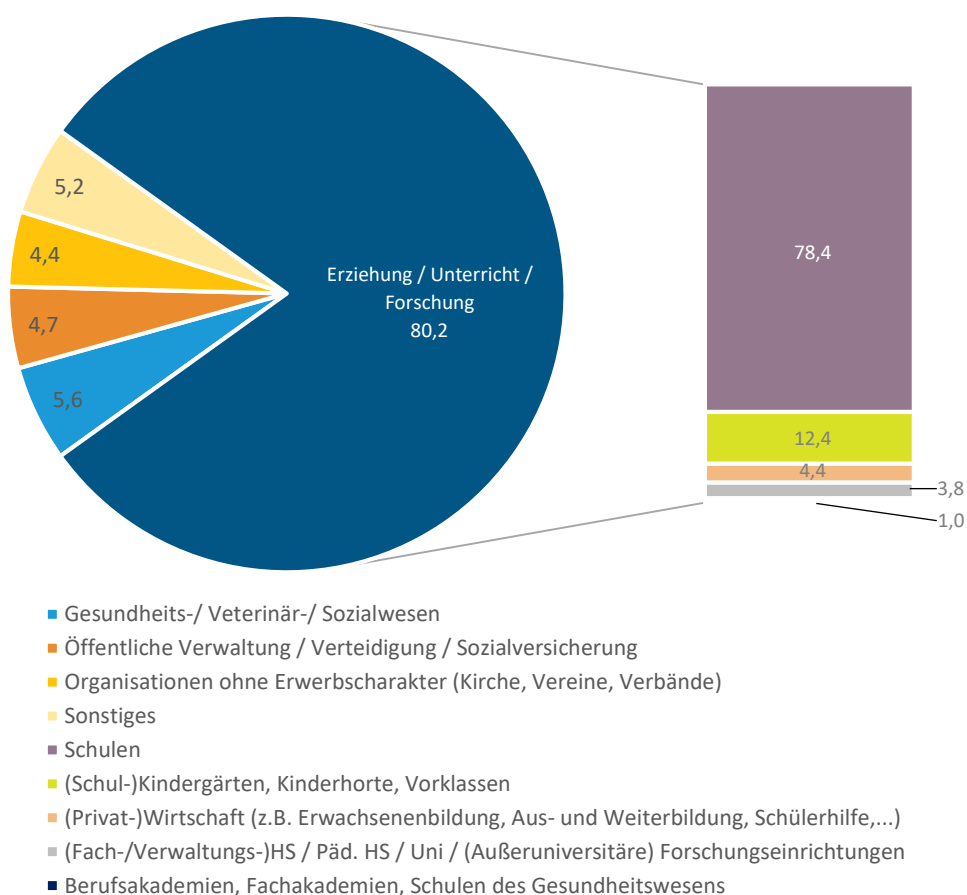
*In welchen Wirtschaftsbereichen sind die Absolvent:innen verortet?*

## Wirtschaftsbereich

- Im Fragebogen wurden die Absolvent:innen gefragt, innerhalb welches Wirtschaftsbereiches sie aktuell tätig sind. Dafür wurde ihnen eine Liste aus 16 (Teil-)Wirtschaftsbereichen vorgelegt, in der sie ihre aktuelle Tätigkeit möglichst verorten sollten. Die Liste ist angelehnt an die Erhebung der Wirtschaftsbereiche im Rahmen der Sächsischen Absolventenstudie (Lenz/Winter/Schuhmacher 2020). Im Grundsatz orientieren sich die Wirtschaftsbereiche an der Klassifikation der Wirtschaftszweige (Statistik der Bundesagentur für Arbeit 2022).
- Aufgrund der bereits im Vorfeld bekannten, starken Konzentration der Studiengänge der Pädagogischen Hochschulen auf den Bereich Erziehung/Unterricht/Forschung wurden bei diesem Bereich fünf Teilbereiche zur Auswahl angeboten.
- Im Rahmen der Datenanalyse bestätigte sich die Dominanz dieses übergeordneten Bereiches, weshalb für den vorliegenden Bericht die Liste auf neun Bereiche reduziert wurde.

| Analyseebene der Wirtschaftsbereiche                                |                                                                                               | Erhoben im Fragebogen                                                |                                                                                               |
|---------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------|
| Erziehung/Unterricht/Forschung                                      | Schulen<br>(Fach-/Verwaltungs-)HS / Päd. HS / Uni /<br>(Außeruniversitäre)                    | Erziehung/Unterricht/Forschung                                       | Schulen<br>(Fach-/Verwaltungs-)HS / Päd. HS / Uni /<br>(Außeruniversitäre)                    |
|                                                                     | Forschungseinrichtungen                                                                       |                                                                      | Forschungseinrichtungen                                                                       |
|                                                                     | (Privat-)Wirtschaft (z.B.<br>Erwachsenenbildung, Aus- und<br>Weiterbildung, Schülerhilfe,...) |                                                                      | (Privat-)Wirtschaft (z.B.<br>Erwachsenenbildung, Aus- und<br>Weiterbildung, Schülerhilfe,...) |
|                                                                     | (Schul-)Kindergärten, Kinderhorte,<br>Vorklassen                                              |                                                                      | (Schul-)Kindergärten, Kinderhorte,<br>Vorklassen                                              |
|                                                                     | Berufsakademien, Fachakademien,<br>Schulen des Gesundheitswesens                              |                                                                      | Berufsakademien, Fachakademien,<br>Schulen des Gesundheitswesens                              |
| Gesundheits-/ Veterinär-/ Sozialwesen                               |                                                                                               | Gesundheits-/ Veterinär-/ Sozialwesen                                |                                                                                               |
| Öffentliche Verwaltung / Verteidigung /<br>Sozialversicherung       |                                                                                               | Öffentliche Verwaltung / Verteidigung /<br>Sozialversicherung        |                                                                                               |
| Organisationen ohne Erwerbscharakter (Kirche,<br>Vereine, Verbände) |                                                                                               | Organisationen ohne Erwerbscharakter (Kirche,<br>Vereine, Verbände)  |                                                                                               |
| Sonstige Wirtschaftsbereiche                                        |                                                                                               | Land- und Forstwirtschaft / Fischerei / Bergbau                      |                                                                                               |
|                                                                     |                                                                                               | Verarbeitendes Gewerbe / Industrie / Bau                             |                                                                                               |
|                                                                     |                                                                                               | Handel / Gastgewerbe / Verkehr                                       |                                                                                               |
|                                                                     |                                                                                               | Finanzdienstleistungen / Versicherungen /<br>Grundstückswesen        |                                                                                               |
|                                                                     |                                                                                               | Wissenschaftliche / technische / wirtschaftliche<br>Dienstleistungen |                                                                                               |
|                                                                     |                                                                                               | Information und EDV-Dienstleistungen                                 |                                                                                               |
|                                                                     |                                                                                               | Medien / Kunst / Kultur / Unterhaltung                               |                                                                                               |
|                                                                     |                                                                                               | Sonstige Wirtschaftsbereiche                                         |                                                                                               |

**Abbildung 44: Wirtschaftsbereich der aktuellen beruflichen Tätigkeit (in %) – insgesamt**



Wirtschaftsbereich: n = 1.377

Wirtschaftsbereich Erziehung/Unterricht/Forschung: n = 1.104

**Tabelle 29: Wirtschaftsbereich der aktuellen beruflichen Tätigkeit (in %) – insgesamt und nach Lehramtsbezug des Studiums**

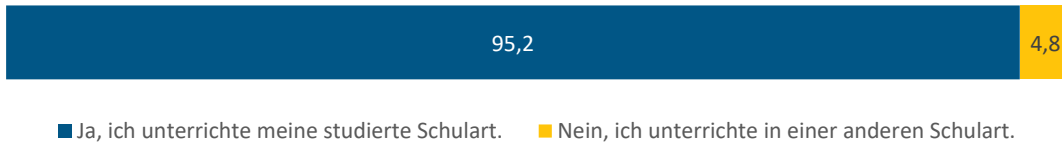
|                    | n            | Erziehung / Unterricht / Forschung |                                               |                                                                                         |                                                                                      |                                                               | Gesundheits-/ Veterinär-/ Sozialwesen | Öffentliche Verwaltung / Verteidigung / Sozialversicherung | Organisationen ohne Erwerbscharakter (Kirche, Vereine, Verbände) | Sonstiges  |
|--------------------|--------------|------------------------------------|-----------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------|---------------------------------------|------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------|------------|
|                    |              | Schulen                            | (Schul-)Kindergärten, Kinderhorte, Vorklassen | (Privat-)Wirtschaft (z.B. Erwachsenenbildung, Aus- und Weiterbildung, Schülerhilfe,...) | (Fach-/Verwaltungs-)HS / Päd. HS / Uni / (Außeruniversitäre) Forschungseinrichtungen | Berufsakademien, Fachakademien, Schulen des Gesundheitswesens |                                       |                                                            |                                                                  |            |
| Lehramtsbezug      | 901          | 90,3                               | 1,9                                           | 1,4                                                                                     | 1,7                                                                                  | 0,2                                                           | 0,7                                   | 0,8                                                        | 0,8                                                              | 2,2        |
| Kein Lehramtsbezug | 476          | 10,7                               | 25,2                                          | 7,6                                                                                     | 5,7                                                                                  | 1,9                                                           | 14,9                                  | 12,2                                                       | 11,1                                                             | 10,7       |
| <b>insgesamt</b>   | <b>1.377</b> | <b>62,8</b>                        | <b>9,9</b>                                    | <b>3,6</b>                                                                              | <b>3,1</b>                                                                           | <b>0,8</b>                                                    | <b>5,6</b>                            | <b>4,7</b>                                                 | <b>4,4</b>                                                       | <b>5,2</b> |

#### Passung des Tätigkeitsfeldes der aktuellen Beschäftigung – Lehramtsbezug des Studiums

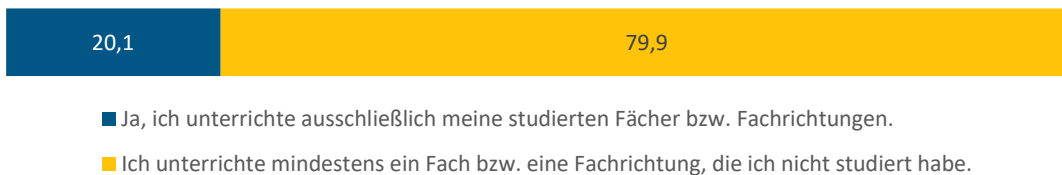
*Unterrichten die Absolvent:innen an der Schulart, den Fächern bzw. Fachrichtungen, die ihrem Studium entsprechen?*

*Aus welchem Grund sind die Absolvent:innen, die einen Lehramtsstudiengang absolviert haben, nicht an einer Schule tätig?*

**Abbildung 45:** Passung der aktuell unterrichteten Schulart zur studierten Schulart (in %) – insgesamt (n = 808)



**Abbildung 46:** Passung der aktuell unterrichteten Schulfächer bzw. Fachrichtungen zum Studium (in %) – insgesamt (n = 805)

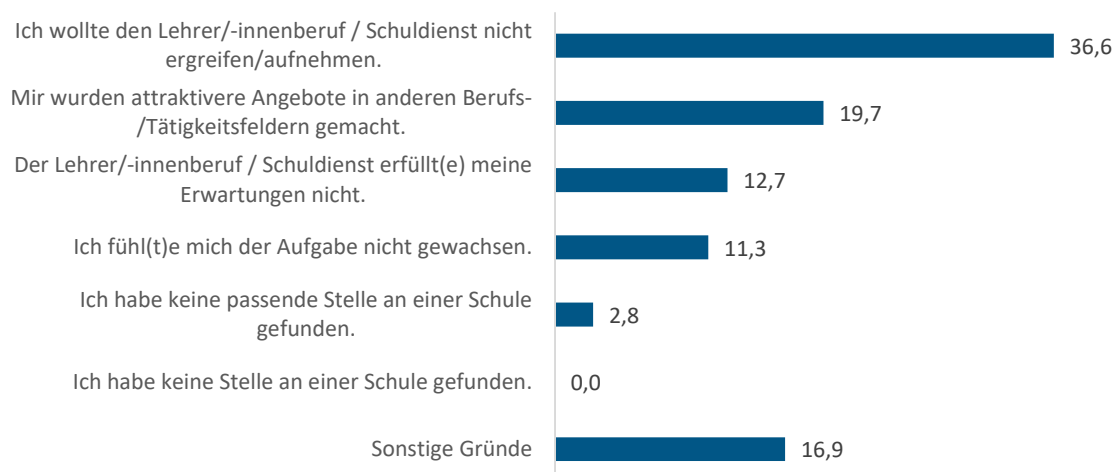


**Tabelle 30:** Passung der aktuell unterrichteten Schulart und Schulfächer bzw. Fachrichtungen (in %) – insgesamt, nach Abschlussart, Schulform und Region der aktuellen Erwerbstätigkeit

|                                                                           | Unterrichten Sie an der Schulart, die Ihrem Studium entspricht? |             |                                  | Unterrichten Sie in den Fächern bzw. Fachrichtungen, die Ihrem Studium entsprechen? |                     |                                                                 |
|---------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------|-------------|----------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|---------------------|-----------------------------------------------------------------|
|                                                                           | n                                                               | Ja.         | Nein, an einer anderen Schulart. | n                                                                                   | Ja, ausschließlich. | Nein, in mind. einem anderen Fach / einer anderen Fachrichtung. |
| <b>Abschlussart</b>                                                       |                                                                 |             |                                  |                                                                                     |                     |                                                                 |
| Master (Lehramt)                                                          | 92                                                              | 93,5        | 6,5                              | 92                                                                                  | 16,3                | 83,7                                                            |
| Staatsexamen (Lehramt)                                                    | 716                                                             | 95,4        | 4,6                              | 713                                                                                 | 20,6                | 79,4                                                            |
| <b>(Höheres) Lehramt (an)...</b>                                          |                                                                 |             |                                  |                                                                                     |                     |                                                                 |
| Grundschule/Primarstufe (inkl. Europalehramt)                             | 355                                                             | 97,2        | 2,8                              | 355                                                                                 | 6,8                 | 93,2                                                            |
| Sekundarstufe I/ Werkreal-, Haupt-, und Realschulen (inkl. Europalehramt) | 315                                                             | 91,7        | 8,3                              | 314                                                                                 | 34,1                | 65,9                                                            |
| Lehramt Sonderpädagogik (inkl. Aufbau-Sonderpädagogik)                    | 133                                                             | 97,7        | 2,3                              | 131                                                                                 | 19,8                | 80,2                                                            |
| Berufsbildenden Schulen                                                   | k. A.                                                           | -           | -                                | k. A.                                                                               | -                   | -                                                               |
| <b>Region der Erwerbstätigkeit<sup>11</sup></b>                           |                                                                 |             |                                  |                                                                                     |                     |                                                                 |
| Baden-Württemberg                                                         | 702                                                             | 96,4        | 3,6                              | 700                                                                                 | 19,1                | 80,9                                                            |
| Region Nord                                                               | 17                                                              | 94,1        | 5,9                              | 16                                                                                  | 31,3                | 68,8                                                            |
| Region Ost                                                                | 15                                                              | 73,3        | 26,7                             | 15                                                                                  | 33,3                | 66,7                                                            |
| Region Süd (ohne BaWü)                                                    | 58                                                              | 94,8        | 5,2                              | 58                                                                                  | 25,9                | 74,1                                                            |
| Ausland                                                                   | 16                                                              | 62,5        | 37,5                             | 16                                                                                  | 18,8                | 81,3                                                            |
| <b>insgesamt</b>                                                          | <b>808</b>                                                      | <b>95,2</b> | <b>4,8</b>                       | <b>805</b>                                                                          | <b>20,1</b>         | <b>79,9</b>                                                     |

<sup>11</sup> Der Einteilung der (aktuellen) Region der Erwerbstätigkeit wird an dieser Stelle vorgegriffen. Die Zuordnung der einzelnen Bundesländer zu den Regionen wird im Kapitel 8 näher erläutert.

**Abbildung 47:** Gründe, aus denen Lehramtsabsolvent:innen aktuell nicht an einer Schule tätig sind (in %) – insgesamt (n = 71)

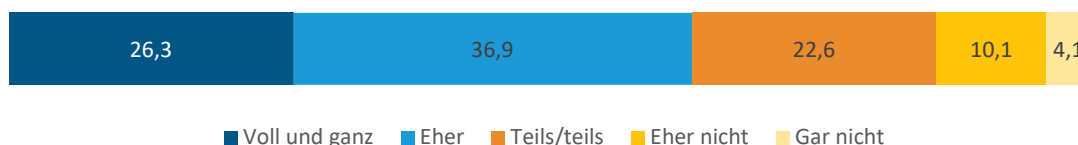


#### Passung des Tätigkeitsfeldes der aktuellen Beschäftigung – kein Lehramtsbezug des Studiums

Entspricht das Tätigkeitsfeld der Absolvent:innen nicht-lehramtsbezogener Studiengänge dem absolvierten Studium?

Aus welchem Grund sind die Absolvent:innen ‚(eher) nicht‘ in einem dem Studium entsprechenden Tätigkeitsfeld beschäftigt?

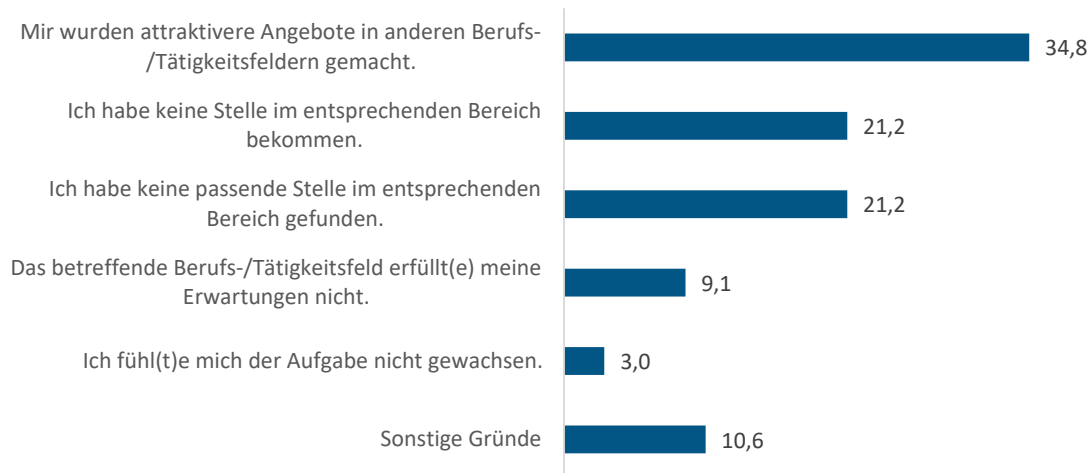
**Abbildung 48:** Passung des Tätigkeitsfeldes zum absolvierten Studium (in %) – insgesamt (n = 464)



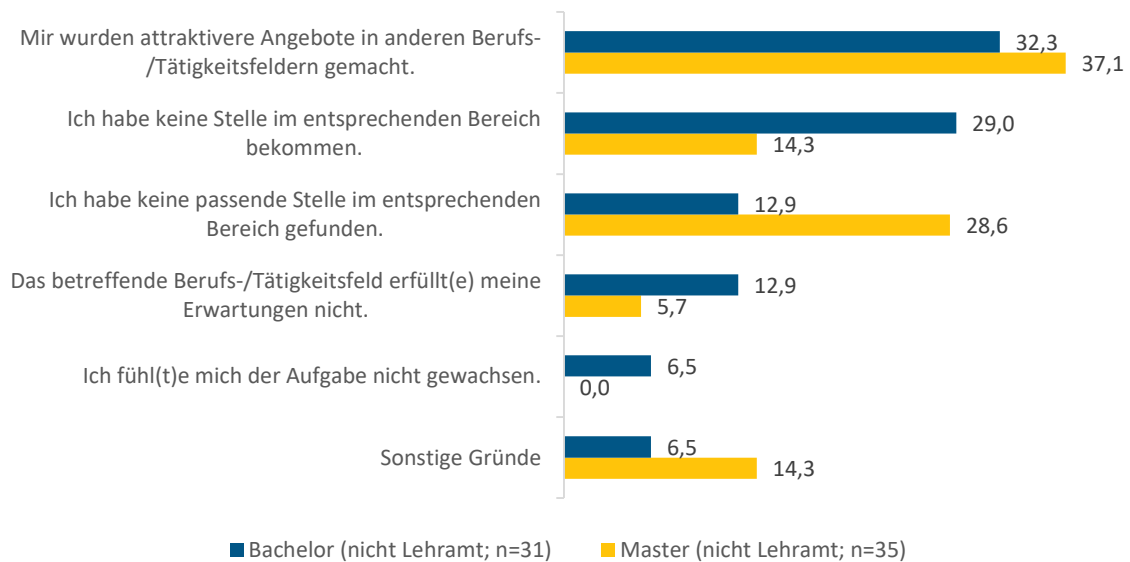
**Tabelle 31:** Passung des Tätigkeitsfeldes zum absolvierten Studium (in %; 1 = voll und ganz – 5 = gar nicht) – insgesamt und nach Abschlussart

| Mein Tätigkeitsfeld entspricht meinem absolvierten Studium... | n          | Voll und ganz | Eher        | Teils/teils | Eher nicht  | Gar nicht  | MW          | SD           |
|---------------------------------------------------------------|------------|---------------|-------------|-------------|-------------|------------|-------------|--------------|
| Bachelor (nicht-Lehramt)                                      | 216        | 28,7          | 34,7        | 22,2        | 10,6        | 3,7        | 2,26        | 1,099        |
| Master (nicht-Lehramt)                                        | 248        | 24,2          | 38,7        | 23,0        | 9,7         | 4,4        | 2,31        | 1,079        |
| <b>insgesamt</b>                                              | <b>464</b> | <b>26,3</b>   | <b>36,9</b> | <b>22,6</b> | <b>10,1</b> | <b>4,1</b> | <b>2,29</b> | <b>1,087</b> |

**Abbildung 49:** Gründe, aus denen Absolvent:innen nicht-lehramtsbezogener Studiengänge aktuell ‚(eher) nicht‘ in einem ihrem Studium entsprechenden Tätigkeitsfeld beschäftigt sind (in %) – insgesamt (n = 66)



**Abbildung 50:** Gründe, aus denen Absolvent:innen nicht-lehramtsbezogener Studiengänge aktuell ‚(eher) nicht‘ in einem ihrem Studium entsprechenden Tätigkeitsfeld beschäftigt sind (in %) – insgesamt und nach Abschlussart



### 7.3. Zufriedenheit mit der aktuellen beruflichen Tätigkeit

Das Kapitel zur Zufriedenheit mit der aktuellen (bzw. zuletzt ausgeübten) Beschäftigungssituation legt den Fokus auf die Zufriedenheit und die subjektiv wahrgenommene Angemessenheit der aktuellen Tätigkeit hinsichtlich der Position, dem Niveau der Arbeitsaufgaben, der fachlichen Qualifikation sowie des aktuellen Einkommens.

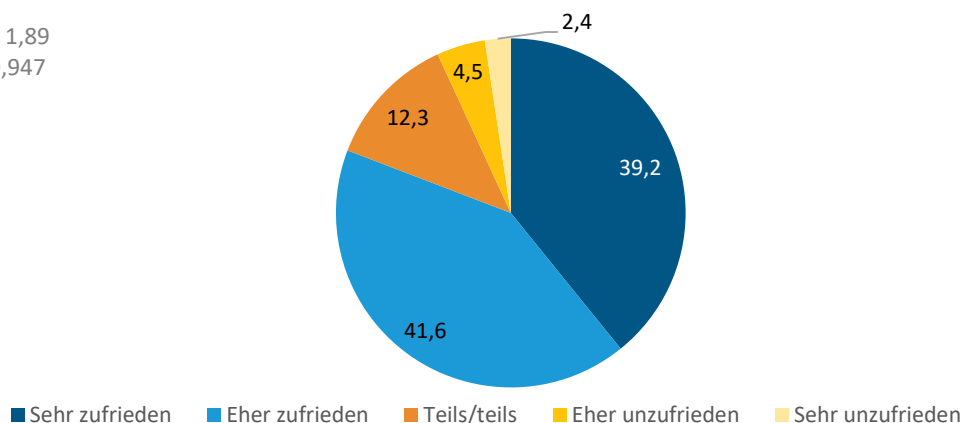
Die folgenden Fragen zur Bewertung der aktuellen bzw. letzten beruflichen Tätigkeit wurden nur denjenigen Absolvent:innen gestellt, die zwischen Oktober 2018 und September 2020 ihren höchsten berufsqualifizierenden Abschluss erreicht haben und somit die Möglichkeit hatten, eine Erwerbstätigkeit aufzunehmen (siehe hierzu Erläuterungen zu Kapitel 6) und seit diesem Zeitpunkt mindestens einmal eine Erwerbstätigkeit ausgeführt haben.

#### Allgemeine Zufriedenheit mit der aktuellen (bzw. zuletzt ausgeübten) Beschäftigung

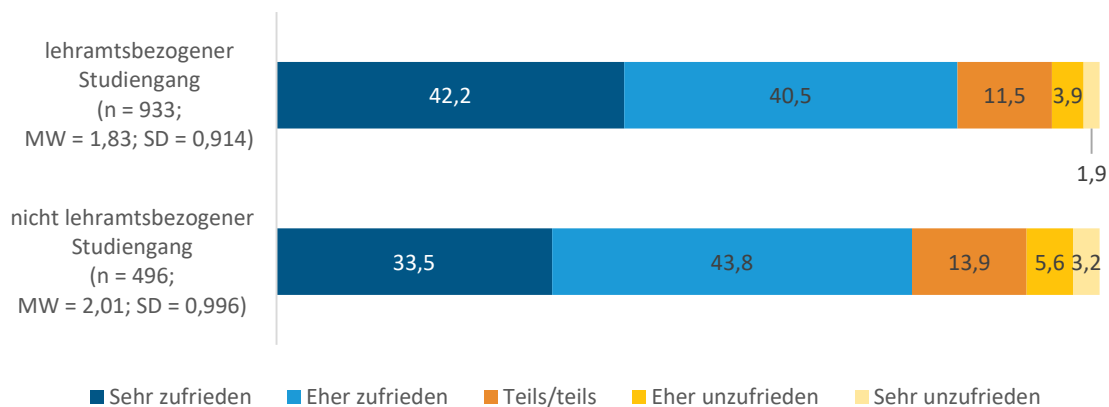
Wie zufrieden sind die Absolvent:innen alles in allem mit ihrer aktuellen (bzw. zuletzt ausgeübten) Beschäftigung?

**Abbildung 51:** Allgemeine Zufriedenheit mit der aktuellen (bzw. zuletzt ausgeübten) Beschäftigung (in %; 1 = sehr zufrieden – 5 = sehr unzufrieden) – insgesamt (n = 1.429)

MW: 1,89  
SD: 0,947



**Abbildung 52:** Allgemeine Zufriedenheit mit der aktuellen (bzw. zuletzt ausgeübten) Beschäftigung (in %; 1 = sehr zufrieden – 5 = sehr unzufrieden;  $**p < .001$ ) – nach Lehramtsbezug des Studiums



**Tabelle 32:** Allgemeine Zufriedenheit mit der aktuellen (bzw. zuletzt ausgeübten) Beschäftigung (in %; 1 = sehr zufrieden – 5 = sehr unzufrieden) – insgesamt, nach Abschlussart, Prüfungsjahr und Schulform

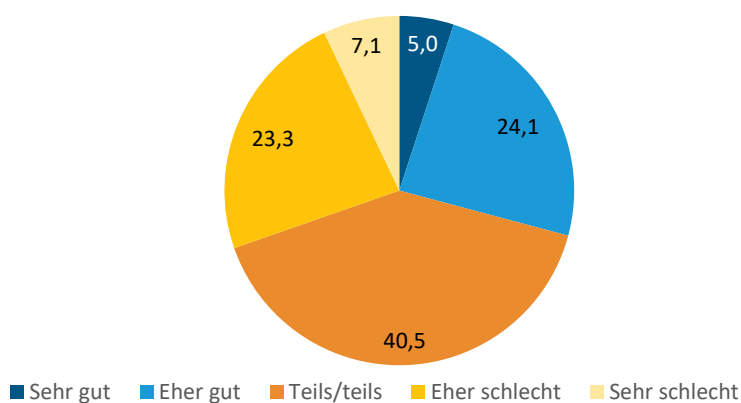
| Allgemeine Zufriedenheit mit der aktuellen (bzw. zuletzt ausgeübten) Beschäftigung | n            | Sehr zufrieden | Eher zufrieden | Teils/teils | Eher unzufrieden | Sehr unzufrieden | MW          | SD           |
|------------------------------------------------------------------------------------|--------------|----------------|----------------|-------------|------------------|------------------|-------------|--------------|
| <b>Abschlussart</b>                                                                |              |                |                |             |                  |                  |             |              |
| Bachelor (Lehramt)                                                                 | 17           | 70,6           | 23,5           | 5,9         | 0,0              | 0,0              | 1,35        | 0,606        |
| Master (Lehramt)                                                                   | 118          | 50,0           | 42,4           | 5,1         | 0,8              | 1,7              | 1,62        | 0,773        |
| Staatsexamen (Lehramt)                                                             | 798          | 40,5           | 40,6           | 12,5        | 4,4              | 2,0              | 1,87        | 0,933        |
| Bachelor (nicht Lehramt)                                                           | 222          | 34,2           | 41,9           | 14,4        | 7,2              | 2,3              | 2,01        | 0,991        |
| Master (nicht Lehramt)                                                             | 274          | 32,8           | 45,3           | 13,5        | 4,4              | 4,0              | 2,01        | 1,002        |
| <b>Prüfungsjahr</b>                                                                |              |                |                |             |                  |                  |             |              |
| 2019                                                                               | 717          | 38,4           | 41,4           | 13,1        | 4,9              | 2,2              | 1,91        | 0,951        |
| 2020                                                                               | 569          | 40,2           | 41,7           | 11,4        | 3,9              | 2,8              | 1,87        | 0,954        |
| <b>(Höheres) Lehramt (an)...</b>                                                   |              |                |                |             |                  |                  |             |              |
| Grundschule/Primarstufe (inkl. Europalehramt)                                      | 402          | 38,8           | 44,3           | 10,2        | 5,0              | 1,7              | 1,87        | 0,911        |
| Sekundarstufe I/Werkreal-, Haupt-, und Realschulen (inkl. Europalehramt)           | 364          | 44,8           | 35,4           | 14,0        | 3,8              | 1,9              | 1,83        | 0,942        |
| Lehramt Sonderpädagogik (inkl. Aufbau-Sonderpädagogik)                             | 151          | 42,4           | 44,4           | 9,9         | 1,3              | 2,0              | 1,76        | 0,838        |
| Berufsbildenden Schulen                                                            | 16           | 68,8           | 25,0           | 0,0         | 0,0              | 6,3              | 1,50        | 1,033        |
| <b>insgesamt</b>                                                                   | <b>1.429</b> | <b>39,2</b>    | <b>41,6</b>    | <b>12,3</b> | <b>4,5</b>       | <b>2,4</b>       | <b>1,89</b> | <b>0,947</b> |

#### Vorbereitung auf die aktuelle (bzw. zuletzt ausgeübte) Beschäftigung durch das Studium

Wie gut schätzen die Alumni die Vorbereitung durch das Studium für ihre aktuelle (bzw. zuletzt ausgeübte) Beschäftigung ein?

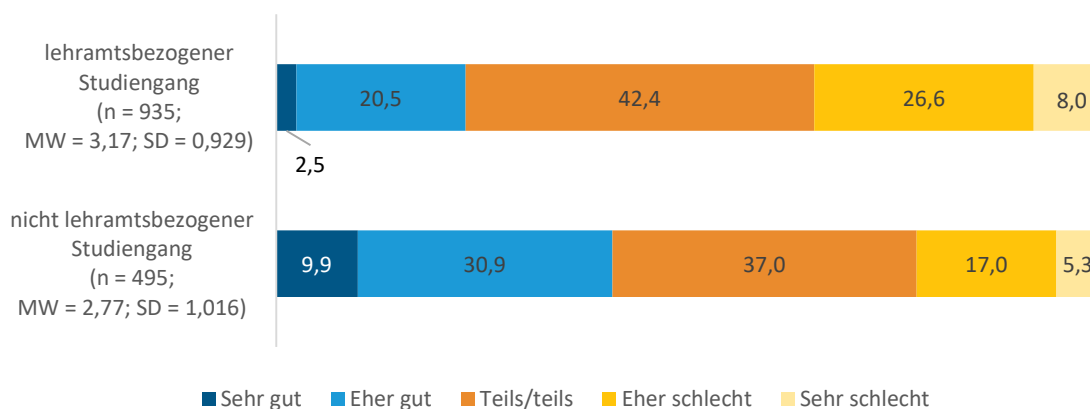
**Abbildung 53:** Vorbereitung auf die aktuelle (bzw. zuletzt ausgeübten) Beschäftigung durch das Studium (in %; 1 = sehr gut – 5 = sehr schlecht) – insgesamt (n = 1.430)

MW: 3,03  
SD: 0,979





**Abbildung 54:** Vorbereitung auf die aktuelle (bzw. zuletzt ausgeübten) Beschäftigung durch das Studium (in %; 1 = sehr gut – 5 = sehr schlecht; \*\* $p < .001$ ) – nach Lehramtsbezug des Studiums

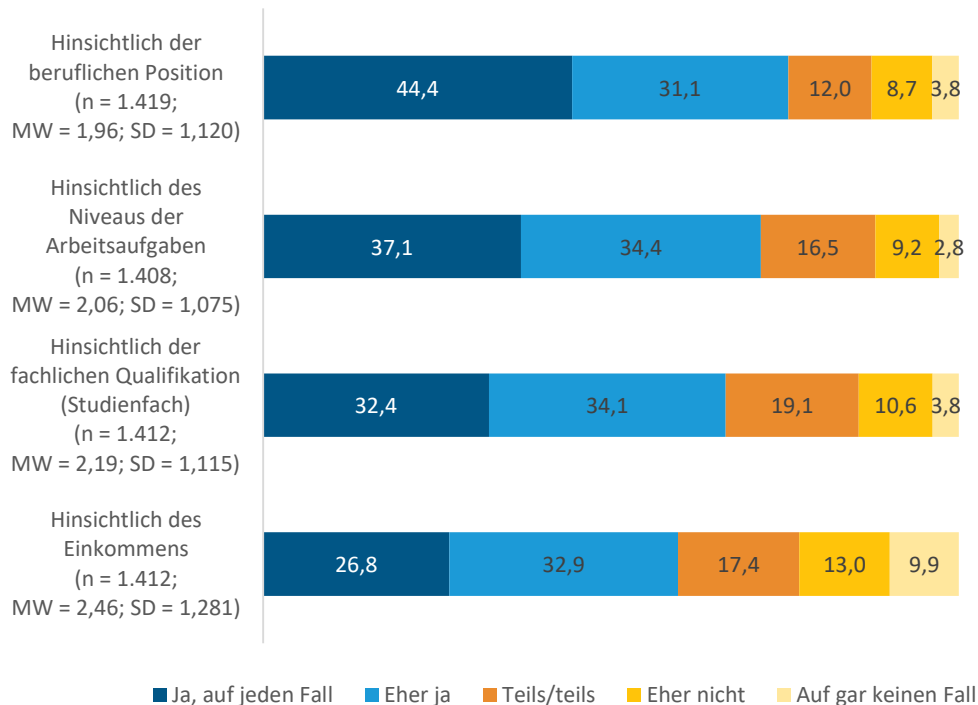


**Tabelle 33:** Vorbereitung auf die aktuelle (bzw. zuletzt ausgeübte) Beschäftigung durch das Studium (in %; 1 = sehr gut – 5 = sehr schlecht) – insgesamt, nach Abschlussart, Prüfungsjahr, PH-Standort und Schulform

| Vorbereitung auf die aktuelle (bzw. zuletzt ausgeübten) Beschäftigung durch das Studium | n            | Sehr gut   | Eher gut    | Teils/teils | Eher schlecht | Sehr schlecht | MW          | SD           |
|-----------------------------------------------------------------------------------------|--------------|------------|-------------|-------------|---------------|---------------|-------------|--------------|
| <b>Abschlussart</b>                                                                     |              |            |             |             |               |               |             |              |
| Bachelor (Lehramt)                                                                      | 17           | 0,0        | 23,5        | 47,1        | 23,5          | 5,9           | 3,12        | 0,857        |
| Master (Lehramt)                                                                        | 118          | 3,4        | 21,2        | 44,9        | 22,0          | 8,5           | 3,11        | 0,950        |
| Staatsexamen (Lehramt)                                                                  | 800          | 2,4        | 20,4        | 41,9        | 27,4          | 8,0           | 3,18        | 0,928        |
| Bachelor (nicht Lehramt)                                                                | 222          | 7,7        | 26,1        | 41,4        | 18,5          | 6,3           | 2,90        | 0,999        |
| Master (nicht Lehramt)                                                                  | 273          | 11,7       | 34,8        | 33,3        | 15,8          | 4,4           | 2,66        | 1,020        |
| <b>Prüfungsjahr</b>                                                                     |              |            |             |             |               |               |             |              |
| 2019                                                                                    | 719          | 4,3        | 25,0        | 40,8        | 23,4          | 6,5           | 3,03        | 0,958        |
| 2020                                                                                    | 569          | 6,3        | 24,4        | 40,4        | 23,0          | 5,8           | 2,98        | 0,980        |
| <b>(Höheres) Lehramt (an)...</b>                                                        |              |            |             |             |               |               |             |              |
| Grundschule/Primarstufe (inkl. Europalehramt)                                           | 404          | 2,0        | 18,3        | 42,6        | 28,5          | 8,7           | 3,24        | 0,917        |
| Sekundarstufe I/Werkreal, Haupt-, und Realschulen (inkl. Europalehramt)                 | 364          | 2,2        | 21,7        | 39,8        | 26,9          | 9,3           | 3,20        | 0,955        |
| Lehramt Sonderpädagogik (inkl. Aufbau-Sonderpädagogik)                                  | 151          | 3,3        | 22,5        | 48,3        | 23,2          | 2,6           | 2,99        | 0,837        |
| Berufsbildenden Schulen                                                                 | 16           | 12,5       | 31,3        | 37,5        | 6,3           | 12,5          | 2,75        | 1,183        |
| <b>insgesamt</b>                                                                        | <b>1.430</b> | <b>5,0</b> | <b>24,1</b> | <b>40,5</b> | <b>23,3</b>   | <b>7,1</b>    | <b>3,03</b> | <b>0,979</b> |

| Angemessenheit der aktuellen (bzw. zuletzt ausgeübten) Beschäftigung                                                                                                                                                                  |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Wie bewerten die Absolvent:innen die Angemessenheit ihrer aktuellen (bzw. zuletzt ausgeübten) Beschäftigung hinsichtlich der beruflichen Position, des Niveaus der Arbeitsaufgaben, der fachlichen Qualifikation bzw. des Einkommens? |

**Abbildung 55:** Angemessenheit der Beschäftigung (in %; 1 = Ja, auf jeden Fall – 5 = Auf gar keinen Fall) – insgesamt



**Abbildung 56:** Angemessenheit der Beschäftigung (in %; 1 = Ja, auf jeden Fall – 5 = Auf gar keinen Fall) – nach Lehramtsbezug des Studiums

| Sind bzw. waren Sie entsprechend Ihrer Hochschulqualifikation beschäftigt? | n   | Ja, auf jeden Fall | Eher ja | Teils/teils | Eher nicht | Auf gar keinen Fall | MW   | SD    |
|----------------------------------------------------------------------------|-----|--------------------|---------|-------------|------------|---------------------|------|-------|
| <b>Hinsichtlich der beruflichen Position**</b>                             |     |                    |         |             |            |                     |      |       |
| Lehramtsbezug                                                              | 925 | 53,4               | 29,7    | 8,8         | 5,1        | 3,0                 | 1,75 | 1,017 |
| Kein Lehramtsbezug                                                         | 494 | 27,5               | 33,6    | 18,0        | 15,6       | 5,3                 | 2,37 | 1,190 |
| <b>Hinsichtlich des Niveaus der Arbeitsaufgaben**</b>                      |     |                    |         |             |            |                     |      |       |
| Lehramtsbezug                                                              | 917 | 42,4               | 32,8    | 15,4        | 7,0        | 2,4                 | 1,94 | 1,035 |
| Kein Lehramtsbezug                                                         | 491 | 27,1               | 37,5    | 18,5        | 13,2       | 3,7                 | 2,29 | 1,111 |
| <b>Hinsichtlich der fachlichen Qualifikation (des Studienfachs)**</b>      |     |                    |         |             |            |                     |      |       |
| Lehramtsbezug                                                              | 920 | 36,4               | 34,5    | 17,4        | 8,2        | 3,6                 | 2,08 | 1,087 |
| Kein Lehramtsbezug                                                         | 492 | 25,0               | 33,3    | 22,4        | 15,2       | 4,1                 | 2,40 | 1,136 |
| <b>Hinsichtlich des Einkommens**</b>                                       |     |                    |         |             |            |                     |      |       |
| Lehramtsbezug                                                              | 919 | 32,5               | 36,6    | 15,2        | 9,1        | 6,5                 | 2,21 | 1,179 |
| Kein Lehramtsbezug                                                         | 493 | 16,0               | 26,0    | 21,5        | 20,3       | 16,2                | 2,95 | 1,324 |

\* p<.05; \*\* p<.001

**Tabelle 34:** Angemessenheit der Beschäftigung (in %; 1 = Ja, auf jeden Fall – 5 = Auf gar keinen Fall) – insgesamt und nach Abschlussart

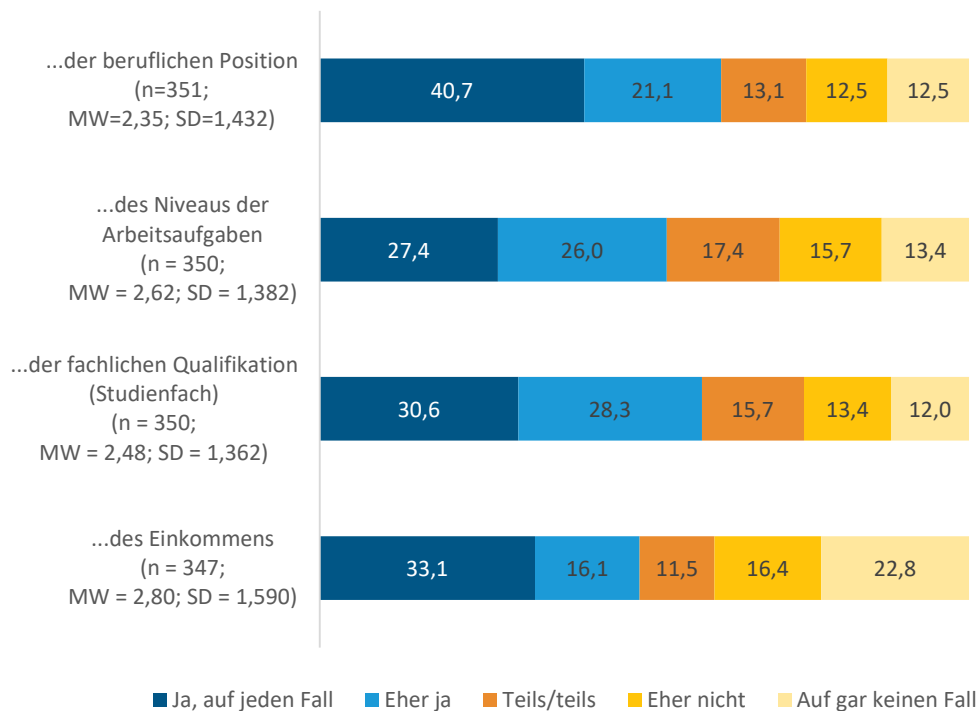
| Sind bzw. waren Sie<br>entsprechend Ihrer<br>Hochschulqualifikation<br>beschäftigt? | n            | Ja, auf jeden<br>Fall | Eher ja     | Teils/teils | Eher nicht  | Auf gar<br>keinen Fall | MW          | SD           |
|-------------------------------------------------------------------------------------|--------------|-----------------------|-------------|-------------|-------------|------------------------|-------------|--------------|
| <b>Hinsichtlich der beruflichen Position</b>                                        |              |                       |             |             |             |                        |             |              |
| Bachelor (Lehramt)                                                                  | 17           | 29,4                  | 29,4        | 11,8        | 17,6        | 11,8                   | 2,53        | 1,419        |
| Master (Lehramt)                                                                    | 117          | 47,9                  | 32,5        | 11,1        | 6,0         | 2,6                    | 1,83        | 1,020        |
| Staatsexamen (Lehramt)                                                              | 791          | 54,7                  | 29,3        | 8,3         | 4,7         | 2,9                    | 1,72        | 1,000        |
| Bachelor (nicht Lehramt)                                                            | 222          | 18,9                  | 35,6        | 20,3        | 19,4        | 5,9                    | 2,58        | 1,169        |
| Master (nicht Lehramt)                                                              | 272          | 34,6                  | 32,0        | 16,2        | 12,5        | 4,8                    | 2,21        | 1,183        |
| <b>insgesamt</b>                                                                    | <b>1.419</b> | <b>44,4</b>           | <b>31,1</b> | <b>12,0</b> | <b>8,7</b>  | <b>3,8</b>             | <b>1,96</b> | <b>1,120</b> |
| <b>Hinsichtlich des Niveaus der Arbeitsaufgaben</b>                                 |              |                       |             |             |             |                        |             |              |
| Bachelor (Lehramt)                                                                  | 17           | 29,4                  | 41,2        | 5,9         | 17,6        | 5,9                    | 2,29        | 1,263        |
| Master (Lehramt)                                                                    | 114          | 39,5                  | 32,5        | 15,8        | 7,0         | 5,3                    | 2,06        | 1,147        |
| Staatsexamen (Lehramt)                                                              | 786          | 43,1                  | 32,7        | 15,5        | 6,7         | 1,9                    | 1,92        | 1,011        |
| Bachelor (nicht Lehramt)                                                            | 221          | 20,8                  | 36,2        | 19,5        | 18,6        | 5,0                    | 2,51        | 1,158        |
| Master (nicht Lehramt)                                                              | 270          | 32,2                  | 38,5        | 17,8        | 8,9         | 2,6                    | 2,11        | 1,039        |
| <b>insgesamt</b>                                                                    | <b>1.408</b> | <b>37,1</b>           | <b>34,4</b> | <b>16,5</b> | <b>9,2</b>  | <b>2,8</b>             | <b>2,06</b> | <b>1,075</b> |
| <b>Hinsichtlich der fachlichen Qualifikation (des Studienfachs)</b>                 |              |                       |             |             |             |                        |             |              |
| Bachelor (Lehramt)                                                                  | 17           | 23,5                  | 29,4        | 23,5        | 17,6        | 5,9                    | 2,53        | 1,231        |
| Master (Lehramt)                                                                    | 116          | 31,9                  | 30,2        | 23,3        | 11,2        | 3,4                    | 2,24        | 1,124        |
| Staatsexamen (Lehramt)                                                              | 787          | 37,4                  | 35,2        | 16,4        | 7,5         | 3,6                    | 2,05        | 1,076        |
| Bachelor (nicht Lehramt)                                                            | 221          | 20,8                  | 30,3        | 28,1        | 15,4        | 5,4                    | 2,54        | 1,142        |
| Master (nicht Lehramt)                                                              | 271          | 28,4                  | 35,8        | 17,7        | 15,1        | 3,0                    | 2,28        | 1,121        |
| <b>insgesamt</b>                                                                    | <b>1.412</b> | <b>32,4</b>           | <b>34,1</b> | <b>19,1</b> | <b>10,6</b> | <b>3,8</b>             | <b>2,19</b> | <b>1,115</b> |
| <b>Hinsichtlich des Einkommens</b>                                                  |              |                       |             |             |             |                        |             |              |
| Bachelor (Lehramt)                                                                  | 17           | 17,6                  | 29,4        | 29,4        | 5,9         | 17,6                   | 2,76        | 1,348        |
| Master (Lehramt)                                                                    | 115          | 22,6                  | 38,3        | 17,4        | 15,7        | 6,1                    | 2,44        | 1,179        |
| Staatsexamen (Lehramt)                                                              | 787          | 34,3                  | 36,5        | 14,6        | 8,3         | 6,4                    | 2,16        | 1,170        |
| Bachelor (nicht Lehramt)                                                            | 222          | 9,0                   | 25,7        | 23,0        | 20,7        | 21,6                   | 3,20        | 1,287        |
| Master (nicht Lehramt)                                                              | 271          | 21,8                  | 26,2        | 20,3        | 19,9        | 11,8                   | 2,74        | 1,320        |
| <b>insgesamt</b>                                                                    | <b>1.412</b> | <b>26,8</b>           | <b>32,9</b> | <b>17,4</b> | <b>13,0</b> | <b>9,9</b>             | <b>2,46</b> | <b>1,281</b> |

### Zugewinn durch einen Masterabschluss nach dem Bachelor

*Hat der Masterabschluss aus Absolvent:innensicht im Vergleich zum Bachelor zu einer angemesseneren Beschäftigungssituation hinsichtlich der Merkmale der beruflichen Position, des Niveaus der Arbeitsaufgaben, der fachlichen Qualifikation bzw. des Einkommens beigetragen?*

Bei der Frage nach dem Zugewinn durch einen Masterabschluss wurden alle Masterabsolvent:innen nach ihrer subjektiven Einschätzung gefragt, ob der von ihnen erworbene Master zusätzlich zu dem im Vorfeld von ihnen erworbenen Bachelorabschluss einen Mehrwert bzw. Zugewinn hinsichtlich der beruflichen Position, des Niveaus der Arbeitsaufgaben, der fachlichen Qualifikation bzw. dem Einkommen erbracht hat.

**Abbildung 57:** Zugewinn durch einen angeschlossenen Master hinsichtlich... (in %; 1 = Ja, auf jeden Fall – 5 = Auf gar keinen Fall) – insgesamt



**Abbildung 58:** Zugewinn durch einen angeschlossenen Master hinsichtlich... (in %; 1 = Ja, auf jeden Fall – 5 = Auf gar keinen Fall) – nach Lehramtsbezug des Studiums

| Zugewinn durch einen angeschlossenen Master hinsichtlich... | n   | Ja, auf jeden Fall | Eher ja | Teils/teils | Eher nicht | Auf gar keinen Fall | MW   | SD    |
|-------------------------------------------------------------|-----|--------------------|---------|-------------|------------|---------------------|------|-------|
| <b>...der beruflichen Position</b>                          |     |                    |         |             |            |                     |      |       |
| Lehramtsbezug                                               | 97  | 47,4               | 12,4    | 10,3        | 9,3        | 20,6                | 2,43 | 1,626 |
| Kein Lehramtsbezug                                          | 254 | 38,2               | 24,4    | 14,2        | 13,8       | 9,4                 | 2,32 | 1,353 |
| <b>...des Niveaus der Arbeitsaufgaben*</b>                  |     |                    |         |             |            |                     |      |       |
| Lehramtsbezug                                               | 97  | 30,9               | 13,4    | 17,5        | 13,4       | 24,7                | 2,88 | 1,583 |
| Kein Lehramtsbezug                                          | 253 | 26,1               | 30,8    | 17,4        | 16,6       | 9,1                 | 2,52 | 1,287 |
| <b>...der fachlichen Qualifikation (des Studienfachs)*</b>  |     |                    |         |             |            |                     |      |       |
| Lehramtsbezug                                               | 96  | 33,3               | 13,5    | 19,8        | 10,4       | 22,9                | 2,76 | 1,568 |
| Kein Lehramtsbezug                                          | 254 | 29,5               | 33,9    | 14,2        | 14,6       | 7,9                 | 2,37 | 1,263 |
| <b>...des Einkommens</b>                                    |     |                    |         |             |            |                     |      |       |
| Lehramtsbezug                                               | 95  | 42,1               | 11,6    | 9,5         | 8,4        | 28,4                | 2,69 | 1,720 |
| Kein Lehramtsbezug                                          | 252 | 29,8               | 17,9    | 12,3        | 19,4       | 20,6                | 2,83 | 1,540 |

\* p<.05; \*\* p<.001

## 8. Regionale Mobilität

### Analyse der Regionalen Mobilität

- Im Zuge der Analyse der regionalen Mobilität wurde im Rahmen der Verbleibstudie sowohl die Herkunft als auch der Ort der aktuellen Beschäftigung auf Ebene der Bundesländer erhoben. Zusätzlich wurde den Absolvent:innen die ihre Hochschulzugangsberechtigung im Ausland erworben haben, sowie jenen, die ihre aktuelle Beschäftigung im Ausland haben, eben diese Antwortmöglichkeit angeboten<sup>12</sup>.

| Region            | Zugeordnete Bundesländer                                                           |
|-------------------|------------------------------------------------------------------------------------|
| Baden-Württemberg | Baden-Württemberg                                                                  |
| Region Nord       | Bremen, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Schleswig-Holstein         |
| Region Ost        | Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern und Berlin |
| Region Süd        | Bayern, Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland                                       |
| Ausland           | Ausland                                                                            |

- Die Betrachtung der Herkunftsregion und der Region der aktuellen Erwerbstätigkeit wird durch eine Darstellung des Wanderungsverhaltens der Absolvent:innen ergänzt. Dafür wird die Typologie in Anlehnung an Fabian und Minks (2008) mit dem Fokus auf das Bundesland Baden-Württemberg abgewandelt. Aus der oben erläuterten Klassifikation der Regionen ergeben sich fünf Mobilitätstypen:

| Mobilitätstypen | Region bzw. Land der HZB             |                   | Region der aktuellen Erwerbstätigkeit                   |
|-----------------|--------------------------------------|-------------------|---------------------------------------------------------|
| Stayer          | Baden-Württemberg                    | Baden-Württemberg | Baden-Württemberg                                       |
| Sticker         | Region Ost, -Süd, -Nord oder Ausland |                   | Baden-Württemberg                                       |
| Mover           | Baden-Württemberg                    |                   | Region Ost, -Süd, -Nord oder Ausland                    |
| Returner        | Region Ost, -Süd, -Nord oder Ausland |                   | Rückkehr in die Herkunftsregion                         |
| Double Mover    | Region Ost, -Süd, -Nord oder Ausland |                   | Wanderung in eine andere Region als die Herkunftsregion |

- Als **Stayer** (Drei-Phasen-Immobilie) wird bezeichnet, wer sowohl eine HZB in Baden-Württemberg erworben hat, als auch aktuell in Baden-Württemberg erwerbstätig ist. **Mover** (Erwerbsmobile) haben ihre HZB in Baden-Württemberg erworben, das Bundesland aber spätestens zur aktuellen Erwerbstätigkeit verlassen. Die anderen drei Typen kamen erst mit Studienbeginn nach Baden-Württemberg. **Sticker** (Hochschulmobile) bleiben für die Berufstätigkeit im Bundesland des Hochschulabschlusses, **Returner** (Rückkehrer) kehren in ihre Herkunftsregion zurück. Auch **Double Mover** (Erwerbs- und Hochschulmobile) verlassen das Bundesland ihres Studiums, kehren jedoch nicht in die Heimatregion zurück.

### Zusammengefasst

#### Herkunft und aktueller Beschäftigungsort der Absolvent:innen

Der mit rund 82 % größte Teil der Absolvent:innen, die in den Prüfungsjahren 2019 und 2020 an einer der sechs Pädagogischen Hochschulen in Baden-Württemberg ihren Abschluss erworben haben, haben auch ihre Hochschulzugangsberechtigung (HZB) in Baden-Württemberg erworben. Weitere 12 % kommen aus den angrenzenden Bundesländern Bayern, Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland.

<sup>12</sup> Aufgrund der komplizierteren (postalischen) Erreichbarkeit dieser Absolvent:innengruppe wird der Anteil der Absolvent:innen mit einer im Ausland erworbenen Hochschulzugangsberechtigung bzw. Erwerbstätigkeit möglicherweise unterschätzt.

Auch hinsichtlich der Region der aktuellen Beschäftigung zeigt sich eine Dominanz des Bundeslandes Baden-Württemberg. Absolvent:innen der lehramtsbezogenen Studiengänge bleiben dabei etwas häufiger im Bundesland des Studienortes (86,8 %) als Alumni nicht-lehramtsbezogener Studiengänge (77,0 %).

#### **Mobilitätsverhalten**

Die Mehrheit aller Absolvent:innen bleibt sowohl zum Studium als auch in ihrer Erwerbstätigkeit dem Bundesland ihres Hochschulabschlusses treu – drei von vier Absolvent:innen gelten somit als **Stayer**.

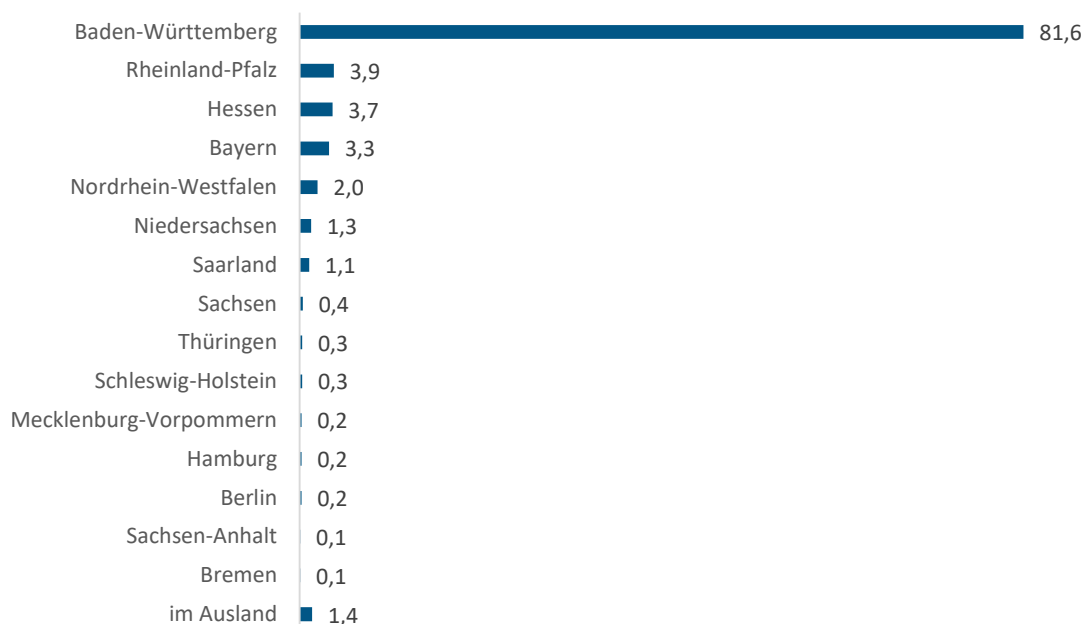
In etwa gleichem Umfang sind die Absolvent:innen für ihr Studium mobil, verbleiben jedoch nach ihrem Abschluss in Baden-Württemberg (**Sticker**: 8,9 %) oder kehren in das Bundesland ihrer HZB zurück (**Returner**: 8,3 %).

Im Vergleich von Lehramts- und Nicht-Lehramtsabsolvent:innen zeigt sich bei den Lehramtsalumni ein höherer Anteil an Stayern, was möglicherweise in der bundeslandspezifischen Lehrer:innenausbildung begründet liegt. Bei Absolvent:innen nicht-lehramtsbezogener Studiengänge zeigt sich ein höherer Anteil an Rückkehrern in das Bundesland der HZB (Returner).

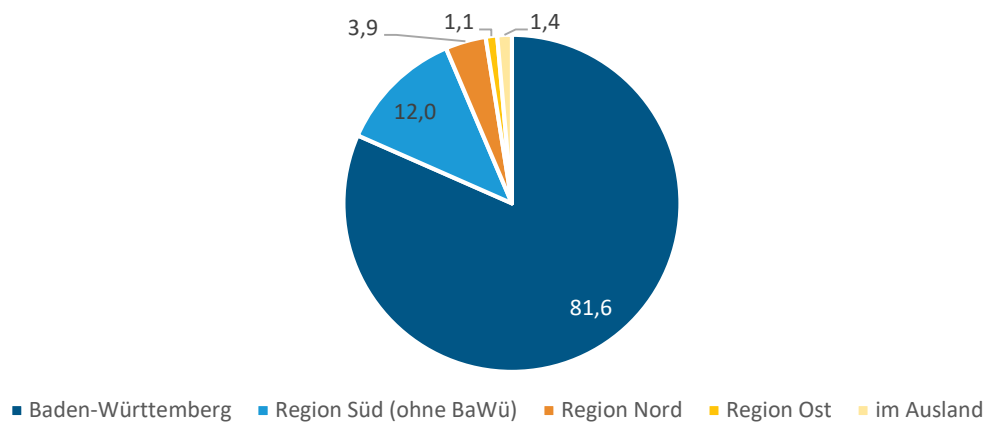
#### **Herkunft der Absolvent:innen**

*Aus welchen Regionen kommen die Absolvent:innen zum Studium an einer der sechs Pädagogischen Hochschulen?*

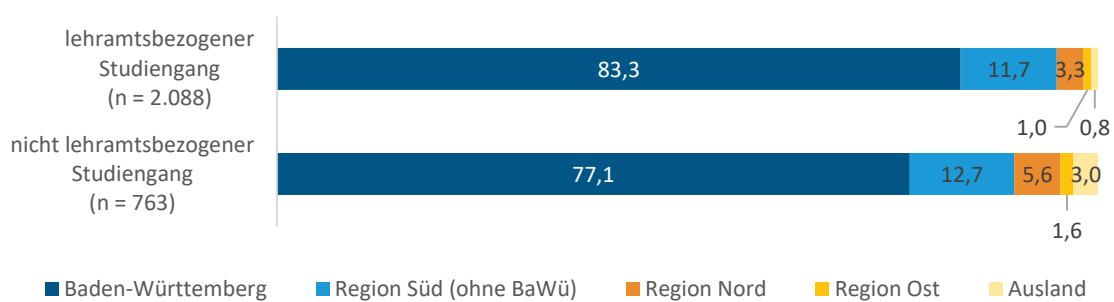
**Abbildung 59:** Ort der Hochschulzugangsberechtigung (in %; nach Bundesland) – insgesamt (n = 2.852)



**Abbildung 60:** Ort der Hochschulzugangsberechtigung (in %; nach Regionen) – insgesamt (n = 2.852)



**Abbildung 61:** Ort der Hochschulzugangsberechtigung (in %; nach Regionen) – nach Lehramtsbezug des Studiums

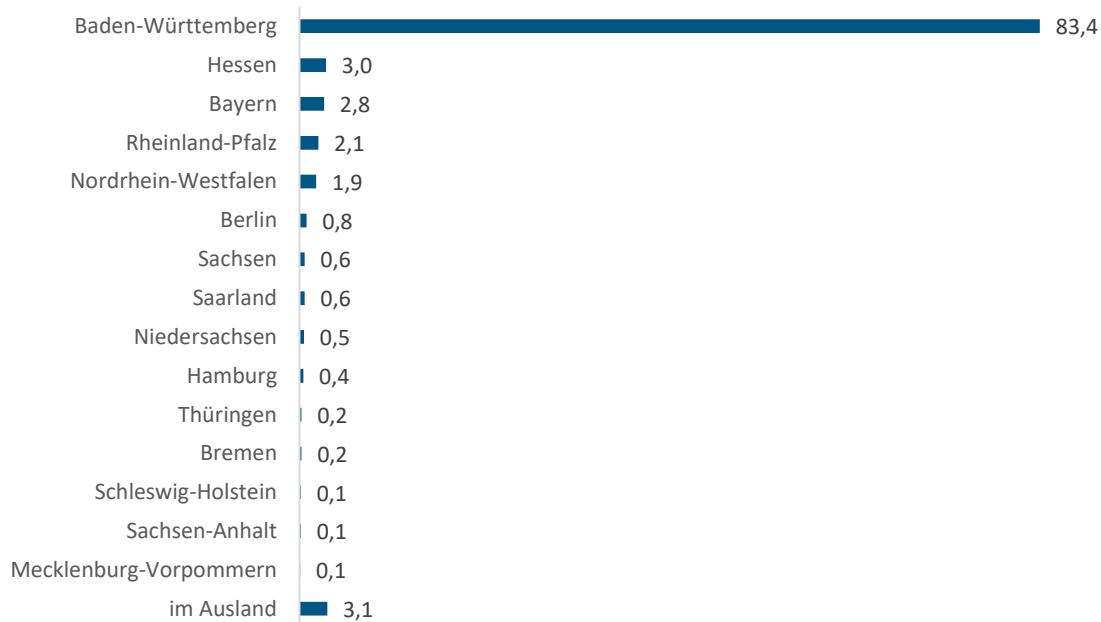




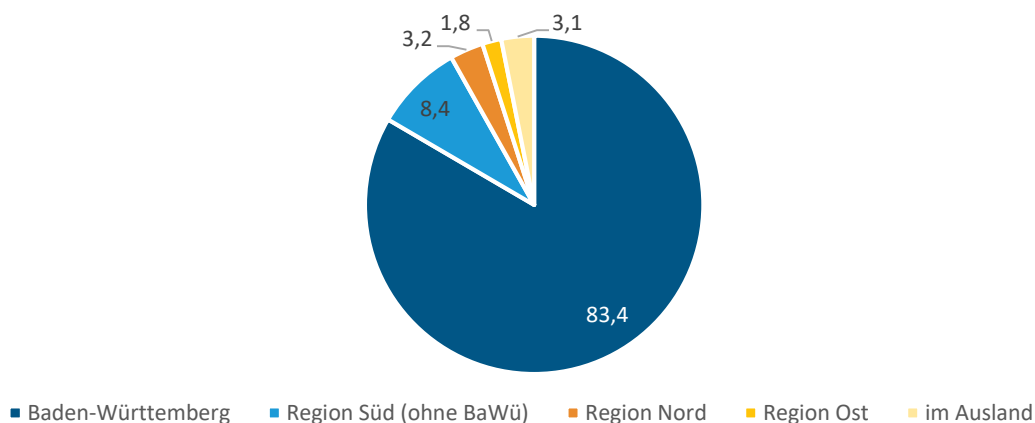
### Beschäftigungsort der Absolvent:innen

Wohin bzw. in welche Region gehen die Absolvent:innen nach Abschluss ihres Studiums an einer der sechs Pädagogischen Hochschulen?

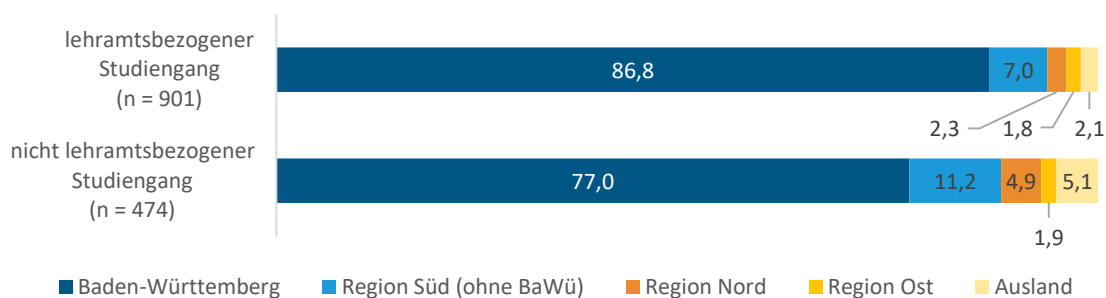
**Abbildung 62:** Ort der aktuellen Erwerbstätigkeit (in %; nach Bundesland) – insgesamt (n = 1.375)



**Abbildung 63:** Ort der aktuellen Erwerbstätigkeit (in %; nach Regionen) – insgesamt (n = 1.375)



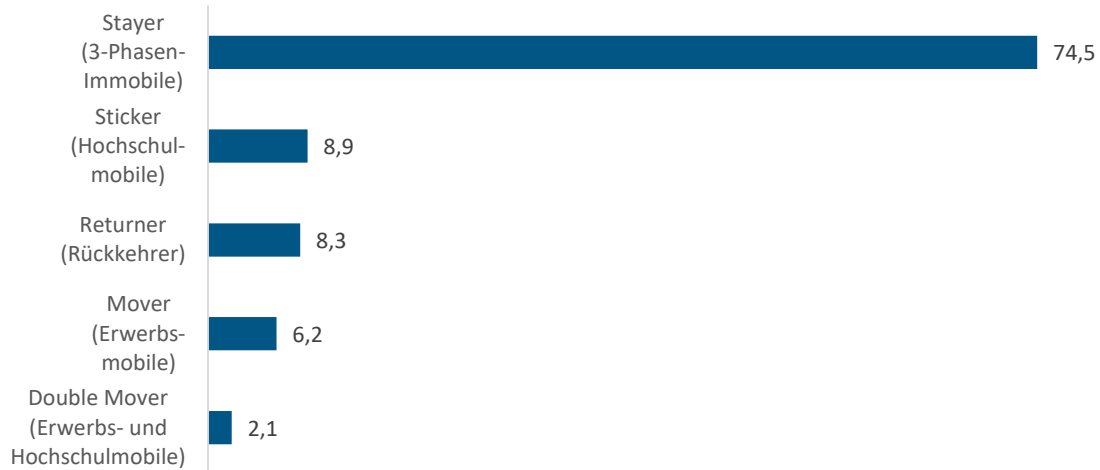
**Abbildung 64:** Ort der aktuellen Erwerbstätigkeit (in %; nach Regionen) – nach Lehramtsbezug des Studiums



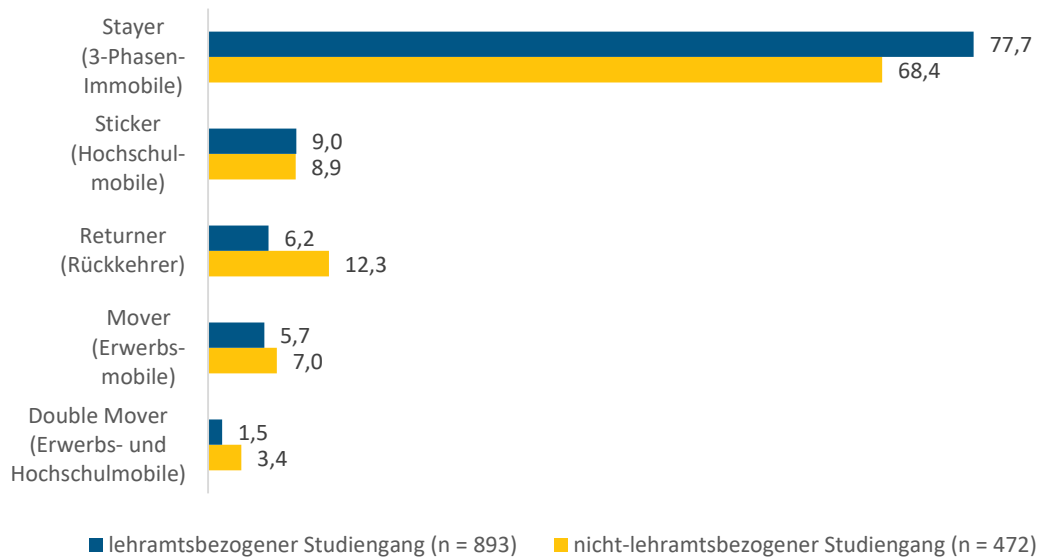
## Mobilitätsverhalten

Wie stellt sich das Wanderungsverhalten der Absolvent:innen zwischen dem Zeitpunkt des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung und dem Ort der aktuellen Erwerbsarbeit dar?

**Abbildung 65:** Mobilitätsverhalten nach Region der HZB und Region der aktuellen Erwerbstätigkeit (in %; nach Regionen) – insgesamt (n = 1.365)



**Abbildung 66:** Mobilitätsverhalten nach Region der HZB und Region der aktuellen Erwerbstätigkeit (in %; nach Regionen) – nach Lehramtsbezug des Studiums



## 9. Kompetenzerwerb im Studium und -anforderungen im Beruf

### Kompetenzerfassung und -analyse

- Den Absolvent:innen der Prüfungsjahre 2019 und 2020 der Pädagogischen Hochschulen in Baden-Württemberg wurden im Rahmen der Befragung der ersten gemeinsamen Verbleibstudie 2022 **vierzehn kompetenzbezogene Items** vorgelegt.
- Zu jedem dieser Items sollten die Alumni einschätzen, in welchem Ausmaß die genannten Kompetenzen und Fähigkeiten im Studium gefördert wurden. Diejenigen Absolvent:innen, die bereits eine Erwerbstätigkeit aufgenommen hatten, wurden darüber hinaus gebeten anzugeben, inwieweit diese in ihrer letzten bzw. gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert wurden.
- Bei beiden Fragen wurde eine sechsstufige **Skala von 1** („In sehr hohem Maße“) **bis 6** („Gar nicht“) verwendet. Im Rahmen der Datenanalyse konnten diese vierzehn Einzelitems mithilfe einer Faktorenanalyse zu **vier übergeordneten Kompetenzbereichen** zusammengefasst werden:

|                                                                                                                   |                                                                                                                         |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Faktor 1 Fachkompetenz</b> (Wissen und Verstehen)                                                              |                                                                                                                         |
| <i>Cronbach's Alpha<sup>13</sup>: Gefördert im Studium: ,634 / Gefordert in der Erwerbstätigkeit: ,630</i>        |                                                                                                                         |
| - Breites Grundlagenwissen                                                                                        | - Spezielles Fachwissen                                                                                                 |
| - Fachübergreifendes Denken (Interdisziplinäres Denken)                                                           | - Digitale-/Medienkompetenz                                                                                             |
| <b>Faktor 2 Methodenkompetenz</b> (Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen)                                   |                                                                                                                         |
| <i>Cronbach's Alpha: Gefördert im Studium: ,871 / Gefordert in der Erwerbstätigkeit: ,789</i>                     |                                                                                                                         |
| - Fähigkeit, vorhandenes Wissen auf neue Probleme anzuwenden                                                      |                                                                                                                         |
| - Strategien zur Problemlösung zu entwickeln                                                                      |                                                                                                                         |
| <b>Faktor 3 Sozialkompetenz</b> (Kommunikation und Kooperation)                                                   |                                                                                                                         |
| <i>Cronbach's Alpha: Gefördert im Studium: ,800 / Gefordert in der Erwerbstätigkeit: ,655</i>                     |                                                                                                                         |
| - Führungskompetenz (Personal-/Mitarbeiterführung)                                                                | - Kooperationsfähigkeit                                                                                                 |
| - Kommunikationsfähigkeit (Adäquate mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit)                                | - Konfliktmanagement im Hinblick auf den Schulalltag/Berufsalltag (Umgang mit erhaltener und konstruktives Kritik üben) |
| <b>Faktor 4 Selbstkompetenz</b> (Wissenschaftliche Selbstverständlichkeit/Professionalität)                       |                                                                                                                         |
| <i>Cronbach's Alpha: Gefördert im Studium: ,791 / Gefordert in der Erwerbstätigkeit: ,765</i>                     |                                                                                                                         |
| - Organisationsfähigkeit                                                                                          | - Selbstständiges/eigenständiges Arbeiten                                                                               |
| - Reflexionsfähigkeit des eigenen pädagogischen/beruflichen Handelns (Einschätzung eigener Stärken und Schwächen) | - Zeitmanagement                                                                                                        |

- Zur Prüfung der internen Konsistenz der Skalen wurden Reliabilitätsanalysen durchgeführt, in denen sich überwiegend zufriedenstellende Reliabilitätswerte zeigten (siehe Cronbach's Alpha, Tabelle). Auch bei Löschung einzelner Items verbessern sich die internen Konsistenzen der Skalen nicht. Im Anschluss wurde für jede Kompetenzdimension eine Mittelwertindex gebildet. Geteilt durch die Anzahl der beantworteten Facetten nehmen diese ebenfalls **Werte zwischen 1** („In sehr hohem Maße“) **und 6** („Gar nicht“) an<sup>14</sup>.

<sup>13</sup> Bewertung der internen Konsistenz anhand Cronbach's Alpha: 1.00-0.90 = exzellent; 0.90-0.80 = gut; 0.80-0.70 = akzeptabel; 0.70-0.60 = zweifelhaft; 0.60-0.50 = mangelhaft; <0.50 = inakzeptabel.

<sup>14</sup> Die Bildung des Mittelwertindexes erfolgt, wenn nicht mehr als eine Angabe der Einzelfacetten fehlte. Lediglich bei der Methodenkompetenz wurden nur vollständige Angaben zu beiden Einzelkompetenzen berücksichtigt.

## Zusammengefasst

### Kompetenzerwerb im Studium

Die Fragen zum Kompetenzerwerb im Studium bekamen alle Absolvent:innen gestellt, die zwischen Oktober 2018 und September 2020 ihren höchsten berufsqualifizierenden Abschluss erhalten haben. Bei der Frage nach dem Ausmaß der geförderten Kompetenzen im Studium spielt eine etwaige Aufnahme einer Erwerbstätigkeit dieser Absolvent:innen keine Rolle.

Mit Blick auf die vier übergeordneten Kompetenzbereiche zeigt sich, dass die Absolvent:innen der Pädagogischen Hochschulen nicht allen Bereichen die gleiche Relevanz in der Vermittlung an der Hochschule zusprechen. Besonders stark wurde nach Ansicht der Absolvent:innen die Selbstkompetenz im Studium in einem (sehr) hohen Maß gefördert. Hinsichtlich der Sozialkompetenzen gaben die Alumni an, dass diese im geringsten Maße gefördert wurde – darunter zählen beispielsweise neben der Kommunikationsfähigkeit auch die Kompetenzfacetten Führungskompetenz und Konfliktmanagement. Hinsichtlich aller Kompetenzbündel zeigen sich signifikante Mittelwertunterschiede zwischen den Absolvent:innen von Abschlüssen mit oder ohne Lehramtsbezug, wobei die Alumni eines nicht-lehramtsbezogenen Studiengangs jeweils von einer stärkeren Förderung berichten.

### Kompetenzanforderungen in der Erwerbstätigkeit

Die Fragen zu den geforderten Kompetenzen in der aktuellen bzw. letzten Erwerbstätigkeit wurden allen Absolvent:innen gestellt, die zwischen Oktober 2018 und September 2020 ihren höchsten berufsqualifizierenden Abschluss erreicht haben, die Möglichkeit hatten, eine Erwerbstätigkeit aufzunehmen (siehe hierzu Erläuterungen Kapitel 6), und seit diesem Zeitpunkt bereits mindestens einmal eine Erwerbstätigkeit ausgeführt haben.

Hinsichtlich der Frage, in welchem Ausmaß die Kompetenzen in der aktuellen Erwerbstätigkeit gefordert wurden, zeigt sich deutlich, dass allen Kompetenzbündeln eine hohe Relevanz im Erwerbsleben zukommt. Am relevantesten für die Erwerbstätigkeit war jedoch die Selbstkompetenz. Wenngleich der Fachkompetenz ebenfalls eine hohe Relevanz zugesprochen wird, wird sie im Vergleich mit den übrigen Kompetenzbereichen im geringsten Maße im Beruf gefordert. Im Vergleich zeigt sich, dass sowohl die Sozial- als auch die Selbstkompetenz für Absolvent:innen der lehramtsbezogenen Studiengänge nochmals eine höhere Relevanz im Erwerbsleben erhalten.

### Mittelwertdifferenz des Kompetenzerwerbs im Studium und den Anforderungen im Beruf

Beim Abgleich des Ausmaßes der im Studium geförderten Kompetenzen mit dem Ausmaß der geforderten Kompetenzen während der aktuellen bzw. letzten Erwerbstätigkeit konzentrieren sich die Analysen auf diejenigen Absolvent:innen, die zwischen Oktober 2018 und September 2020 ihren höchsten berufsqualifizierenden Abschluss erhalten haben, die Möglichkeit hatten, eine Erwerbstätigkeit aufzunehmen (siehe hierzu Erläuterungen Kapitel 6), **und** seit diesem Zeitpunkt bereits mindestens einmal eine Erwerbstätigkeit ausgeführt haben.

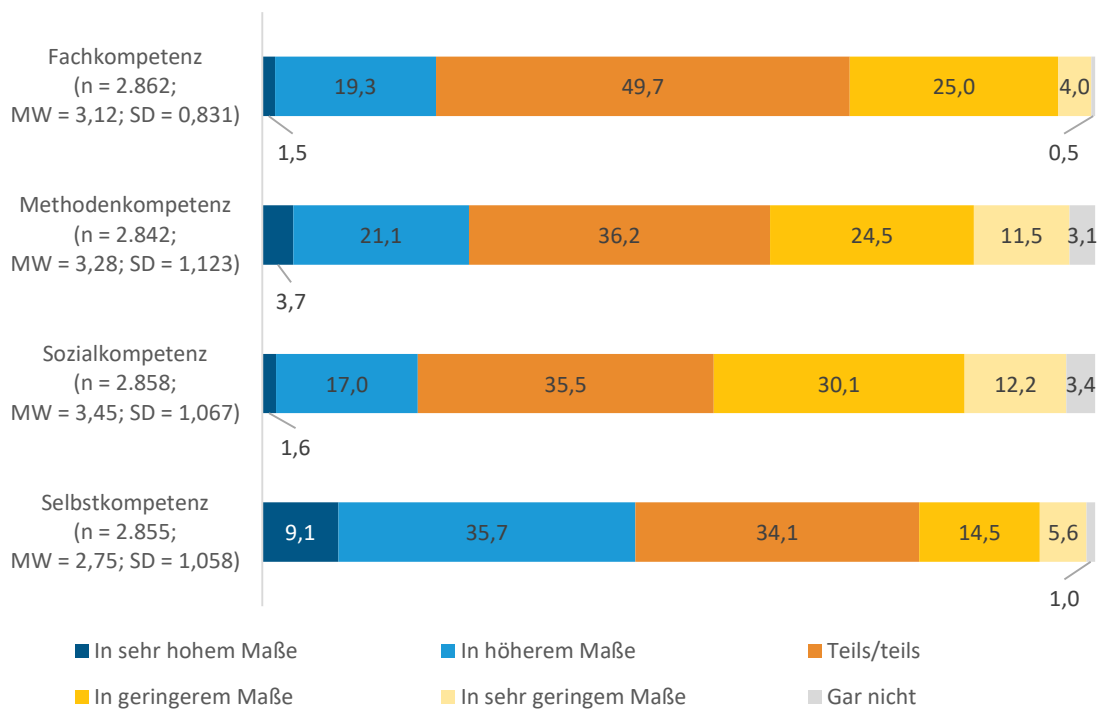
Im direkten Vergleich der Mittelwerte der im Studium geförderten mit den in der Erwerbstätigkeit geforderten Kompetenzen zeigen sich über alle Kompetenzbündel hinweg deutliche Differenzen. Alle Kompetenzfacetten, so die Absolvent:innen, wurden im Rahmen der Erwerbstätigkeit in einem höheren Maße eingefordert, als diese im Rahmen des Studiums gefördert wurden. Diese Mittelwertdifferenzen fallen bei den Absolvent:innen lehramtsbezogener Studiengänge deutlicher aus, als bei den Alumni nicht-lehramtsbezogener Studiengänge – wenngleich auch dort entsprechende Abweichungen deutlich werden.

## Kompetenzerwerb im Studium

*In welchem Ausmaß wurden die im Fragebogen erhobenen Kompetenzen im Studium gefördert?*

Die Fragen zum Kompetenzerwerb im Studium bekamen alle Absolvent:innen gestellt, die zwischen Oktober 2018 und September 2020 ihren höchsten berufsqualifizierenden Abschluss erhalten haben. Bei der Frage nach dem Ausmaß der geförderten Kompetenzen im Studium spielt eine etwaige Aufnahme einer Erwerbstätigkeit dieser Absolvent:innen keine Rolle.

**Abbildung 67:** Kompetenzbereiche – geförderte Kompetenzen im Studium (in %; 1 = In sehr hohem Maße – 6 = Gar nicht) – insgesamt



**Tabelle 35:** Kompetenzeinzelfacetten und -bereiche – geförderte Kompetenzen im Studium (in %; 1 = In sehr hohem Maße – 6 = Gar nicht) – insgesamt

| In welchem Ausmaß wurden folgende Kompetenzen im Studium gefördert?                | n            | In sehr hohem Maße | In höherem Maße | Teils / teils | In geringerem Maße | In sehr geringem Maße | Gar nicht  | MW          | SD           |
|------------------------------------------------------------------------------------|--------------|--------------------|-----------------|---------------|--------------------|-----------------------|------------|-------------|--------------|
| <b>Fachkompetenz – Wissen und Verstehen</b>                                        | <b>2.862</b> | <b>1,5</b>         | <b>19,3</b>     | <b>49,7</b>   | <b>25,0</b>        | <b>4,0</b>            | <b>0,5</b> | <b>3,12</b> | <b>0,831</b> |
| Spezielles Fachwissen                                                              | 2.854        | 15,5               | 42,6            | 27,2          | 9,6                | 4,3                   | 0,8        | 2,47        | 1,054        |
| Breites Grundlagenwissen                                                           | 2.863        | 11,9               | 37,1            | 32,0          | 12,5               | 5,5                   | 1,1        | 2,66        | 1,083        |
| Fachübergreifendes (Interdisziplinäres) Denken                                     | 2.855        | 8,3                | 24,9            | 34,4          | 19,5               | 10,2                  | 2,7        | 3,07        | 1,194        |
| Digitale-/Medienkompetenz                                                          | 2.852        | 3,0                | 12,2            | 26,6          | 29,0               | 21,8                  | 7,4        | 3,77        | 1,217        |
| <b>Methodenkompetenz – Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen</b>             | <b>2.842</b> | <b>3,7</b>         | <b>21,1</b>     | <b>36,2</b>   | <b>24,5</b>        | <b>11,5</b>           | <b>3,1</b> | <b>3,28</b> | <b>1,123</b> |
| Strategien zur Problemlösung entwickeln                                            | 2.850        | 6,1                | 26,8            | 32,9          | 20,2               | 11,2                  | 2,8        | 3,12        | 1,184        |
| Fähigkeit, vorhandenes Wissen auf neue Probleme anzuwenden                         | 2.850        | 5,5                | 26,5            | 35,9          | 19,6               | 9,9                   | 2,6        | 3,10        | 1,142        |
| <b>Sozialkompetenz – Kommunikation und Kooperation</b>                             | <b>2.858</b> | <b>1,6</b>         | <b>17,0</b>     | <b>35,5</b>   | <b>30,1</b>        | <b>12,2</b>           | <b>3,4</b> | <b>3,45</b> | <b>1,067</b> |
| Führungskompetenz                                                                  | 2.844        | 2,4                | 9,2             | 19,0          | 24,5               | 24,9                  | 20,1       | 4,21        | 1,334        |
| Konfliktmanagement im Hinblick auf den Schulalltag/Berufsalltag                    | 2.850        | 4,4                | 16,9            | 24,9          | 21,6               | 20,7                  | 11,5       | 3,72        | 1,381        |
| Kommunikationsfähigkeit                                                            | 2.854        | 14,7               | 36,3            | 25,0          | 12,7               | 7,8                   | 3,6        | 2,73        | 1,280        |
| Kooperationsfähigkeit                                                              | 2.849        | 13,5               | 37,9            | 28,4          | 11,7               | 6,0                   | 2,6        | 2,66        | 1,181        |
| <b>Selbstkompetenz – Wissenschaftliche Selbstverständlichkeit/Professionalität</b> | <b>2.855</b> | <b>9,1</b>         | <b>35,7</b>     | <b>34,1</b>   | <b>14,5</b>        | <b>5,6</b>            | <b>1,0</b> | <b>2,75</b> | <b>1,058</b> |
| Organisationsfähigkeit                                                             | 2.850        | 12,5               | 30,2            | 24,3          | 16,8               | 10,5                  | 5,7        | 3,00        | 1,380        |
| Zeitmanagement                                                                     | 2.844        | 15,6               | 32,0            | 25,5          | 13,7               | 8,8                   | 4,3        | 2,81        | 1,338        |
| Reflexionsfähigkeit des eigenen pädagogischen/beruflichen Handelns                 | 2.849        | 22,6               | 33,0            | 21,2          | 12,4               | 7,7                   | 3,1        | 2,59        | 1,334        |
| Selbstständiges/eigenständiges Arbeiten                                            | 2.852        | 29,6               | 42,2            | 17,4          | 6,5                | 3,3                   | 1,1        | 2,15        | 1,084        |

**Tabelle 36:** Kompetenzbereiche – geförderte Kompetenzen im Studium (in %; 1 = In sehr hohem Maße – 6 = Gar nicht) – insgesamt und nach Lehramtsbezug des Studiums

| In welchem Ausmaß wurden folgende Kompetenzen im Studium gefördert? | n     | In sehr hohem Maße | In höherem Maße | Teils / teils | In geringerem Maße | In sehr geringem Maße | Gar nicht | MW   | SD    |
|---------------------------------------------------------------------|-------|--------------------|-----------------|---------------|--------------------|-----------------------|-----------|------|-------|
| <b>Fachkompetenz**</b>                                              |       |                    |                 |               |                    |                       |           |      |       |
| Lehramtsbezug                                                       | 2.093 | 0,9                | 16,1            | 50,7          | 27,4               | 4,3                   | 0,5       | 3,20 | 0,808 |
| Kein Lehramtsbezug                                                  | 768   | 3,3                | 28,3            | 46,9          | 18,4               | 3,0                   | 0,3       | 2,90 | 0,855 |
| <b>Methodenkompetenz**</b>                                          |       |                    |                 |               |                    |                       |           |      |       |
| Lehramtsbezug                                                       | 2.077 | 2,6                | 17,5            | 36,6          | 26,6               | 12,8                  | 3,8       | 3,41 | 1,112 |
| Kein Lehramtsbezug                                                  | 764   | 6,7                | 30,8            | 35,1          | 18,6               | 7,9                   | 1,0       | 2,93 | 1,080 |
| <b>Sozialkompetenz**</b>                                            |       |                    |                 |               |                    |                       |           |      |       |
| Lehramtsbezug                                                       | 2.091 | 0,8                | 13,0            | 33,9          | 33,7               | 14,5                  | 4,1       | 3,60 | 1,041 |
| Kein Lehramtsbezug                                                  | 766   | 3,9                | 28,1            | 40,1          | 20,2               | 6,0                   | 1,7       | 3,01 | 1,017 |
| <b>Selbstkompetenz**</b>                                            |       |                    |                 |               |                    |                       |           |      |       |
| Lehramtsbezug                                                       | 2.088 | 7,5                | 32,4            | 35,5          | 16,4               | 6,8                   | 1,4       | 2,87 | 1,080 |
| Kein Lehramtsbezug                                                  | 766   | 13,7               | 44,5            | 30,2          | 9,3                | 2,3                   | 0,0       | 2,42 | 0,919 |

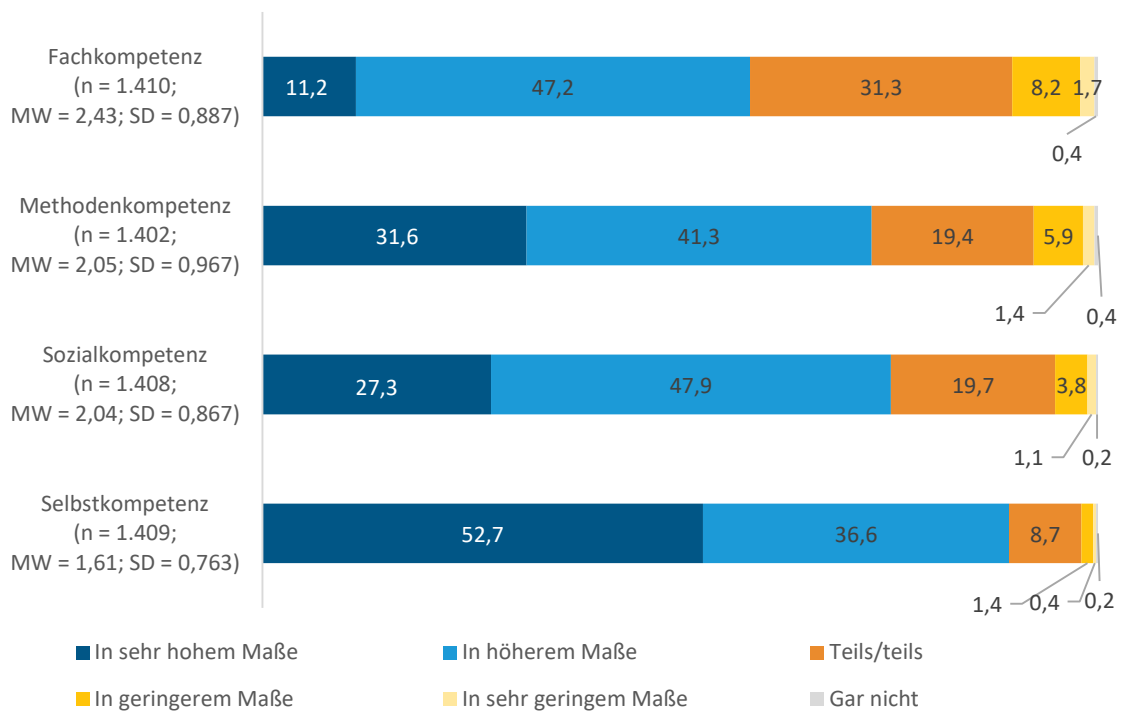
\* p<.05; \*\* p<.001

## Kompetenzanforderungen in der Erwerbstätigkeit

*In welchem Ausmaß wurden die im Fragebogen erhobenen Kompetenzen in der gegenwärtigen bzw. letzten Erwerbstätigkeit gefordert?*

Die Fragen zu den geforderten Kompetenzen in der aktuellen bzw. letzten Erwerbstätigkeit wurden allen Absolvent:innen gestellt, die zwischen Oktober 2018 und September 2020 ihren höchsten berufsqualifizierenden Abschluss erhalten haben, die Möglichkeit hatten, eine Erwerbstätigkeit aufzunehmen (siehe hierzu Erläuterungen Kapitel 6), und seit diesem Zeitpunkt bereits mindestens einmal eine Erwerbstätigkeit ausgeführt haben.

**Abbildung 68:** Kompetenzbereiche – geforderte Kompetenzen der aktuellen bzw. letzten Erwerbstätigkeit (in %; 1 = In sehr hohem Maße – 6 = Gar nicht) – insgesamt





**Tabelle 37:** Kompetenzeinzelfacetten und -bereiche – geforderte Kompetenzen der aktuellen bzw. letzten Erwerbstätigkeit (in %; 1 = In sehr hohem Maße – 6 = Gar nicht) – insgesamt

| In welchem Ausmaß wurden folgende Kompetenzen in der gegenwärtigen bzw. letzten Erwerbstätigkeit gefordert? | n            | In sehr hohem Maße | In höherem Maße | Teils / teils | In geringerem Maße | In sehr geringem Maße | Gar nicht  | MW          | SD           |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------|--------------------|-----------------|---------------|--------------------|-----------------------|------------|-------------|--------------|
| <b>Fachkompetenz – Wissen und Verstehen</b>                                                                 | <b>1.410</b> | <b>11,2</b>        | <b>47,2</b>     | <b>31,3</b>   | <b>8,2</b>         | <b>1,7</b>            | <b>0,4</b> | <b>2,43</b> | <b>0,887</b> |
| Spezielles Fachwissen                                                                                       | 1.407        | 24,6               | 32,3            | 23,6          | 11,2               | 6,0                   | 2,3        | 2,49        | 1,268        |
| Breites Grundlagenwissen                                                                                    | 1.409        | 28,7               | 37,5            | 21,1          | 8,4                | 3,2                   | 1,1        | 2,23        | 1,118        |
| Fachübergreifendes (Interdisziplinäres) Denken                                                              | 1.405        | 30,2               | 36,0            | 21,5          | 7,8                | 3,3                   | 1,1        | 2,22        | 1,126        |
| Digitale-/Medienkompetenz                                                                                   | 1.408        | 31,0               | 33,9            | 17,5          | 8,6                | 6,5                   | 2,5        | 2,33        | 1,304        |
| <b>Methodenkompetenz – Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen</b>                                      | <b>1.402</b> | <b>31,6</b>        | <b>41,3</b>     | <b>19,4</b>   | <b>5,9</b>         | <b>1,4</b>            | <b>0,4</b> | <b>2,05</b> | <b>0,967</b> |
| Strategien zur Problemlösung entwickeln                                                                     | 1.404        | 47,2               | 34,4            | 12,7          | 4,2                | 0,9                   | 0,6        | 1,79        | 0,951        |
| Fähigkeit, vorhandenes Wissen auf neue Probleme anzuwenden                                                  | 1.408        | 36,8               | 37,0            | 18,0          | 5,8                | 1,8                   | 0,7        | 2,01        | 1,026        |
| <b>Sozialkompetenz – Kommunikation und Kooperation</b>                                                      | <b>1.408</b> | <b>27,3</b>        | <b>47,9</b>     | <b>19,7</b>   | <b>3,8</b>         | <b>1,1</b>            | <b>0,2</b> | <b>2,04</b> | <b>0,867</b> |
| Führungskompetenz                                                                                           | 1.405        | 28,4               | 22,1            | 19,6          | 12,2               | 9,8                   | 8,0        | 2,77        | 1,592        |
| Konfliktmanagement im Hinblick auf den Schulalltag/Berufsalltag                                             | 1.400        | 51,6               | 28,5            | 11,9          | 5,4                | 1,8                   | 0,8        | 1,80        | 1,048        |
| Kommunikationsfähigkeit                                                                                     | 1.405        | 57,9               | 29,2            | 9,3           | 1,9                | 1,3                   | 0,5        | 1,61        | 0,888        |
| Kooperationsfähigkeit                                                                                       | 1.406        | 58,5               | 30,0            | 8,3           | 2,3                | 0,8                   | 0,1        | 1,57        | 0,818        |
| <b>Selbstkompetenz – Wissenschaftliche Selbstverständlichkeit/Professionalität</b>                          | <b>1.409</b> | <b>52,7</b>        | <b>36,6</b>     | <b>8,7</b>    | <b>1,4</b>         | <b>0,4</b>            | <b>0,2</b> | <b>1,61</b> | <b>0,763</b> |
| Organisationsfähigkeit                                                                                      | 1.406        | 72,1               | 19,6            | 5,7           | 1,8                | 0,4                   | 0,4        | 1,40        | 0,763        |
| Zeitmanagement                                                                                              | 1.405        | 65,7               | 23,6            | 6,8           | 2,2                | 1,2                   | 0,5        | 1,51        | 0,873        |
| Reflexionsfähigkeit des eigenen pädagogischen/beruflichen Handelns                                          | 1.407        | 46,1               | 31,3            | 14,1          | 5,4                | 2,6                   | 0,5        | 1,89        | 1,059        |
| Selbstständiges/eigenständiges Arbeiten                                                                     | 1.409        | 69,6               | 22,6            | 5,7           | 1,3                | 0,6                   | 0,2        | 1,42        | 0,744        |

**Tabelle 38:** Kompetenzbereiche – geforderte Kompetenzen der aktuellen bzw. letzten Erwerbstätigkeit (in %; 1 = In sehr hohem Maße – 6 = Gar nicht) – insgesamt und nach Lehramtsbezug des Studiums

| In welchem Ausmaß wurden folgende Kompetenzen in der gegenwärtigen bzw. letzten Erwerbstätigkeit gefordert? | n   | In sehr hohem Maße | In höherem Maße | Teils / teils | In geringerem Maße | In sehr geringem Maße | Gar nicht | MW   | SD    |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|--------------------|-----------------|---------------|--------------------|-----------------------|-----------|------|-------|
| <b>Fachkompetenz*</b>                                                                                       |     |                    |                 |               |                    |                       |           |      |       |
| Lehramtsbezug                                                                                               | 918 | 11,0               | 48,7            | 31,9          | 6,8                | 1,3                   | 0,3       | 2,40 | 0,844 |
| Kein Lehramtsbezug                                                                                          | 492 | 11,6               | 44,3            | 30,3          | 10,8               | 2,4                   | 0,6       | 2,50 | 0,958 |
| <b>Methodenkompetenz</b>                                                                                    |     |                    |                 |               |                    |                       |           |      |       |
| Lehramtsbezug                                                                                               | 913 | 31,1               | 41,7            | 19,6          | 5,8                | 1,4                   | 0,3       | 2,06 | 0,958 |
| Kein Lehramtsbezug                                                                                          | 489 | 32,5               | 40,5            | 19,0          | 6,1                | 1,2                   | 0,6       | 2,05 | 0,984 |
| <b>Sozialkompetenz**</b>                                                                                    |     |                    |                 |               |                    |                       |           |      |       |
| Lehramtsbezug                                                                                               | 917 | 33,3               | 48,0            | 15,9          | 1,7                | 0,9                   | 0,2       | 1,90 | 0,815 |
| Kein Lehramtsbezug                                                                                          | 491 | 16,3               | 47,7            | 26,7          | 7,7                | 1,4                   | 0,2       | 2,31 | 0,898 |
| <b>Selbstkompetenz**</b>                                                                                    |     |                    |                 |               |                    |                       |           |      |       |
| Lehramtsbezug                                                                                               | 917 | 59,4               | 31,8            | 7,3           | 0,9                | 0,2                   | 0,3       | 1,52 | 0,735 |
| Kein Lehramtsbezug                                                                                          | 492 | 40,2               | 45,5            | 11,2          | 2,4                | 0,6                   | 0,0       | 1,78 | 0,786 |

\* p<.05; \*\* p<.001

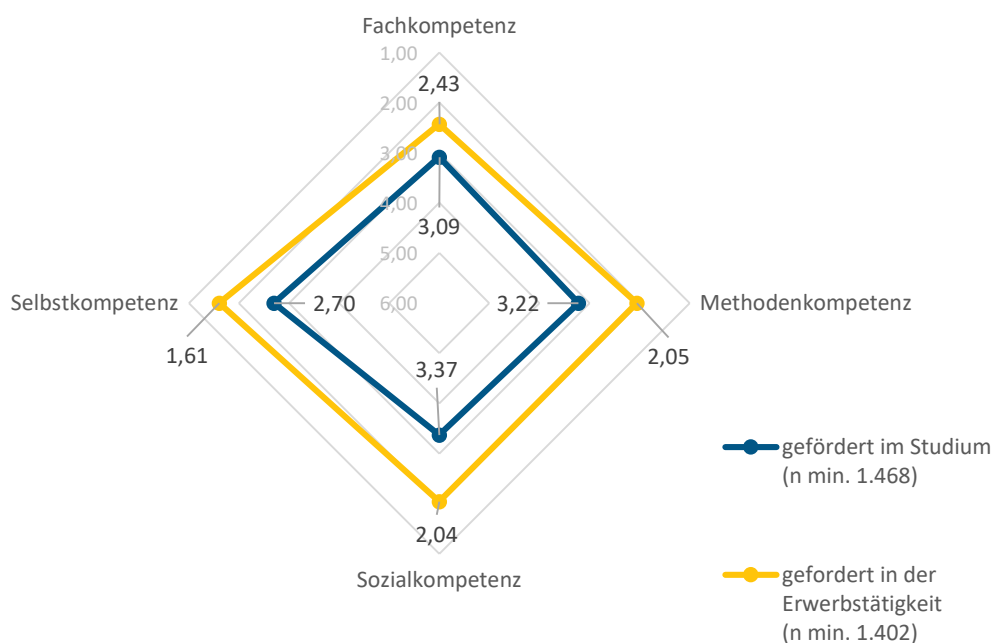
### Mittelwertdifferenz des Kompetenzerwerbs im Studium und den Anforderungen im Beruf

*Wurde der Kompetenzerwerb im Studium in dem Maß gefördert, in dem die jeweiligen Kompetenzfacetten in der Erwerbstätigkeit gefordert werden?*

Beim Abgleich des Ausmaßes der im Studium geförderten Kompetenzen mit dem Ausmaß der geforderten Kompetenzen während der aktuellen bzw. letzten Erwerbstätigkeit konzentrieren sich die Analysen auf diejenigen Absolvent:innen, die zwischen Oktober 2018 und September 2020 ihren höchsten berufsqualifizierenden Abschluss erhalten haben, die Möglichkeit hatten, eine Erwerbstätigkeit aufzunehmen (siehe hierzu Erläuterungen Kapitel 6), **und** seit diesem Zeitpunkt bereits mindestens einmal eine Erwerbstätigkeit ausgeführt haben.

Durch diese Betrachtung zeigen sich im Bericht des Ausmaßes der geförderten Kompetenzen im Studium Differenzen zu den in **Abbildung 67** sowie **Tabelle 35** bis **Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.** berichteten Werten.

**Abbildung 69:** Mittelwertvergleich der geförderten Kompetenzen im Studium mit den geforderten Kompetenzen im Beruf (1 = In sehr hohem Maße – 6 = Gar nicht) – insgesamt



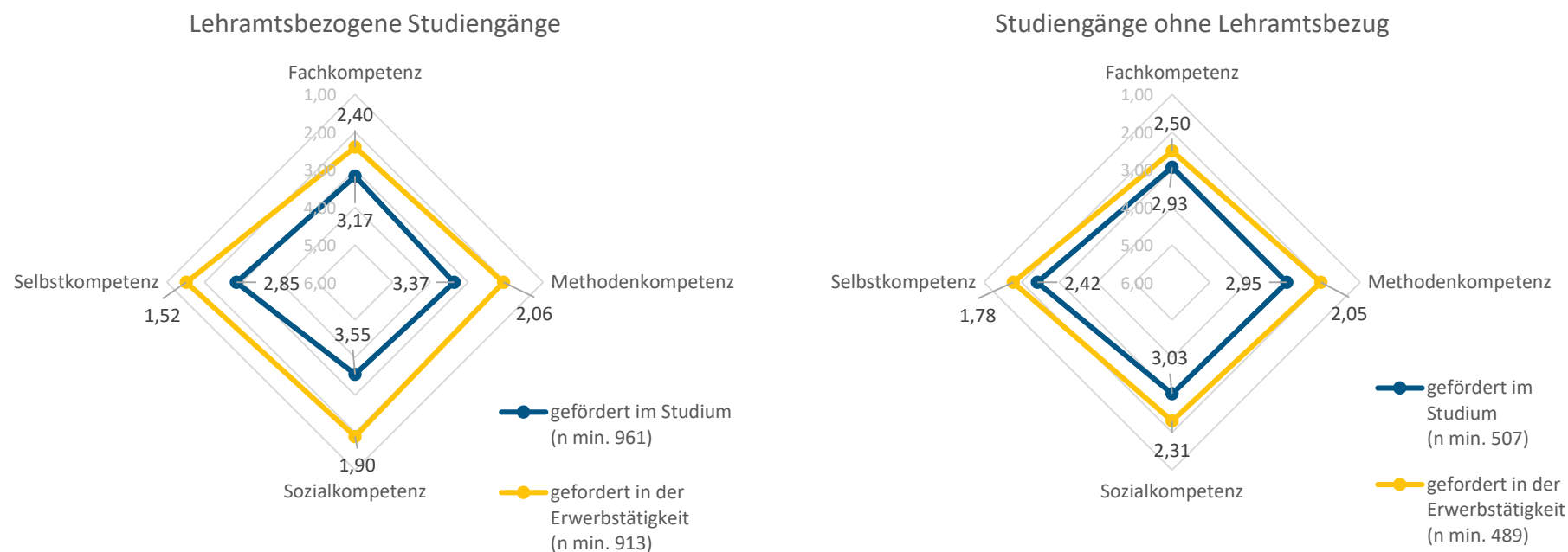
\*Die Grafik verdeutlicht die Passgenauigkeit der von den Absolvent:innen berichteten Ausmaße der geförderten Kompetenzen im Studium zu den geforderten Kompetenzen im Beruf. Bilden beide Linien die gleichen Mittelwerte ab, bedeutet dies eine genaue Passung der im Studium vermittelten Kompetenzen zu den in der Erwerbstätigkeit geforderten Fähigkeiten. Bleibt die Linie der geförderten Kompetenzen im Studium innerhalb der mit einer Linie verbundenen berichteten Mittelwerte der geforderten Kompetenzen im Beruf bedeutet dies, dass die entsprechenden Kompetenzen im Rahmen der Erwerbstätigkeit in einem höheren Maße eingefordert werden bzw. wurden, als diese im Rahmen des Studiums gefördert wurden.

**Tabelle 39:** Mittelwertvergleich der geförderten Kompetenzen im Studium mit den geforderten Kompetenzen im Beruf (1 = In sehr hohem Maße – 6 = Gar nicht) – insgesamt

|                                                                                       | Geförderte Kompetenzen<br>im Studium |             |              | Geforderte Kompetenzen<br>im Beruf |             |              | MW-<br>Differenz* |
|---------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------|-------------|--------------|------------------------------------|-------------|--------------|-------------------|
|                                                                                       | n                                    | MW          | SD           | n                                  | MW          | SD           |                   |
| <b>Fachkompetenz</b> – Wissen und Verstehen                                           | <b>1.478</b>                         | <b>3,09</b> | <b>0,829</b> | <b>1.410</b>                       | <b>2,43</b> | <b>0,887</b> | <b>-0,66</b>      |
| Spezielles Fachwissen                                                                 | 1.475                                | 2,45        | 1,047        | 1.407                              | 2,49        | 1,268        | 0,04              |
| Breites Grundlagenwissen                                                              | 1.478                                | 2,68        | 1,094        | 1.409                              | 2,23        | 1,118        | -0,45             |
| Fachübergreifendes (Interdisziplinäres)<br>Denken                                     | 1.475                                | 2,97        | 1,176        | 1.405                              | 2,22        | 1,126        | -0,76             |
| Digitale-/Medienkompetenz                                                             | 1.474                                | 3,75        | 1,229        | 1.408                              | 2,33        | 1,304        | -1,42             |
| <b>Methodenkompetenz</b> – Einsatz,<br>Anwendung und Erzeugung von Wissen             | 1.468                                | 3,22        | 1,116        | 1.402                              | 2,05        | 0,967        | -1,17             |
| Strategien zur Problemlösung entwickeln                                               | 1.471                                | 3,06        | 1,180        | 1.404                              | 1,79        | 0,951        | -1,27             |
| Fähigkeit, vorhandenes Wissen auf neue<br>Probleme anzuwenden                         | 1.473                                | 3,04        | 1,150        | 1.408                              | 2,01        | 1,026        | -1,03             |
| <b>Sozialkompetenz</b> – Kommunikation und<br>Kooperation                             | 1.477                                | 3,37        | 1,064        | 1.408                              | 2,04        | 0,867        | -1,33             |
| Führungskompetenz                                                                     | 1.469                                | 4,14        | 1,370        | 1.405                              | 2,77        | 1,592        | -1,37             |
| Konfliktmanagement im Hinblick auf den<br>Schulalltag/Berufsalltag                    | 1.469                                | 3,62        | 1,394        | 1.400                              | 1,80        | 1,048        | -1,83             |
| Kommunikationsfähigkeit                                                               | 1.473                                | 2,70        | 1,277        | 1.405                              | 1,61        | 0,888        | -1,09             |
| Kooperationsfähigkeit                                                                 | 1.471                                | 2,62        | 1,180        | 1.406                              | 1,57        | 0,818        | -1,04             |
| <b>Selbstkompetenz</b> – Wissenschaftliche<br>Selbstverständlichkeit/Professionalität | 1.474                                | 2,70        | 1,046        | 1.409                              | 1,61        | 0,763        | -1,09             |
| Organisationsfähigkeit                                                                | 1.406                                | 1,40        | 0,763        | 1406                               | 1,40        | 0,763        | 0,00              |
| Zeitmanagement                                                                        | 1.467                                | 2,77        | 1,330        | 1.405                              | 1,51        | 0,873        | -1,26             |
| Reflexionsfähigkeit des eigenen<br>pädagogischen/beruflichen Handelns                 | 1.469                                | 2,48        | 1,278        | 1.407                              | 1,89        | 1,059        | -0,60             |
| Selbstständiges/eigenständiges Arbeiten                                               | 1.473                                | 2,10        | 1,066        | 1.409                              | 1,42        | 0,744        | -0,68             |

\*Die Mittelwertdifferenz beschreibt die Mittelwertabweichung des Ausmaßes der geförderten Kompetenzen im Studium von den geforderten Kompetenzen im Beruf. Negative Werte bedeuten eine negative Diskrepanz, das heißt die jeweilige Kompetenz bzw. der Kompetenzbereich wurde, laut Selbstbericht der Absolvent:innen, im Rahmen der aktuellen bzw. letzten Erwerbstätigkeit in einem höheren Maß gefordert, als diese:r während des Studiums gefördert wurde:n.

**Abbildung 70:** Mittelwertvergleich\* der geförderten Kompetenzen im Studium mit den geforderten Kompetenzen im Beruf (1 = In sehr hohem Maße – 6 = Gar nicht) – nach Lehramtsbezug des Studiums



\*Die Grafik verdeutlicht die Passgenauigkeit der von den Absolvent:innen berichteten Ausmaße der geförderten Kompetenzen im Studium zu den geforderten Kompetenzen im Beruf. Bilden beide Linien die gleichen Mittelwerte ab, bedeutet dies eine genaue Passung der im Studium vermittelten Kompetenzen zu den in der Erwerbstätigkeit geforderten Fähigkeiten. Bleibt die Linie der geförderten Kompetenzen im Studium innerhalb der mit einer Linie verbundenen berichteten Mittelwerte der geforderten Kompetenzen im Beruf bedeutet dies, dass die entsprechenden Kompetenzen im Rahmen der Erwerbstätigkeit in einem höheren Maße eingefordert werden bzw. wurden, als diese im Rahmen des Studiums gefördert wurden.

**Tabelle 40:** Mittelwertvergleich der geförderten Kompetenzen im Studium mit den geforderten Kompetenzen im Beruf (1 = In sehr hohem Maße – 6 = Gar nicht) – nach Lehramtsbezug des Studiums

|                                                                                    | lehramtsbezogene Studiengänge     |      |       |                                 |      |       |               | Studiengänge ohne Lehramtsbezug   |      |       |                                 |      |       |               |
|------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------|------|-------|---------------------------------|------|-------|---------------|-----------------------------------|------|-------|---------------------------------|------|-------|---------------|
|                                                                                    | Geförderte Kompetenzen im Studium |      |       | Geforderte Kompetenzen im Beruf |      |       | MW-Differenz* | Geförderte Kompetenzen im Studium |      |       | Geforderte Kompetenzen im Beruf |      |       | MW-Differenz* |
|                                                                                    | n                                 | MW   | SD    | n                               | MW   | SD    |               | n                                 | MW   | SD    | n                               | MW   | SD    |               |
| <b>Fachkompetenz – Wissen und Verstehen</b>                                        | 968                               | 3,17 | 0,807 | 918                             | 2,40 | 0,844 | -0,78         | 510                               | 2,93 | 0,849 | 492                             | 2,50 | 0,958 | -0,43         |
| Spezielles Fachwissen                                                              | 966                               | 2,33 | 1,010 | 915                             | 2,64 | 1,286 | 0,31          | 509                               | 2,66 | 1,081 | 492                             | 2,20 | 1,181 | -0,46         |
| Breites Grundlagenwissen                                                           | 970                               | 2,80 | 1,093 | 917                             | 2,18 | 1,092 | -0,62         | 508                               | 2,44 | 1,056 | 492                             | 2,33 | 1,161 | -0,12         |
| Fachübergreifendes (Interdisziplinäres) Denken                                     | 967                               | 3,20 | 1,132 | 917                             | 2,23 | 1,127 | -0,97         | 508                               | 2,54 | 1,139 | 488                             | 2,19 | 1,125 | -0,35         |
| Digitale-/Medienkompetenz                                                          | 964                               | 3,85 | 1,196 | 918                             | 2,08 | 1,165 | -1,77         | 510                               | 3,55 | 1,265 | 490                             | 2,80 | 1,420 | -0,75         |
| <b>Methodenkompetenz – Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen</b>             | 961                               | 3,37 | 1,098 | 913                             | 2,06 | 0,958 | -1,31         | 507                               | 2,95 | 1,101 | 489                             | 2,05 | 0,984 | -0,90         |
| Strategien zur Problemlösung entwickeln                                            | 964                               | 3,22 | 1,175 | 915                             | 1,79 | 0,955 | -1,43         | 507                               | 2,76 | 1,133 | 489                             | 1,79 | 0,943 | -0,97         |
| Fähigkeit, vorhandenes Wissen auf neue Probleme anzuwenden                         | 964                               | 3,19 | 1,120 | 916                             | 2,03 | 1,024 | -1,16         | 509                               | 2,76 | 1,153 | 492                             | 1,97 | 1,028 | -0,79         |
| <b>Sozialkompetenz – Kommunikation und Kooperation</b>                             | 968                               | 3,55 | 1,048 | 917                             | 1,90 | 0,815 | -1,66         | 509                               | 3,03 | 1,010 | 491                             | 2,31 | 0,898 | -0,72         |
| Führungskompetenz                                                                  | 962                               | 4,37 | 1,287 | 914                             | 2,54 | 1,529 | -1,84         | 507                               | 3,70 | 1,415 | 491                             | 3,20 | 1,618 | -0,50         |
| Konfliktmanagement im Hinblick auf den Schulalltag/Berufsalltag                    | 965                               | 3,82 | 1,385 | 912                             | 1,59 | 0,880 | -2,23         | 504                               | 3,24 | 1,330 | 488                             | 2,19 | 1,214 | -1,05         |
| Kommunikationsfähigkeit                                                            | 964                               | 2,87 | 1,318 | 914                             | 1,59 | 0,883 | -1,28         | 509                               | 2,39 | 1,136 | 491                             | 1,64 | 0,897 | -0,75         |
| Kooperationsfähigkeit                                                              | 964                               | 2,76 | 1,220 | 915                             | 1,51 | 0,790 | -1,25         | 507                               | 2,34 | 1,048 | 491                             | 1,68 | 0,858 | -0,65         |
| <b>Selbstkompetenz – Wissenschaftliche Selbstverständlichkeit/Professionalität</b> | 965                               | 2,85 | 1,073 | 917                             | 1,52 | 0,735 | -1,33         | 509                               | 2,42 | 0,930 | 492                             | 1,78 | 0,786 | -0,64         |
| Organisationsfähigkeit                                                             | 915                               | 1,30 | 0,684 | 915                             | 1,30 | 0,684 | 0,00          | 491                               | 1,57 | 0,867 | 491                             | 1,57 | 0,867 | 0,00          |
| Zeitmanagement                                                                     | 961                               | 2,96 | 1,394 | 915                             | 1,40 | 0,790 | -1,56         | 506                               | 2,42 | 1,120 | 490                             | 1,71 | 0,980 | -0,70         |
| Reflexionsfähigkeit des eigenen pädagogischen/beruflichen Handelns                 | 960                               | 2,60 | 1,303 | 915                             | 1,78 | 0,988 | -0,82         | 509                               | 2,27 | 1,200 | 492                             | 2,08 | 1,157 | -0,19         |
| Selbstständiges/eigenständiges Arbeiten                                            | 965                               | 2,17 | 1,087 | 917                             | 1,41 | 0,756 | -0,77         | 508                               | 1,95 | 1,011 | 492                             | 1,43 | 0,723 | -0,52         |

\*Die Mittelwertdifferenz beschreibt die Mittelwertabweichung des Ausmaßes der geförderten Kompetenzen im Studium von den geforderten Kompetenzen im Beruf. Negative Werte bedeuten eine negative Diskrepanz, das heißt die jeweilige Kompetenz bzw. der Kompetenzbereich wurde, laut Selbstbericht der Absolvent:innen, im Rahmen der aktuellen bzw. letzten Erwerbstätigkeit in einem höheren Maß gefordert, als diese:r während des Studiums gefördert wurde:n.

## Abbildungsverzeichnis

|                                                                                                                                                                                                            |    |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|
| <b>Abbildung 1:</b> Befragungsteilnehmende nach Abschlussart (in %) – insgesamt (n = 2.934) .....                                                                                                          | 11 |
| <b>Abbildung 2:</b> Befragungsteilnehmende nach Lehramtsstudiengang (in %) – insgesamt (n = 2.145)....                                                                                                     | 12 |
| <b>Abbildung 3:</b> Allgemeine Zufriedenheit mit dem Studium (in %; 1 = sehr zufrieden – 5 = sehr unzufrieden; n = 2.927) – insgesamt .....                                                                | 13 |
| <b>Abbildung 4:</b> Allgemeine Zufriedenheit mit dem Studium (in %; 1 = sehr zufrieden – 5 = sehr unzufrieden; **p<.001) – nach Lehramtsbezug des Studiums .....                                           | 14 |
| <b>Abbildung 5:</b> Zufriedenheit mit den praxisbezogenen Aspekten des Studiums (in %; 1 = sehr zufrieden – 5 = sehr unzufrieden) – insgesamt.....                                                         | 14 |
| <b>Abbildung 6:</b> Bewertung der Studienentscheidung aus heutiger Sicht (Antwort ‚Ja‘ in %) – insgesamt; „Wenn ich noch einmal wählen könnte, würde ich...“ .....                                         | 15 |
| <b>Abbildung 7:</b> Bewertung der Studienentscheidung aus heutiger Sicht (Antwort ‚Ja‘ in %) – nach Lehramtsbezug des Studiums; „Wenn ich noch einmal wählen könnte, würde ich...“ .....                   | 16 |
| <b>Abbildung 8:</b> Weiteres (Master-)Studium nach dem Bachelorabschluss (in %) – insgesamt (n = 1.077) .....                                                                                              | 17 |
| <b>Abbildung 9:</b> Weiteres (Master-)Studium nach dem Bachelorabschluss (in %) – nach Lehramtsbezug des Studiums .....                                                                                    | 18 |
| <b>Abbildung 10:</b> Stand des angeschlossenen Masterstudiums (in %) .....                                                                                                                                 | 18 |
| <b>Abbildung 11:</b> Hochschulart des angeschlossenen Masterstudiums (in %) – insgesamt (n = 717) .....                                                                                                    | 19 |
| <b>Abbildung 12:</b> Hochschulart des angeschlossenen Masterstudiums (in %) – nach Lehramtsbezug des Studiums .....                                                                                        | 20 |
| <b>Abbildung 13:</b> Wichtigkeit der Motive für die Aufnahme eines Masterstudiums (Kategorien: sehr und eher wichtig, in %; 1 = sehr wichtig – 5 = sehr unwichtig) – insgesamt (n min. = 760) .....        | 21 |
| <b>Abbildung 14:</b> Wichtigkeit der Motive für die Aufnahme eines Masterstudiums (Kategorien: sehr und eher wichtig, in %; 1 = sehr wichtig – 5 = sehr unwichtig) – nach Lehramtsbezug des Studiums ..... | 22 |
| <b>Abbildung 15:</b> Wichtigkeit der Motive gegen die Aufnahme eines Masterstudiums (Kategorien: sehr und eher wichtig, in %; 1 = sehr wichtig – 5 = sehr unwichtig) – insgesamt (n min. = 289) .....      | 25 |
| <b>Abbildung 16:</b> Wichtigkeit der Motive gegen die Aufnahme eines Masterstudiums (Kategorien: sehr und eher wichtig, in %; 1 = sehr wichtig – 5 = sehr unwichtig) – nach Lehramtsbezug des Studiums..   | 26 |
| <b>Abbildung 17:</b> Absolvent:innen mit Studium oder Promotion nach dem Master-/Staatsexamensstudium bzw. dem Vorbereitungsdienst (in %) – insgesamt (n = 1.811) .....                                    | 29 |
| <b>Abbildung 18:</b> Absolvent:innen mit Studium oder Promotion nach dem Master-/Staatsexamensstudium bzw. dem Vorbereitungsdienst (in %) – nach Lehramtsbezug des Studiums                                | 29 |
| <b>Abbildung 19:</b> Stand der Promotion (in %) – insgesamt (n = 34) .....                                                                                                                                 | 29 |
| <b>Abbildung 20:</b> Rahmen der Promotion (in %) – insgesamt (n = 34); „Ich promoviere bzw. habe promoviert im Rahmen...“ .....                                                                            | 30 |
| <b>Abbildung 21:</b> Hochschule der Promotion (in %) – insgesamt (n = 34) .....                                                                                                                            | 30 |
| <b>Abbildung 22:</b> Stand des Vorbereitungsdienstes (in %) – insgesamt (n = 1.544) .....                                                                                                                  | 32 |
| <b>Abbildung 23:</b> Stand des Vorbereitungsdienstes (in %) – nach Abschlussart.....                                                                                                                       | 32 |
| <b>Abbildung 24:</b> Stand des Vorbereitungsdienstes (in %) – nach Prüfungsjahr.....                                                                                                                       | 33 |
| <b>Abbildung 25:</b> Motive gegen die (sofortige) Aufnahme des Vorbereitungsdienstes (in % der Fälle) – insgesamt (n = 91; Antworten = 131; Mehrfachantwort) .....                                         | 35 |
| <b>Abbildung 26:</b> Wichtigkeit der Motive gegen die (sofortige) Aufnahme des Vorbereitungsdienstes (in % der Fälle) – nach Absichtsbekundung (Mehrfachantwort) .....                                     | 36 |
| <b>Abbildung 27:</b> Gefühl der Vorbereitung auf den Vorbereitungsdienst durch das Studium (in %; 1 = sehr gut – 5 = überhaupt nicht gut; n = 1.443) – insgesamt.....                                      | 37 |
| <b>Abbildung 28:</b> Gefühl der Vorbereitung auf den Vorbereitungsdienst durch das Studium (in %; 1 = sehr gut – 5 = überhaupt nicht gut; *p<.05) – nach Stand des Vorbereitungsdienstes .....             | 37 |

|                                                                                                                                                                                                                                         |    |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|
| <b>Abbildung 29:</b> Gefühl der Vorbereitung auf den Vorbereitungsdienst durch das Studium (in %; 1 = sehr gut – 5 = überhaupt nicht gut; **p<.001) – nach Abschlussart.....                                                            | 37 |
| <b>Abbildung 30:</b> Gefühl der Vorbereitung auf den Vorbereitungsdienst durch das Studium (in %; 1 = sehr gut – 5 = überhaupt nicht gut) – insgesamt und nach Schulform .....                                                          | 38 |
| <b>Abbildung 31:</b> Nützlichkeit der Studienangebote für den Vorbereitungsdienst (Kategorien sehr und eher hilfreich; in %; 1 = sehr hilfreich – 5 = gar nicht hilfreich) – insgesamt .....                                            | 38 |
| <b>Abbildung 32:</b> Abschlussnote des Vorbereitungsdienstes (in %) – insgesamt (n = 819) .....                                                                                                                                         | 41 |
| <b>Abbildung 33:</b> Aktive Beschäftigungssuche nach dem Studium bzw. Vorbereitungsdienst (dichotomisiert, in %) – insgesamt (n = 1.492) .....                                                                                          | 43 |
| <b>Abbildung 34:</b> Beschäftigungssuche nach dem Studium bzw. Vorbereitungsdienst (in %) – Haben Sie nach Studienende bzw. Ende des Vorbereitungsdienstes aktiv nach einer Beschäftigung gesucht? ...                                  | 44 |
| <b>Abbildung 35:</b> Aktive Beschäftigungssuche nach dem Studium bzw. Vorbereitungsdienst (dichotomisiert; in %) – nach Lehramtsbezug des Studiums .....                                                                                | 44 |
| <b>Abbildung 36:</b> Dauer der Beschäftigungssuche nach dem Studium bzw. Vorbereitungsdienst (kategorisiert; in %) – insgesamt (n = 1.100) .....                                                                                        | 46 |
| <b>Abbildung 37:</b> Wege der Erwerbssuche (in % der Fälle) – insgesamt (n = 1.339; Antworten = 1.796; Mehrfachantwort).....                                                                                                            | 47 |
| <b>Abbildung 38:</b> Wege der Erwerbssuche (in % der Fälle) – nach Lehramtsbezug des Studiums (Mehrfachantwort) .....                                                                                                                   | 48 |
| <b>Abbildung 39:</b> Aktuelle Tätigkeit der Absolvent:innen bis zu 3,5 Jahre nach Studienabschluss bzw. Ende des Vorbereitungsdienstes (in %) – insgesamt (n = 1.475) .....                                                             | 51 |
| <b>Abbildung 40:</b> Anteil befristet Beschäftigter (in %) – insgesamt (n = 1.353) .....                                                                                                                                                | 53 |
| <b>Abbildung 41:</b> Anteil Teilzeitbeschäftigter (in %) – insgesamt (n = 1.353) .....                                                                                                                                                  | 54 |
| <b>Abbildung 42:</b> Berufliche Stellung der aktuellen beruflichen Tätigkeit (in %) – insgesamt (n = 1.350) ..                                                                                                                          | 55 |
| <b>Abbildung 43:</b> Berufliche Stellung der aktuellen beruflichen Tätigkeit (in %) – nach Lehramtsbezug des Studiums .....                                                                                                             | 56 |
| <b>Abbildung 44:</b> Wirtschaftsbereich der aktuellen beruflichen Tätigkeit (in %) – insgesamt.....                                                                                                                                     | 58 |
| <b>Abbildung 45:</b> Passung der aktuell unterrichteten Schulart zur studierten Schulart (in %) – insgesamt (n = 808) .....                                                                                                             | 59 |
| <b>Abbildung 46:</b> Passung der aktuell unterrichteten Schulfächer bzw. Fachrichtungen zum Studium (in %) – insgesamt (n = 805) .....                                                                                                  | 59 |
| <b>Abbildung 47:</b> Gründe, aus denen Lehramtsabsolvent:innen aktuell nicht an einer Schule tätig sind (in %) – insgesamt (n = 71) .....                                                                                               | 61 |
| <b>Abbildung 48:</b> Passung des Tätigkeitsfeldes zum absolvierten Studium (in %) – insgesamt (n = 464) ..                                                                                                                              | 61 |
| <b>Abbildung 49:</b> Gründe, aus denen Absolvent:innen nicht-lehramtsbezogener Studiengänge aktuell ‚(eher) nicht‘ in einem ihrem Studium entsprechenden Tätigkeitsfeld beschäftigt sind (in %) – insgesamt (n = 66) .....              | 62 |
| <b>Abbildung 50:</b> Gründe, aus denen Absolvent:innen nicht-lehramtsbezogener Studiengänge aktuell ‚(eher) nicht‘ in einem ihrem Studium entsprechenden Tätigkeitsfeld beschäftigt sind (in %) – insgesamt und nach Abschlussart ..... | 62 |
| <b>Abbildung 51:</b> Allgemeine Zufriedenheit mit der aktuellen (bzw. zuletzt ausgeübten) Beschäftigung (in %; 1 = sehr zufrieden – 5 = sehr unzufrieden) – insgesamt (n = 1.429) .....                                                 | 63 |
| <b>Abbildung 52:</b> Allgemeine Zufriedenheit mit der aktuellen (bzw. zuletzt ausgeübten) Beschäftigung (in %; 1 = sehr zufrieden – 5 = sehr unzufrieden; **p<.001) – nach Lehramtsbezug des Studiums .....                             | 63 |
| <b>Abbildung 53:</b> Vorbereitung auf die aktuelle (bzw. zuletzt ausgeübten) Beschäftigung durch das Studium (in %; 1 = sehr gut – 5 = sehr schlecht) – insgesamt (n = 1.430) .....                                                     | 64 |
| <b>Abbildung 54:</b> Vorbereitung auf die aktuelle (bzw. zuletzt ausgeübten) Beschäftigung durch das Studium (in %; 1 = sehr gut – 5 = sehr schlecht; **p<.001) – nach Lehramtsbezug des Studiums .....                                 | 65 |



|                                                                                                                                                                                                            |    |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|
| <b>Abbildung 55:</b> Angemessenheit der Beschäftigung (in %; 1 = Ja, auf jeden Fall – 5 = Auf gar keinen Fall) – insgesamt.....                                                                            | 66 |
| <b>Abbildung 56:</b> Angemessenheit der Beschäftigung (in %; 1 = Ja, auf jeden Fall – 5 = Auf gar keinen Fall) – nach Lehramtsbezug des Studiums.....                                                      | 66 |
| <b>Abbildung 57:</b> Zugewinn durch einen angeschlossenen Master hinsichtlich... (in %; 1 = Ja, auf jeden Fall – 5 = Auf gar keinen Fall) – insgesamt.....                                                 | 68 |
| <b>Abbildung 58:</b> Zugewinn durch einen angeschlossenen Master hinsichtlich... (in %; 1 = Ja, auf jeden Fall – 5 = Auf gar keinen Fall) – nach Lehramtsbezug des Studiums.....                           | 69 |
| <b>Abbildung 59:</b> Ort der Hochschulzugangsberechtigung (in %; nach Bundesland) – insgesamt (n = 2.852) .....                                                                                            | 71 |
| <b>Abbildung 60:</b> Ort der Hochschulzugangsberechtigung (in %; nach Regionen) – insgesamt (n = 2.852) .....                                                                                              | 72 |
| <b>Abbildung 61:</b> Ort der Hochschulzugangsberechtigung (in %; nach Regionen) – nach Lehramtsbezug des Studiums .....                                                                                    | 72 |
| <b>Abbildung 62:</b> Ort der aktuellen Erwerbstätigkeit (in %; nach Bundesland) – insgesamt (n = 1.375) ..                                                                                                 | 73 |
| <b>Abbildung 63:</b> Ort der aktuellen Erwerbstätigkeit (in %; nach Regionen) – insgesamt (n = 1.375) .....                                                                                                | 73 |
| <b>Abbildung 64:</b> Ort der aktuellen Erwerbstätigkeit (in %; nach Regionen) – nach Lehramtsbezug des Studiums .....                                                                                      | 73 |
| <b>Abbildung 65:</b> Mobilitätsverhalten nach Region der HZB und Region der aktuellen Erwerbstätigkeit (in %; nach Regionen) – insgesamt (n = 1.365).....                                                  | 74 |
| <b>Abbildung 66:</b> Mobilitätsverhalten nach Region der HZB und Region der aktuellen Erwerbstätigkeit (in %; nach Regionen) – nach Lehramtsbezug des Studiums.....                                        | 74 |
| <b>Abbildung 67:</b> Kompetenzbereiche – geförderte Kompetenzen im Studium (in %; 1 = In sehr hohem Maße – 6 = Gar nicht) – insgesamt.....                                                                 | 77 |
| <b>Abbildung 68:</b> Kompetenzbereiche – geforderte Kompetenzen der aktuellen bzw. letzten Erwerbstätigkeit (in %; 1 = In sehr hohem Maße – 6 = Gar nicht) – insgesamt .....                               | 80 |
| <b>Abbildung 69:</b> Mittelwertvergleich der geförderten Kompetenzen im Studium mit den geforderten Kompetenzen im Beruf (1 = In sehr hohem Maße – 6 = Gar nicht) – insgesamt .....                        | 83 |
| <b>Abbildung 70:</b> Mittelwertvergleich* der geförderten Kompetenzen im Studium mit den geforderten Kompetenzen im Beruf (1 = In sehr hohem Maße – 6 = Gar nicht) – nach Lehramtsbezug des Studiums ..... | 85 |

## Tabellenverzeichnis

|                                                                                                                                                                                                                                                       |    |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|
| <b>Tabelle 1:</b> Übersicht zum Rücklauf der Verbleibstudie 2022.....                                                                                                                                                                                 | 8  |
| <b>Tabelle 2:</b> Detaillierte Übersicht zum Rücklauf der Verbleibstudie 2022 – insgesamt nach PH-Standort .....                                                                                                                                      | 9  |
| <b>Tabelle 3:</b> Detaillierte Übersicht zum Rücklauf der Verbleibstudie 2022 – insgesamt nach PH-Standort .....                                                                                                                                      | 10 |
| <b>Tabelle 4:</b> Befragungsteilnehmende nach Geschlecht, Alter, Migrationshintergrund und Abschlussnote – insgesamt und nach PH-Standort .....                                                                                                       | 11 |
| <b>Tabelle 5:</b> Befragungsteilnehmende nach Abschlussart – insgesamt und nach PH-Standort.....                                                                                                                                                      | 12 |
| <b>Tabelle 6:</b> Befragungsteilnehmende nach Lehramtsstudiengang – insgesamt und nach PH-Standort                                                                                                                                                    | 12 |
| <b>Tabelle 7:</b> Zufriedenheit mit den praxisbezogenen Aspekten des Studiums (in %; 1 = sehr zufrieden – 5 = sehr unzufrieden) – nach Lehramtsbezug des Studiums .....                                                                               | 15 |
| <b>Tabelle 8:</b> Stand des angeschlossenen Masterstudiums (in %) – nach Lehramtsbezug des Studiums .                                                                                                                                                 | 19 |
| <b>Tabelle 9:</b> Stand des angeschlossenen Masterstudiums (in %) – nach Prüfungsjahrgang .....                                                                                                                                                       | 19 |
| <b>Tabelle 10 – Teil 1:</b> Wichtigkeit der Motive für die Aufnahme eines Masterstudiums (in %; 1 = sehr wichtig – 5 = sehr unwichtig) – insgesamt und nach Lehramtsbezug des Studiums.....                                                           | 23 |
| <b>Tabelle 11 – Teil 2:</b> Wichtigkeit der Motive für die Aufnahme eines Masterstudiums (in %; 1 = sehr wichtig – 5 = sehr unwichtig) – insgesamt und nach Lehramtsbezug des Studiums.....                                                           | 24 |
| <b>Tabelle 12 – Teil 1:</b> Wichtigkeit der Motive gegen die Aufnahme eines Masterstudiums (in %; 1 = sehr wichtig – 5 = sehr unwichtig) – insgesamt und nach Lehramtsbezug des Studiums.....                                                         | 27 |
| <b>Tabelle 13 – Teil 2:</b> Wichtigkeit der Motive gegen die Aufnahme eines Masterstudiums (in %; 1 = sehr wichtig – 5 = sehr unwichtig) – insgesamt und nach Lehramtsbezug des Studiums.....                                                         | 28 |
| <b>Tabelle 14:</b> Stand des Vorbereitungsdienstes und max. Anteil im VBD (in %) – insgesamt, nach Abschlussart und Prüfungsjahr.....                                                                                                                 | 33 |
| <b>Tabelle 15:</b> Stand des Vorbereitungsdienstes und max. Anteil im VBD (in %) – insgesamt und nach Schulform .....                                                                                                                                 | 34 |
| <b>Tabelle 16:</b> Nützlichkeit der Studienangebote für den Vorbereitungsdienst (in %; 1 = sehr hilfreich – 5 = gar nicht hilfreich) – insgesamt.....                                                                                                 | 39 |
| <b>Tabelle 17 – Teil 1:</b> Nützlichkeit der Studienangebote für den Vorbereitungsdienst (in %; 1 = sehr hilfreich – 5 = gar nicht hilfreich) – insgesamt und nach Schulform .....                                                                    | 39 |
| <b>Tabelle 18 – Teil 2:</b> Nützlichkeit der Studienangebote für den Vorbereitungsdienst (in %; 1 = sehr hilfreich – 5 = gar nicht hilfreich) – insgesamt und nach Schulform .....                                                                    | 40 |
| <b>Tabelle 19:</b> Abschlussnote des Vorbereitungsdienstes (in %) – insgesamt, nach Abschlussart und nach Schulform .....                                                                                                                             | 41 |
| <b>Tabelle 20:</b> Beschäftigungssuche nach dem Studium bzw. Vorbereitungsdienst (in %) – insgesamt und nach Lehramtsbezug des Studiums; Haben Sie nach Studienende bzw. Ende des Vorbereitungsdienstes aktiv nach einer Beschäftigung gesucht? ..... | 45 |
| <b>Tabelle 21:</b> Erfolg bei der Beschäftigungssuche nach dem Studium bzw. Vorbereitungsdienst (in %) – insgesamt und nach Lehramtsbezug .....                                                                                                       | 45 |
| <b>Tabelle 22:</b> Dauer der Beschäftigungssuche nach dem Studium bzw. Vorbereitungsdienst (in %) – insgesamt, nach Lehramtsbezug, Abschlussart und Prüfungsjahr .....                                                                                | 46 |
| <b>Tabelle 23:</b> Aktuelle Tätigkeit der Absolvent:innen bis zu 3,5 Jahre nach Studienabschluss bzw. Ende des Vorbereitungsdienstes (in %) – insgesamt und nach Lehramtsbezug des Studiums.....                                                      | 51 |
| <b>Tabelle 24:</b> Aktuelle Tätigkeit der Absolvent:innen bis zu 3,5 Jahre nach Studienabschluss bzw. Ende des Vorbereitungsdienstes (in %) – nach Abschlussart .....                                                                                 | 52 |
| <b>Tabelle 25:</b> Aktuelle Tätigkeit der Absolvent:innen bis zu 3,5 Jahre nach Studienabschluss bzw. Ende des Vorbereitungsdienstes (in %) – nach Prüfungsjahr .....                                                                                 | 52 |

|                                                                                                                                                                                                                                  |    |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|
| <b>Tabelle 26:</b> Anteil befristet Beschäftigter (in %) – insgesamt, nach Lehramtsbezug, Abschlussart und nach Prüfungsjahr .....                                                                                               | 53 |
| <b>Tabelle 27:</b> Anteil Teilzeit-Beschäftigter (in %) – insgesamt, nach Lehramtsbezug und Prüfungsjahr .....                                                                                                                   | 54 |
| <b>Tabelle 28:</b> Berufliche Stellung der aktuellen beruflichen Tätigkeit (in %) – insgesamt, nach Abschlussart und nach Prüfungsjahr .....                                                                                     | 56 |
| <b>Tabelle 29:</b> Wirtschaftsbereich der aktuellen beruflichen Tätigkeit (in %) – insgesamt und nach Lehramtsbezug des Studiums.....                                                                                            | 58 |
| <b>Tabelle 30:</b> Passung der aktuell unterrichteten Schulart und Schulfächer bzw. Fachrichtungen (in %) – insgesamt, nach Abschlussart, Schulform und Region der aktuellen Erwerbstätigkeit .....                              | 60 |
| <b>Tabelle 31:</b> Passung des Tätigkeitsfeldes zum absolvierten Studium (in %; 1 = voll und ganz – 5 = gar nicht) – insgesamt und nach Abschlussart .....                                                                       | 61 |
| <b>Tabelle 32:</b> Allgemeine Zufriedenheit mit der aktuellen (bzw. zuletzt ausgeübten) Beschäftigung (in %; 1 = sehr zufrieden – 5 = sehr unzufrieden) – insgesamt, nach Abschlussart, Prüfungsjahr und Schulform .....         | 64 |
| <b>Tabelle 33:</b> Vorbereitung auf die aktuelle (bzw. zuletzt ausgeübte) Beschäftigung durch das Studium (in %; 1 = sehr gut – 5 = sehr schlecht) – insgesamt, nach Abschlussart, Prüfungsjahr, PH-Standort und Schulform ..... | 65 |
| <b>Tabelle 34:</b> Angemessenheit der Beschäftigung (in %; 1 = Ja, auf jeden Fall – 5 = Auf gar keinen Fall) – insgesamt und nach Abschlussart .....                                                                             | 67 |
| <b>Tabelle 35:</b> Kompetenzeinzelfacetten und -bereiche – geförderte Kompetenzen im Studium (in %; 1 = In sehr hohem Maße – 6 = Gar nicht) – insgesamt .....                                                                    | 78 |
| <b>Tabelle 36:</b> Kompetenzbereiche – geförderte Kompetenzen im Studium (in %; 1 = In sehr hohem Maße – 6 = Gar nicht) – insgesamt und nach Lehramtsbezug des Studiums.....                                                     | 79 |
| <b>Tabelle 37:</b> Kompetenzeinzelfacetten und -bereiche – geforderte Kompetenzen der aktuellen bzw. letzten Erwerbstätigkeit (in %; 1 = In sehr hohem Maße – 6 = Gar nicht) – insgesamt .....                                   | 81 |
| <b>Tabelle 38:</b> Kompetenzbereiche – geforderte Kompetenzen der aktuellen bzw. letzten Erwerbstätigkeit (in %; 1 = In sehr hohem Maße – 6 = Gar nicht) – insgesamt und nach Lehramtsbezug des Studiums .....                   | 82 |
| <b>Tabelle 39:</b> Mittelwertvergleich der geförderten Kompetenzen im Studium mit den geforderten Kompetenzen im Beruf (1 = In sehr hohem Maße – 6 = Gar nicht) – insgesamt .....                                                | 84 |
| <b>Tabelle 40:</b> Mittelwertvergleich der geförderten Kompetenzen im Studium mit den geforderten Kompetenzen im Beruf (1 = In sehr hohem Maße – 6 = Gar nicht) – nach Lehramtsbezug des Studiums .....                          | 86 |

## Literaturverzeichnis

- Fabian, G.; Minks, K.-H. (2008).** Muss i denn zum Städtele hinaus? Erwerbsmobilität von Hochschulabsolventen. In: HIS Magazin Heft 3/2008, 4 – 5.
- Krempkow, R.; Bischof, L. (2010).** Studierbarkeit: Der Beitrag von Absolventenstudien zur Analyse der Studienorganisation und Studienbedingungen. In: Pohlenz, Philipp; Oppermann, Antje (Hg.). Lehre und Studium professionell evaluieren: Wieviel Wissenschaft braucht die Evaluation? Universitätsverlag Webler. Bielefeld, 123-137.
- Lenz, K., Winter, J., & Schumacher, M.-B. (2020).** *Berufseinstieg der Abschlusskohorte 2015/16. Ergebnisse der Erstbefragung im Rahmen der dritten Sächsischen Absolventenstudie.* Dresden. Online unter: <https://tinyurl.com/xw43n4sc> [abgerufen am: 21.09.2022].
- Porst, R. (1996).** Ausschöpfungen bei sozialwissenschaftlichen Umfragen. Die Sicht der Institute. ZUMA-Arbeitsbericht 96/07. Online unter: <https://tinyurl.com/yxmbvsmb> [Abgerufen am: 30.05.2022].
- Statistik der Bundesagentur für Arbeit (2022).** Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008. Systematisches Verzeichnis. Online unter: <https://tinyurl.com/4te8huzs> [Erstellungsdatum: 29.09.2022].
- Statistisches Bundesamt (Destatis) (2022).** Migrationshintergrund. Online unter: <https://tinyurl.com/2vjjab5f> [abgerufen am: 30.06.2022].
- Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (2022).** Studierendenstatistik. Studierende und Studienanfängerinnen und -anfänger an Pädagogischen Hochschulen in Baden-Württemberg im Sommersemester 2022 nach Geschlecht. [Stand: 09.12.2022].
- Teichler, U. (2002).** Potentiale und Erträge von Absolventenstudien. Sozialwissenschaften und Berufspraxis, 25(1/2), 9-32. Online unter: <https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:0168-ssoar-37826> [abgerufen am: 30.05.2022].